### Telegraphische Develchen. (Geliefert bon ber "United Preg".)

Inland.

### Von der Staatshauptfladt.

Bolksvertreter als Monopolsknechte.

Springfield, 31., 22. Märg. 3m Abgeordnetenhaus erflärte Langhenry bon Coot-County im Gifenbahnaus= fcuffe für borige Boche bie Borlage, welche zur hochlegung ber Bahngeleife in Chicago zwingen will, verworfen worden und verlangt zu wiffen, warum ber Ausschuß über biefe wichtige Bor= lage noch nicht berichtet habe; auch wies er barauf hin, daß man allerlei muntle über die Beweggrunde bes Musschuffes. Ferens bon Jersen-County, welcher Borfiger diefes Ausschuffes ift, entschuldigte fich mit "anderweitigen Gefchaften" und brachte bann in ber That einen Bericht gegen befagte Borlage ein. Langhenry beantragte nun, trot biefes ungunftigen Berichtes bie Borlage zum erften Mal au berlefen und fofotr gur zweiten Le= fung zu beorbern. Diefer Antrag wurde mit 74 gegen 44 Stimmen abge = lehnt. 35 Abgeordnete waren gu feig, gu ftimmen ober auch nur während ber Abstimmung zugegen zu fein.

Novac von Cook-County fündigte an, baf er Wiebererwägung beantragen

Die "Anti=Pooling"=Borlage bon McInerneh wurde gur britten Lefung auf die Regiftrande gefett. Um Donner= ftag foll die Berathung über die Strin= geriche Schulzwangsborlage ftattfin= ben. Berschiedene neue Borlagen wur= ben eingebracht. Giner gewiffen Frau Chapman wurde geftern Abend geftat= tet, ben Sigungsfaal unentgeltlich zu benuten, um einen Vortrag über Wei= berftimmrecht zu halten.

Im Senat wurde ber Paislen'iche Untrag betreffs bes Besteuerungszusa= bes gur Staatsberfaffung berathen und schließlich auf Antrag von Thiele bem Juftizausichuß überwiesen. Es handelt fich babei um ein Shftem gleichmäßi= gerer Befteuerung. Abgelehnt wurde tie Wells'sche Vorlage, wonach bas auftralische Wahlfpstem so umgeandert werben foll, bag bie Stimmplage um 7 Uhr, ftatt um 5 Uhr, geschloffen

Die bielen Bittschriften gu Gunften ber Unnahme ber Coon'ichen Borlage, wonach bie Frauen bei Wahlen in Townships bas Stimmrecht haben follen, wurden auf Antrag von Bogar= bus einem Extraausschuß von 9 Sena= toren übermiefen.

Gestern fragte Gouberneur Altgelb bei bem früheren Gouperneur Dglesby telegraphisch an, ob berjelbe bas Umt eines Truftees für bas Golbaten= und Ceeleute-Waifenhaus in Normal, 311. annehmen wolle. Oglesby hat folgenbe Antwort gefandt: "Rein, ich banke; ich bin für berartige Arbeit zu

### Cleveland und die Rothfaute.

Tacoma, Bafh., 22. Märg. Die Bu= hallup-Indianer hielten auf ihrer Re-ferbation einen "Kriegstanz" ab und berdammten ben Bundessenator Da= wes, weil berfelbe im Congreß eine Borlage behufs Eröffnung biefer Referba tion für bie Unfiebelung eingebracht hatte. Die Indianer freuen fich, bag Brafibent Cleveland wieber im Umte ist, und erwarten von ihm eine india= nerfreundliche Politit.

### Der Ann Arbor-Bafinfirife.

Tolebo, D., 22. Marg. Ginftmeilen laufen bie Büge ber Unn Arbor-Bahn wieber wie gewöhnlich, und es find genug Richtgewertschaftler gur Bebie=

Die Berhandlungen im Bunbesge= richt gegen bie Locomotivführer unt Heizer anderer Bahnen, welche fich weigerten, Frachtgüter bon ber Unn Arbor-Bahn zu befördern, find noch immer im Bange, und ein gablreiches Publitum wohnt ihnen bei.

### Madan erholt fid.

San Francisco, 22. Marg. Das Befinden bes angeschoffenen Millio= närs John W. Madah, bon bem man fcon zweifelte, ob er noch 24 Stunden leben werde, hat sich wieber bedeutend gebeffert.

### Frauenstimmrecht.

St. Paul, 22. Marg. Der Staatsfenat von Minnefota hat hat mit 31 gegen 19 Stimmen eine Borlage ange= nommen, wonach bie Frauen bei allen Mahlen in biefem Staate bas Stimm= recht ertheilt wirb.

### Berkracht.

Baltimore, 22. Märg. Die vielge= nannte Beigblechfabrit bon Cumber= land, welche in ber nationalen Wahl= campagne und borber eine bedeutende Rolle fpielte, ift in bie Sanbe eines Maffeberwalters übergegangen.

3n Springfielb, D., wurbe ber Strife ber Beichenfteller an ber "Big Four"=Bahn bon ben Strifern felber für beendigt erklärt.

- Wie aus Inbianapolis gemelbet wird, hat bie Ernennung bon Frank Burte gum Bunbes=Begirtsanwalt von Indiana viel boses Blut gemacht. Je= bermann in Indianapolis hatte ge= glaubt, baß John W. Rern ernannt wurde; berfelbe war ein strammer Cle= beland-Mann, mabrend Burte bas Gegentheil und außerbem ftets ein Freund ber Corporationen und Munbstud ber

### Mustand.

Vom deutschen Reichstag. Per Seeresvorlage-Conflict. - Ahlwardt halt eine Sensationsrede.

Berlin, 22. März. Der bielge= nannte Antisemit und "Rector aller Deutschen", Ahlwardt, hat es bahin ge= bracht, mit feiner zweiten Rebe im Reichstage größere Beachtung zu erzielen, als mit der ersten, obgleich biese Beachtung feine fehr achtungsvolle mar. Er wiederholte in ber Rebe gu= nächft feine alten Befchulbigungen gegen die Löwe'sche Gewehrfabrita= tions-Firma und griff auch Eugen Richter sowie ben Rangler Caprivi heftig an. Geine Muslaffungen mur= ben erft nur mit Gelächter aufgenom= men, bas jedoch allmälig einer hoch= gradigen Aufregung wich, befonders als Ahlwardt die fenfationelle Be= hauptung aufftellte, bag, mahrend Bismard Reichstangler gewefen fei, wiederholt betrügerische Contracte mit judifchen Finangleuten abgeschloffen worden feien. Daburch ,fagte er, feien riefige Summen aus bem Staatsichate in die Tafchen ber judifchen Finan= ciers gefloffen. Er fei im Befige bon elf Schriftstüden, welche für biefe Un= gaben unwiderlegliche Beweife enthiel= ten. Wären bie Berlufte bes Staates unbebeutenb, fagte er weiter, fo hatte man bie Sache mit Stillichweigen übergeben tonnen; aber bie Regierung habe burch ihre Beziehungen zu ben Juden Sunderte bon Millionen ein= gebüßt.

Immer größer wurde, während Uhlwardt rebete, ber Lärm in allen Theilen bes Saufes. Bon vielen Geiten wurde ihm zugerufen, er folle boch Namen nennen und Belege borzeigen; benn man wiffe gut genug, bag man ich auf sein blokes Wort nie verlassen fonne. Der Prafibent läutete frampf haft mit ber Glode, und Ahlwardt und Undere murben wiederholt gur Ordnung gerufen. 2118 endlich bie Ruhe einigermagen wieberhergeftellt war, fagte Ahlwardt, die Reichsboten brauchten fich nicht auf fein Wort gu berlaffen: Die Betrugereien feien über allen Zweifel erhaben, und bieSchrift= ftude, burch welche bies erhärtet merbe. trügen die Unterschriften bon Man= nern bon nationalem Rufe; mehrere biefer Manner feien jett Minifter, und einer berfelben fei ber breunische Rinangminifter Dr. Johannes Miquel. Jest murbe ber Tumult erft recht Mehrere Abgeordnete ichrien, wenn U. nicht fofort die Schriftstude porlege, fo fonne er fich nie mehr unter

anftanbigen Menfchen feben laffen. Der Reichstangler erwiderte auf M.'s Rebe mit ungewöhnlicher Beftig= feit und äußerte fein Bedauern, bag ihm die Achtung bor bem Reichstag berbiete, die Bemerfungen 21.'s fo gu fennzeichnen, wie fie es berdienten. Eugen Richter hielt eine fehr farta= ftische Rede und fagte, 21. werbe felbit bon feinen nächften Gefinnungsge noffen gemieben. Die Debatte folok einstweilen bamit, daß A. aufgefor bert wurde, bem Reichstag in ber nachften Sigung Die fraglichen Schrift ftude borzulegen.

Noch immer fpricht man allgemein von ben Mlarmreben, welche bon Bennigsen u. M. in ber Motunbamangis ger-Commiffion bes Reichstages über bie Militärvorlage gehalten murben, und beren vollständiger Inhalt erft jett befannt wirb. Bennigfen fagte A.: Die Regierung habe bei ihren Forberungen gang unberücksichtigt ge= laffen, bag brei preußische Deficite bon 150 Millionen borhanden feien, und bak nothwendige culturelle Aufgaben angefichts ber Finanglage in beschämenber Beife gurudgestellt mer= ben mußten. Gine Auflöfung bes Reichstages in jetiger Zeit werbe ein Bild politischer Berwirrung herbor= rufen, wie man es in Deutschland noch nie zubor gefannt. Und in was für eine Lage gerathe gerathe die Re= gierung, wenn die Bahlen gegen fie ausfielen! Gebe bie Regierung bies mal nicht nach, bann treibe Deutsch= land einem unabsehbaren Conflict ent= gegen. "Ja es ift zweifelhaft", fcbloß er, "ob bann noch zu unseren Lebzei= ten in Deutschland wieder gesicherte Zustände herrschen werben." Der Reichstangler fagte in feiner Ermibe= rung, Geldfragen spielten bei biefem Streit gar teine Rolle, fonbern es handle fich einfach um bie nationale Erifteng Deutschlands.

Berlin, 22. Märg. Unter gewalti= gem Bubrang wurde heute bie Reichs= tagsfigung wieber etöffnet. Alles martete in höchster Spannung barauf, bag Ahlmarbt bie fcanbalofen Schriftftude. bon benen er geftern gefprochen, begug= lich angeblicher betrügerischer Contracte mit jubifchen Finangleuten unter Bismards Regime, borlegen werbe.

Sofort nachbem ber Prafibent feinen Sit eingenommen hatte, erhob fichahl= wardt, und Aller Augen richteten fich auf ihn. Er fagte, er möchte einige Papiere auf ben Tifch bes Saufes le= gen. Diefe Anfündigung war bas Signal zu einem allgemeinen garm. Biele Migliteber riefen, er muffe fofort alle 11 Documente borzeigen, bon benen

er gesprochen hatte. Ahlmardt erwiberte, er werbe nach Oftern noch weitere Schriftstude borle= gen. Neuer Lärm und Rufe: "Gofort alle Schriftfide ber!"

Graf bon Balleftrem, Führer bes Centrums beantragte, bag ber Retchstag eine Paufe mache, bamit ein Son- | noch feine Sput.

berausschuß bie bereits borgelegten Pa= biere brufen fonne.

Gunen Richter fprach bagegen, baß bie Sigung suspendirt werbe, unter= ftütte aber gleichfalls bie fofortige Prü-

fung ber Papiere. Schlieflich wurde Balleftrems Un= trag angenommen, und man machte auf

### eine Stunde Baufe, nachdem ein Brufungsausschuß ernannt worden war.

Der Panamafcandal. Paris, 22. Marg. Die brei im jungften Banama-Beftechungsproceg Schuldiggesprochenen haben ihr Urtheil empfangen. Baihut, ber frühere Mini= fter ber öffentlichen Arbeiten, erhielt 5 Jahre Gefängniß; außerdem murbe ge= gen ihn auf eine Gelbstrafe von 750, 000 Franken und ber Berluft ber bur= gerlichen Ehrenrechte erfannt. Blondin erhielt 2 Jahre Gefängniß, und Chas. be Leffeps 1 Jahr, welches er gufam= men mit ben ihm bereits früher gubictirten 5 Jahren abfigen fann. Die brei Angeklagten wurden auch verurtbrilt. bie Roften zu tragen und ben Schaben= erfat zu gablen, welcher bon ben Urbebern bes Proceffes verlangt wird. Fer= ner follen fie an Monchicourt, bem Masfenberwalter ber Panamagefellichaft, bie Summe bon 375,000 Franken gah len, welche ber Raffe ber Gefellichaft entnommen und an Baibut für feine Beeinfluffung ber Lotterieborlage ausgezahlt wurben. Charles be Leffeps betheuerte nochmals, taum bie Worte herborbringend, feine Unichuld; als ihn fpater feine Frau in feiner Belle befuchte, weinte er wie ein Rind. Baihut bat in feiner Belle die Seinigen um Bergeihung wegen ber Schande, bie er iiber fie gebracht habe. Auch Blondin verabschiedete sich tief gerührt von den

Berlin, 22. Marg. Der Staatsan= walt in Stragburg ift auf Berlangen ber frangöfischen Regierung angewiesen worden, einen Saftbefehl gegen ben flüchtigen Panama-Lobbniften Arton gu erlaffen (bon bem es fürglich bieg, bag er in Ungarn Gelbstmord began= gen habe.) Die Berfonalbeschreibung bes Gesuchten ift ber Polizei in fammt= lichen beutschen Städten gugeftellt mor=

Attentat auf einen Burgermeifler. Mostau, 22. Märg. Geftern Nach= mittag wurde ber Bürgermeifter Alere= jew von einem gewiffen Adrianow an= geschoffen und erhielt eine Bunde, wel= cher er balb erliegen bürfte. Alls fich gerabe im Rathhaus bie Stadtberorb= neten behufs Erwählung eines neuen Bürgermeifters berfammelt hatten, brängte fich Abrianow ein und ber= langte ben Biirgermeifter gu fprechen. Diefer ftand auf und ging auf ihn gu. Handlungen, und als Alexejew ihn aufforberte, ben Saal zu verlaffen, zog er einen Revolber und schoß ben Bürger= meifter in ben Unterleib. Der Atten= tater wurde bon mehreren Gemeinderathsmitgliebern entwaffnet und ber Bolizei übergeben. Er gehört einer an= gesehenen Bürger-Familie an. hielt man ihn für wahnsinnig; ba man aber in einer feiner Tafchen einen Ret= tel fand, auf bem die Worte ftanden: "Das Loos ift auf Dich gefallen", fo glaubt man jett, bag er Nibilift fei. Alexejew war acht Jahre lang Bürger= meifter, hatte noch jungft eine Auszeich= nung bom Baren erhalten und ift febr

(Spater:) Mlerejem ift heute früh feinen Berlegungen erlegen. Der Mor= ber weigert fich, irgendwelche Musfagen gu machen; Die Boligei bleibt aber ba= bei, daß es fich um ein nihiliftisches Attentat handle.

### grad, frach!

Rom, 22. März. Im Gangen find während bes geftrigen Tages und ber Racht 6 neue Bombenattentate verübt worden! Die größte Aufregung herricht allenthalben. Bis jest find feine neue Berhaftungen vorgenommen

### Auftralifde Poftconfereng.

Brisbane, 22. Marg. Sier fand ge= ftern eine Poftconfereng von Bertretern fammtlicher auftralischer Colonien ftatt. Es wurde beantragt, ein Rabel von Auftralien nach Neufeeland zu legen. Die Debatte über ben Antrag wurde

### Chicagoer Unternehmen.

Stadt Merico, 22. Märg. Bertreter bon Chicagoer Capitaliften find hier, um Bortehrungen für Die . Errichtung eines großen Botelgeschäftes babier gu treffen. Gie hoffen auf Concessionen bon ber mericanischen Regierung und wollen in allen bedeutenben Stäbten Mexicos Zweiggeschäfte anlegen.

### Telegraphische Motigen.

- In Belfaft, Frland, wurde be Cobain, früheres confervatives Mit= glieb bes britifchen Unterhaufes unb Jahre lang auch als Revivalisienpredi= ger thätig, wegen unnatürlicher Sitt= lichkeitsbergehen zu 1 Jahr Strafhaft bei harter Arbeit verurtheilt. Es find außer ihm noch fünf andere Perfonen bei ber Angelegenheit compromittirt.

- Um hellen Tage wurde in Rala magoo, Mich., ber Fleifcher Louis Schilling, einer ber alteften Beichafts= leute ber Stabt, in feinem Fleischmartt ermorbet und ausgeraubt. fich gur Beit allein im Gefchafte befun= ben, ba fein Gehilfe gum Effen gegangen war. Bon bem Morber bat man

## Manulod: Erblofion.

in Aufregung verfett.

Mit weithin hörbarem Rrach er= folgte um 1 Uhr heute Nachmittag bie Explosion bon Gasen, die sich in zwei Mannlöchern ber "Chicago Gas Light and Bower Co.", an ber nordwestlichen Ede von La Salle und Washington Str., angesammelt hat= ten. Die Dedel ber beiben Mannlöcher wurden 25 Fuß hoch in bie Luft geichleubert, glüdlicher Weise aber murbe Niemand bon ben umberfliegenden

Stiiden berlett. Die Strafen maren, wie immer um biese Beit, angefüllt mit gahlreichen Paffanten, Die erschreckt nach allen Rich= tungen hin eilten. Manche von ihnen mare beinahe bonRabelbahnzugen über= fahren worden. Balb batten fich hun= berte bon neugierigen Berfonen an ber Stelle, wo die Explosion stattfand, an= gefammelt. Diefelben zerftreuten fich jedoch bald wieder, nachdem fie erfahren, daß fein Unheil angerichtet worben mar. Wenige Minuten fpater erfolgte eine zweite Mannlock-Erplofion an Clarf und Wafbington Str. Much hier war Niemand verlett worden.

### Die Unglude-Chronif.

Ein Knabe geiödtet, andere Der.

fonen schwer verlett. Der Fuhrmann Daniel Callahan war heute Morgen in der Allen hinter bem Berald Gebäude mit bem Ablaben bon Papier beschäftigt, als eine ber dweren Rollen herab und bem Manne auf bas linte Bein fiel. Der Berun= gliidte wurde nach feiner Wohnung an ber Brown Str. geschafft. Es ftellte fich heraus, bag er am Anie in höchft gefährlicher Beife berlett ift.

Un ber Bloomingbale Road und ben Geleifen ber Chicago und Northweftern Bahn wurde geftern ein Anabe Namens Monroe Lawrence, beffen Eltern Ro. 1115 23. North Abe. wohnen, bon ei= ner Locomotive überfahren und auf der Stelle getöbtet.

Der in ber Bascherei bon Goodhart Bros., 376 Winchefter Abe., befchäftig= te JohnRogers gerieth geftern während ber Arbeit in die Maschinerie und erlitt tödtliche Berletungen ehe er befreit werben fonnte. Der Unglückliche, ber No. 393 Daben Ave. wohnt, wurde nach dem County-Bofpital gefchafft.

Ginen boppelten Rippenbruch erlitt gestern der No. 817 Walnut Str. wohnenbeS. F. Burcell, als fein Fuhrwert an ber 24. und State Str. bon einem Greifwagen ber Rabelbahn erfaßt und

umgeworfen wurde. Bei bem Berfuch, auf einen Rabel= bahnwagen zu ibringen, glitt gestern ber No. 967 N. Clart St. wohnhafte Sduard Krüger aus und fiel zwischen die Raber. Lettere gingen über ihn hinweg, wodurch die Beine bestinglud= lichen fo zerqueticht wurden, daß die= felben amputirt werden muffen. Rruger wird wahrscheinlich an ben Folgen

ber Operation fterben. Bwifchen einem Greifwagen und ei= nem Gefährt, bas bon Rub. Cohn ge= lentt wurde, fand geftern Abend an ber Gefe bon Milmautee Abe, und Grie St. eine Collision ftatt, wobei Cohns Wa= gen bollftanbig gertrummert murbe. Cohn felbit, fein Gohn Arthur und ein Mann Namens Samuel Balfton wurben auf bie Strafe geschleubert unb erlitten ichtrere Berletzungen. Die Fa= milie Cohn betreibt in bem Saufe Ro. 177 Ewing Str. einen Rleiberhandel. Bater und Sohn murben bier in arat= liche Behandlung genommen und Walston wurde nach bem County-Hospital geschafft.

Die "Abendpofi" bemuht fich, fur ben bentbar niedrigften Breis ein möglichft gutes Blatt gu liefern. Dies ift von Anfang an

### Angetommen:

New York: Ems von Genua; Alefia oen Gibraltar.

Baltimore: Stuttgart bon Bremen. Liverpool: Chefter bon Rem Dort. Glasgow: Anchoria von Rew York. London: Michigan von Boiton. Gibraltar: Neuftria von NewYort. Malta: Fürft Bismard von New

Southampton: Suebia, bon New York nach Hamburg. Bremen: Savel von New York.

### Abgegangen: Sabre: Gellert, bon Samburg nach

New York. Southampton: Paris (früher City of Paris) von New Yort. (Erfte Fahrt dieses Dampfers unter amerikanischer

### Wetterbericht.

Flagge.)

Für die nächften 18 Stunden folgen= bes Wetter in Illinois: Heute am Tag und am Abend brobenbes Wetter und Regen; am Donnerftag hellt es fich auf; öftliche Winde, die fich in nordweftliche bermandeln; ein wenig fälter im fübli= chen Theil.

### Telegraphische Motigen.

In New York ftarb heute Mittag ber frühere Bunbessenator Eli Sauls

- Der fpanifche Marineminister Cerbera that fein Amt niebergelegtsweil er mit ben bon feinem Collegen gemach= fen Ersparungsborichlägen nicht einberftanben war.

### Die Beltausftellung.

Die Paffanten der Washington Str. Die "Germania" des neuen Reichs. tagsgebäudes.

Die prachtvolle Statue ber "Germa= nia", welche bagu bestimmt ift, bas Portal bes neuen beutschen Reichstags= Gebäudes in Berlin gu fchmuden, wird auf dem Weltausftellungsplate aufge= ftellt werben. Den Unftrengungen bes herrn Wermuth ift es gu banten, bag ber beutsche Raifer feine Buftimmung hierzu gegeben hat. DieStatue wird ih= ren Plat in bem "Manufacturers"= Gebäude erhalten und gilt als eines ber herborragenbften Musftellungsftude ber beutschen Section.

Gin Galafdlitten und Staatswagen bes prachtliebenden Königs Ludwig bes 3meiten bon Babern wird im Bertehrsmittelpalafte bie höchfte Bewunderung aller Befucher erregen. Beibe find in ber That Bunbermerte ber Runft und ein=

gig in ihrer Urt. Muf bem Datwood-Friedhofe wurde geftern ber Silfsvormann Wilhelm Klinke, einer ber in Deutschland für die Arbeiten am beutschen Dorfe engagir= ten Leute, welcher burch einen Sturg rom Gerufte fein Leben berloren, gur letten Rube beftattet. Gin gablreiches Gefolge, barunter ber Reichscommiffar mit feinem gangen Stabe, gab bem Ber= ftorbenen bas lette Geleite. Rlinke hin= terläßt eine Wittwe und mehrere Waifen in Berlin.

### Sanncah's Berhör berichoben.

Phineas Sanncah, ber, wie an an= berer Stelle berichtet, geftern wegen gahlreicher bon ihm verübter Schwin= beleien verhaftet worben ift, wurde heute Richter Lyon vorgeführt, fein Berhör jeboch bis jum 28. März berschohen. Bis dahin steht er unter

\$2000 Bürgichaft. Die Polizei ift ber Unficht, bag Sanncah auch noch Selfershelfer hat und fahnbet jest auf einen Mann, Ramens Ahmab, ber im Befige einer Lifte fein foll, welche die Namen fammtlicher Berfonen enthält, die bon ihnen gebrandschatt wurden. Sanncah verhalt fich feit feiner Berhaftung fehr zuge= fnöbft. Er behauptet, unichulbig gu fein, bermeigert aber jebe weitere Mus-

### Muf der Reife geftorben.

In Sigmunds Morgue No. 73 Fifth Abe. wurde heute bie Leiche eines Man= nes, Ramens Benjamin 3. Fannina, untergebracht, ber mahrenb ber legten Nacht auf einem Zuge ber Chicago unb Grie-Bahn nabe Griffith, einer Station in Indiana, geftorben ift.

Kannina war in Velaware County, n. D., zu Saufe und auf einer Reife nach Denver, Col., begriffen, wo er feine angegriffene Gefundheit wieder herzuftellen beabfichtigte. In einer ber Tafchen bes Berftorbenen fand fich eine Rarte mit ber Aufschrift B. D. Bright, 39-45 Bells Str. Nachforschungen ergaben, bag eine folche Rummer an ber Bells Str. nicht eriftirt.

Bon einem Sunde gebiffen. John J. Brown, welcher an ber 39. Str. und Ellis Abe. logirt, murbe geftern nachmittag an ber Ede ber 26. Sir und Cottage Grobe Abe. bon ei nem großen Sunde angefallen. Das wüthende Thier fprang an bem Manne empor und brachte ihm mehrere schlimme Bigwunden am Ropf bei. Der Gi= genthumer bes hundes tonnte nicht ermittelt werben. Der Bund felbft war fofort babongelaufen und tonnte nicht eingefangen werben. herr Brown hat während ber Nacht große Schmerzen ausgestanben, ba bas Fleisch an manden Stellen buchftablich bom Anochen herabgeriffen ift.

### Die geftrige Regiftrirung.

Nach Schätzung ber Wahlcommiffare haben sich gestern ungefähr 30,000 Stimmgeber registriren laffen. Die Bahl ift barum berhältnigmäßig nieb= rig, weil im letten Gerbft, während ber Cleveland = Altgeld = Campagne, fo giemlich ber lette Mann auf benBeinen war. Den Zuwachs ber neuen Stimmgeber beanspruchen in erster Reihe bie Unabhängigen.

### Gine häßliche Angewohnheit.

Frau Bertha Echter flagte heute gegen ihren Gatten John, mit bem fie feit bem Sahre 1888 berheirathet ift, wegen Graufamfeit auf Scheibung. Unter anberem beißt es in ber Rlage= fcrift, bag Cohier bie üble Gewohn= heit angenommen habe, ben bon feiner Frau getochten Raffee schlecht zu fin= ben und ihr benfelben mit Gewalt in ben hals zu gießen.

Echter befitt ein Bantguthaben bon \$1000 und beabsichtigt angeblich, nach Deutschland zu reifen. Aus letterem Grunde ersucht bie Rlägerin gleich= zeitig, Echter zu berhindern, bas Gelb

### Temperaturftand in Chicago.

Bericht bon ber Wetterwarte bes Muditoriumthurmes. Geftern Abend um 6 Uhr 35 Grab, Mitternacht 31 Grab, heute Morgen 6 Uhr 33 Grab und heute Mittag ebenfalls 33 Grad | über Rull. Am höchften ftand bas Thermometer um 6 Uhr gestern Abend.

### Abgewiesen.

Richter Bafer weigert fich, die freilaffung Dunnivants anzuordnen. Das bon Eugene Dunnibant ange= ftrengte Sabeas-Corbus-Gefuch murbe heute Bormittag von Richter Bater ab-

gewiesen. Dunnibant ift ber junge Mann, ber, wie ichon berichtet, eine Schabenerfat= flage von \$100,000 gegen D. 2B. Pot= ter begann und bor wenigen Wochen wegen Diebstahls einer Uhr berhaftet murbe. Bor einer Boche follte Die me= gen Diebstahls gegen ihn erhobene Un= flage vor Richter Rerften gur Berhand= lung fommen. Der Fall murbe indeffen bis jum 24.Marg berichoben und Dun= nivant mußte, ba er bie erforderliche Biiraschaft nicht ftellen fonnte, ins Befangniß manbern.

Seine Unwälte begaupteten, bag er bas Opfer einer Berichwörung gewor= ben fei und ftrengten ein Sabeas Cor= pus-Gefuch an, bas heute bor Richter Bafer gur Berhandlung fam. DerRich= ter weigerte fich, die Freilaffung Dun= nivants anzuordnen und wies fein Ge= fuch ab, hauptfächlich aus bem Grunde, baß die gegen ihn erhobeneUnklage noch nicht bor bem Polizeirichter verhandelt worden ift. "Falls ber Angeklagte un= fculbig ift," ertlärte er, "wird berBo= lizeirichter ihn freisprechen." Dunni= bant wurde wieber in bas Gefängniß zurückgebracht.

### Pferd und Wagen geftomen.

Geftern Nachmittag war bon ber Union Str. bor bem Saufe No. 52, ein Pferd nebst Wagen gestohlen worden. Der Wagen enthielt Gifenwaaren im Werthe von \$50. William Lobing, ber Befiger besfelben, hatte fich einen Mu= genblid in das betr. Saus begeben, um Gefchäfte abzuwideln, und bemertte bei feiner Rudtehr gu feinem nicht geringen Schreden, bag fein Gefährt berichwunben war. Er benachrichtigte fofort bie Polizei, und die Detettivs Elliot und Brown machten fich auf, um ben Dieb ausfindig zu machen. Gegen 9 Uhr Abend bemertten fie in einer Geitengaffe in ber Nahe bon Paulina und Madifon Etr. einen Mann, welcher Baaren bon einem Wagen berab an die Baffanten gu bertaufen berfuchte. Da bie benBe= amten gegebene Beschreibung bon Pferb und Wagen genau ftimmte, murbe ber Berkäufer berhaftet und nach ber Des= plaines Str. Station gebracht. Polizei ertannte in ihm einen alten Befannten, ber ichon wieberholt bor Ge= richt gestanden hat. Der Name bes etwa 24 Jahre alten Burichen ift Geo. 3. Roobe. Er wurde heute bem Rich= ter Woodman borgeführt und unter \$500 Bürgicaft ben Grofgeschworenen überwiesen. Herrn Lodings Geschäfts= plat befindet fich in bem Saufe No. 704 S. Halfted Str.

### Wieder vereinigt.

Die No. 514 N. Clark Str. mohn= hafte Frau Marn Parter tehrte geftern bon einer Reife nach Belena, Art., gu= riid und brachte ihr Gohnchen mit, bas bor etwa einem Jahre burch ben

Gatten ber Frau entführt worben war. Barter, ein Unftreicher bon Brofef= fion, verließ feine Frau bor bier Jah: ren, als fie frant im Bette lag. Er ließ nichts bon fich hören, bis er bor einem Jahre gang ploglich wieder auftauchte, basRind raubte und mit bemfelben verfcwand. Bor einiger Zeit hörte Frau Barter, bag ihr Gatte in Belena mit einer anderen Frauensperson zusam= menwohne. In aller Stille reifte fie borthin und es gelang ihr, fich besRin= bes ohne befondere Schwierigkeiten gu bemächtigen, worauf fie ohne Aufent= halt nach Chicago zurückehrte.

### Mus dem Coroners-Umt.

\*In berCounty=Morgue wurde heute Vormittag von dem Hilfscoroner Die= Rally ber Inquest über bie Leiche bon DavibCantrol, welcher am legten Sam= itag mahrend eines Streites in bem Saufe No. 10 Metropolitan Place bon Frant Banbell erichoffen murbe, abgehalten. Wandell wurde bon ben Geschworenen nach einer furzenBerathung bem Criminalgerichte überwiefen.

Die "Abendpoft" belleifigt fich eines voltothumlichen und zugleich vornehmen Tones. Deshalb ift fie bei dem ganzen Deutidthum Chicagos beliebt.

### Bieder einmal 23. Ullrich.

Der Anwalt Balter Ullrich befand fich geftern wieber einmal in Schwulitaten. Er war auf Beranlaffung bon J. Dungeo bon No. 45 E. Chicago Abe. unter ber Untlage verhaftet worben, Gelb unter Borfpiegelung falfcher Thatfachen erlangt ju haben. Die biefer angab, hatte er bor einigerZeit UUrich mit ber Ausarbeitung bon gericht= lichen Documenten beauftragt. Ullrich ließ fich \$20 im Boraus bezahlen, foll aber nach Angaben Dungeos nie bie betreffenden Documente ausgearbeitet ha= ben. Als er fich auf wiederholte Aufforberungen bin auch weigerte, ihm bas angegahlte Gelb gurud gu erftatten, ließ ihn Dungeo geftern berhaften. 218 fein Fall jeboch heute Morgen bor Richter Rerften gum Aufruf tam, war Dungeo nicht erschienen und bie Rlage mußte beshalb abgewiesen werben. Ullrich hatte fich jebenfalls bazu verstanden, bie Angelegenheit auf gütlichem Bege beigulegen.

### Um einen Diamanten beraubt.

Die Taschendiebstähle und Rauban= anfälle mehren sich in besorgnißerre= ender Beife. Es scheint fast, als wenn bie nahe bevorstehende Eröffnung ber Weltausstellung schon jest eine große Bahl routinirter und handwertsmäßi= ger Diebe hierher gelockt hat. Morgen wurdeherr FrantC. Liebhart, ber Gefchäftsleiter ber Firma Strobel & Co., No. 200 bis 202 Madison St., auf einem MadifonStragenbahnbahn= tragen um feine Diamantnabel im Werthe bon \$400 beraubt. Der Bagen war, wie gewöhnlich um biefeZeit über= füllt, und herr Liebhart ftand auf ber hinteren Plattform. Dicht neben ihm befanden fich zwei Manner, und, als biefelben balb barauf bon bem Bagen herabsprangen, bemertte Liebhart, bag die Bufennabel aus feiner Rrabatte berichwunden mar. Bon ben beis ben Dieben war jeboch feine Spur mehr gu entbeden.

### Grgiebiges Weld für Diebe.

Der an ber Congreß Str. gelegene Bahnhof der Südseite-Hochbahn scheint ein sehr ergiebiges Feld für Tajchendiebe zu fein. Gegen 51 Uhr gestern Nachmittag lief Herr A. 2. Ut, wohnhaft No. 340 Wabash Ave. mahrend er auf einen Gifenbahngug fteigen wollte, gegen zwei Manner an. welche bicht neben ber Treppe ftanben. Unmittelbar darauf vermißte er feine

Diamantnadel im Werthe bon \$150. Gine Stunde fpater ging G. S. Larfon von der Firma Rellen & Co. Die Treppe in Begleitung eines Freunbes hinauf. Gin Mann ging an ihnen poriiber und mit ihm war herrn Lara fons Bufennabel, Die einen Werth bon \$290 gehabt haben foll, verschwunden. Beide Diebstähle wurden der Harris fon Str.-Polizei gemelbet, boch find bis jett noch feine Berhaftungen ers

### Bon Strafenraubern angefallen.

Un der Kreugung bon Glifabeth Str. und Auftin Abe. murbe geftern Abend John Bald von brei Strolchen angefallen und ju Boben gefchlagen. herr Wald wehrte fich bergweifelt. tonnte jeboch nicht berhindern, baß ihm feine golbene Uhr entriffen wurde. Der Polizist Broots, welcher burch ben Larm herbeigelodt war, machte fich in Begleitung bes Beraubten foa fort an die Berfolgung ber Räuber. Giner berfelben murbe feftgenommen und nach ber Beft Chicago Abe.=Sta= tion gebracht, während feine Belfersa helfer entfamen. Der Rame bes erft 17 Jahre alten Wegelagerers ift Ges.

### orge Young. Senry Edumann freigefproden.

Der Grundeigenthumshändler henry Schurmann, welcher bon ben Geheims polizisten Morgan und Sman unter ben Unflage bes Ginbruchsbiebftahles berhaftet worden war, wurde heute von Richter Blume freigesprochen. Der eina sige Belaftungsbeweiß, ben bie Beama ten borbringen tonnten, war, baff Schurmann an bem Abend bes Diebftahls bon bem Thurhuter ein Stemma eifen geborgt hatte, und bag augenfcheinlich die Thure zu den Geschäfts räumlichkeiten ber bestohlenen Firma mit einem ähnlichen Inftrumente aufgebrochen war. herr Schurmann era flärte, daß er sich das Eisen habe geben laffen, um basSchloß an feiner eigenen Thiir abzunehmen, ba er fich burch eis nen bofen Bufall felbit ausgeschloffen

Ber eine fleine Anzeige in die ",Abendpafte einruden laft, braucht nicht gleich ein Brit mogen auf's Spiel ju feben.

## Rurg und Reu.

\* Der 17jährige Schneiber William harrigle wurde heute Bormittag bon Richter Blume unter \$8000 Burgicaft bem Criminalgericht überwiesen. Sarrigle foll in ber Racht bon Connabend auf Sonntag in bie Wirthschaft bon Thomas Caffidy & Michael McGuire eingebrochen fein, und berfchiebene Maaren, Cigarren und Getrante, im Werthe von \$30, entwendet haben.

\*Secretar Beter Newton von ber bie figen Civildienftprüfungsbehörbe ers hielt heute aus Washington ein Schreis ben, bemaufolge bie für ben 6. und 7. April anberaumte Civilbienftprüfung aus Mangel an Gelb nicht ftattfinden fann. Candidaten, welche fich auf biefelbe borbereitet hatten, merben bis minbeftens zum Juni warten muffen.

\* Richter Rerften machte heute Bormittag einer alten Fehbe, bie gwifchen R. Ohneforge von Ro. 84 Gebgwid Str. und Gliga Goethe bon Ro. 122 Larrabee Str. bestand, baburch ein Enbe, bak er Ersteren unter \$200 Friebensbürgichaft ftellte.

\*Jacob Spinner, welcher befannta lich der Ermordung bon Walter Fon angeklagt war, wurde gestern Abend bon ben Geschworenen nach zweiftuns biger Berathung freigesprochen.

\*James H. Rennedy, ein etwa 25 Jahre alter Arbeiter, welcher am Mors gen bes 20. Märg in Rudolph Sturms Schantwirthschaft, No. 68 N. Desplais nes Str., getommen und wenigeMugen. blide fpater bewußtlos ju Boben ge= fturgt war, ift beute im County-Do= fpital geftorben. Renneby logirte in bem Saufe Ro. 97 G. ClintonStr. Den Coroner wurde benachrichtigt und wirh I morgen ben Inqueft abhalten.

# Spezial-Verkauf.

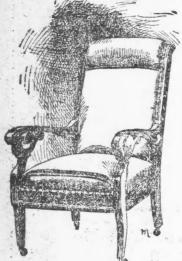
Bei Weitem die gräßte Auswahl, welche je in dieser Stadt gezeigt wurde, und zu Preifen, welche jeder Conscurrenz spotten. Dieses Lager enthält alle die aussgewähltesten Frühjahres-Muster, wovon viele unsere exclusiven Designs sind.

Unfer Uffortiment war niemals fo vollständig noch unfer Lager fo ungernein feine Auswahl von europäischen und orientalischen Rugs.

Die neuesten Importationen von Stoffen, welche wir nach Original-Designs verarbeiten, und allen Sorfen Spiten — Empire, Ludwig XIV. und XVI., Rococo, Marie Antoinette 2c.

und zu Oreisen, welche nicht übertroffen weiden können. Wir laden zu einer Vergleichung unseres sehr reichhaltigen Waarenlagers freundlichst ein.

Val. Rocker | Spring front | \$9.00



Stefer grobe Arm. Tinhl, Cide, gut ausge-ihrt. Springleder-Eig. Rüdeniehne und Front in xufhed Pliifch . \$8.50 Ange oder Capeltry ...... Echtem Leder ...... 10.00 Chtem Leder ...... 10.50

Die er trope Batent Echantelfinhl, Giche gut ausgeführt euringieder-Sit, Aufenlehnen, Front in Ernihrd Plufch . \$9.00 9.50 Bugs und Capeltry ...... Die beiten jema fo offerirten Berthe. Wir haben fiber 300 von jedem auf Lager.

BARCAINS im BASEMENT. Alle vom legten Jahre übrig gebliebenen Muster von Carpetings und folde, welche nicht duplizirt werden können, werden von uns ohne Auchsicht auf die Kosten ausverkaust.

—15-0 Fuß	3est \$60.00
	\$60.00
5-0 Aug 65.00	
	42.50
2-0 343 50.00	30.00
0-6 бив 36.00	22.00
-0 Fuß 23.00	14.50
-0 Fuß 10.25	4.75
-0 Fuß 6.25	2.75
-0 Fuß 4.25	1.90
-6 Fuß 3.50	1.60
-9 Fuß 2.50	1.10
-10 fing 1.75	.75
	.65
2	2-10 gng 1.75

500 gang woll. Bromten Art Squares, alle Großen, gu bedeutend berabge-

THE CHICAGO CARPET CO., Babafh Abe. und Monroe Str.

# FRED. GRIESHEIMER

Sudoft-Ede Madifon und Salfted Str.

# Damen Dept.

Wir machen besondere Unftren= jungen, um Ihre Kundichaft gu bekommen. Beachten Sie unfere Ingeigen: diefelben merden regelnäßig ericheinen und immer mahr: jeitsgemäß fein. Dielleicht munchen Sie jest ihren frühjahrsnantel zu faufen. Seben Sie fich infere facons an - unfere Preife, vevor Sie Ihre Einfaufe machen. Das folgende verdient Ihre Aufnerffamfeit.

Ein Schwarzes Jacket, aus fehr feinem Chevron, eingefaßt mit pestem Mohair oder \$4.98 Unbere Geichafte murben \$12 perlangen.

Ein lohfarbiges Broadcloth= Jadet nit breifachem Cape, ancy Perlmutter \$6.98

Ein Damen . Cape aus feinem Broadcloth (alle far-ven), elegante Stide \$2.48

Dir haben fünfzig Uftrachan- Capes ibrig, die wir für \$12.98 und \$15.00 verfauften. Dir schlagen sie los \$3.98

Unfere Percale-Waifts, 75c Sind fonft nirgends für bas Doppelte

gu haben. Wir laden Sie ein, bei uns vorzusprechen.

Passage - Scheine im Zwifdended

verben wieber verfauft von und nach allen Maben in Deutichland, Defterreich nib ber Schweig. Bollmachten, Erb-fcafte-Einziehungen, fowie Geld-fendungen burd bie beutiche Reichs-Post

anfere Specialität.

C. B. Richard & Co. 62 8. CLARK STR. (Sherman House.) Connings offen bon 10-12 Uhr.

Hamburg-Montreal-Chicago. Packelfahrt-Actiengesellichaft. Janfalinie. Gries gut und billig tur Junialenden. Beine Uniteigeret tein Caftle Garben aber Anflitune. D. Connoity, Geneval-Agent in Montreal, 14 Place D'Armes. ANTON BOENERT, tal-Algent für den Weiten, 92 da Salle Str.

# Deutscher Randtabat

Jedes

O. 28. Gail & Ar, Baltimore, Did. 4 Pfund "Schwarzer Reiter," Dactet entbalt eine Siegel-Canafter Dio. Karte und für

2 und 0", Grüner Karte und für Portorico ec. find den 30 folder Kar-Liebhabern einer ten erhält man Tabats beitens eine achte

Deutsche Pfeife wie hier abgebildet. Bur 80 Rarten geben wir eine befonders fcoue deuts fche Pfeife, faft bier Fuß lang, mit Beich. felrohr, Rernfpige und Bafferfad aus Sorn. Die fabrit ift jederzeit bereit, auf Unfrage hin, die nadite Be zugsquelle anzugeben.

# Bivifchendecks:

Billette === oon Deutschland, zu den bistigsten Preisen. Erbichaftelt, Bollmachten, u. f. m., fonell, Wasmansdorff & Heinemann.

Beneral-Mgenten, 145-147 Oft Bandolph Str. Sonntags offen bon 10-12 Uhr Bormittags. Rauft nicht, ohne erft bei uns nachgefragt



BESTE LINIE

Vier Züge Täglich



Die Sighbinders in Californien.

Mus Can Francisco einlangenbe Machrichten melben, bag bie Bolizei fich endlich zu umfaffenderen Unftrengungen aufgerafft hat, um bie gehei= men dinefischen Berbrecher-Befell= schaften, welche unter ber Bezeichnung "highbinders" in gang Umerita befannt find, auszurotten. Der Grund für biefen löblichen Entschluß ist ba= rin gu fuchen, bag es bie Sighbinbers in ber legien Zeit wieder fchlimmer als jemals früher getrieben haben. Beispielsweise wurden innerhalb ber letten gehn Tage im Chinesenbiertel gu Can Francisco auf offener Strafe brei Sohne bes himmlischen Reiches ermordet und ein vierter fo fchwer ber= lett, bag an feinem Auftommen ge= gweifelt wirb. Alle biefe Berbrechen wurden bon Sighbinders berübt. Den highbinders gehört bas ber-

rufenste Gesindel unter ben Chinesen an. Die Befellschaft berfolgt biefelben 3wede, wie die Berbrechergefellichaf= ten Staliens, bie Maffia, Gamorrha u f. w.; fie belegt die chinesischen Raufleute mit hoben Abgaben und bernichtet biejenigen, welche fich gegen biefe Erpressungen gur Wehre fegen. Die Polizei tonnte bisher nur wenig gegen die Sighbinbers ausrichten, weil bie Chinesen aus Furcht vor berRache ber Berbrecher niemals bagu gu be= fiimmen find, gegen berhaftete Mitglieder ber Bande als Beugen aufzu=

Da auf biesem Wege gegen bie ge-fährlichen Berbrecher nichts auszurichten ift, ift die Bolizei auf ein anberes Mittel berfallen, ben Leuten bas Leben so fauer als irgend möglich gu machen. Jeder berbachtig ausfehende Mongole wird auf ber Strafe bon Polizisten angehalten und burch= fucht; findet man Baffen bei ihm, so wird er ohne Barmbergigkeit einge= fponnen; Die Berfammlungen ber Chinefen werben gefprengt, ihre 3bole zertrümmert und Alles gethan, um fie in den Augen ihrer Landsleute berabzusegen. Man hofft, bag burch biefes Borgehen die bon ben Sigh= binders eingeschiichterten dinesischen Geschäftsleute ben Muth befommen werden, fich gegen bas Mörbergefindel energisch gur Wehre gu feben. In ben letten Tagen murbe eine Menge bon Sighbinbers verhaftet, und bie Boligei nimmt nur jene Burgichaften an, welche von dem dinefischen General=

Conful gutgebeißen werben. In China wird mit ben Sighbinbers außerft furger Prozeg gemacht: Man enthauptet Die Schulbigen und wenn biefe fich burch bie Tlucht ber Strafe entziehen, werben ihren Berwandten bie Ropfe abgeschlagen.

Jones: Simmel, Charlie, was ift mit Deinem Gesichte los? — Charlie: 3ch bin rafirt, das ift Alles! - Jones: Ra, wer Dich fo zerhadt und geschnitten hat, der muß mirtlich der größte Conis= topf der Welt fein! - Charlie (mit to= miiden Ernfte): Das ift er, Jones, das ift er mahrhaftig! Ich hab' mich namlich felbft rafirt!

- Fremder: 3ft herr Mener gu fprechen? - Office = Junge: Rein. Er ift eben weggegangen. — Fremder: Wann wird er wieder hier fein? - Junge: Das hat er mir nicht mitgetheilt. 3ch bin nämlich noch nicht Partner.

- Un einem fast unglaublichen Grade von Berftreuheit leidet einer der gelehr= teften Profefforen des Columbia College. Diefer Tage mußte er es felbft eingeste= hen. Er fagte gu einem Der Studenten, bem er befonders gewogen ift: "Beute Bormittag ift mir etwas hochft Dummes paffirt!" - "Was war es, Brofeffor?" "D, ich wollte meine Frau gu einer Spazierfahrt im Central Bart mit ausnehmen und erft als ich schon die Chaise beftett hatte, fiel mir es ein, bag ich je feine Frau habe. Befürchte febr, bag ich an Gehirnerweichung leibe!"

- Batient: "Darf ich fchreien, wenn es mir wehe thut?" — Zahnarzt: "Ja, aber dafür wird extra berechnet!" — Patient: "Dann will ich's in Gottes Ramen ruhig aushalten!"

Musgezeichnete Zag: und Abend: Smule.

Brhant & Stratton College, 15Wafhington Str.: Gefcaftstenntniffe, Stenographie, Englifch. Abend-Raten \$12, Montag, Mittwoch, Freitag, 3Monate.

### Scheidungeflagen

vurden gestern folgende eingereicht: Lin.a S. gegen touis Anben, wegen Berlassens und Esebruchs; Anti-legen Lemuel M'Toles, wegen Berlossens; Sabie gegen Milliam Ekction, wegen Verlassens, Harriet ge-gen William todeliss, woren Verlassens, Harriet ge-Folgende Scheinungs-Veftere wurden dewolligt: Eve-lun von John Boln, wegen Archassens, tugnit von Minnie Aurys: wegen Abelvadd: Gern Gida Lie, wegen Berlassens; Gondon von Tennt Honas, wi-gen, wegen Berlassens; Honales von Tennt Honas, wi-pen Chebrucks: Livan von Erman Anight, wegen Berlassens; Morris von Tenne Luationis, wegen Geberacks; Morris von Angusta Jedion, wegen Ber-lassens; Emily von John N. Langton, wegen Ber-lassens; Emily von John N. Langton, wegen Ber-lassens.

Beirathe-Licenfen.

Fesgende Seitaths-Ticansen wurden in der Offides Gounty-Cierls ausgestellt:

3odu Lects, Albertine Basince, 28, 27.
Richard Sendy, Caroline Kosteinan, 22, 22.
Christian Herrine, Emma West., 25, 18.
Richard Sendy, Caroline Kosteinan, 22, 22.
Christian Herrine, Emma Best., 25, 18.
Richard Sendy, Noia Rech., 25, 18.
Ris Cido, Annie Chemine, 21, 25, 28.
Ris Cido, Annie Chemine, 25, 27.
Bistian Gmerion, Julia Siden, 23, 30.
Annie Austein, Annie Koncini, 21, 19.
John Scheid, Mard Glosson, 23, 20.
Ricander Christolin, Hannah Cheminen, 23, 30.
Martin Allan, Carilla Cehringer, 22, 21,
Albert Schalmacher, Ungusta J. Roi, 21,
Christopher Christopher, 22, 21,
Ribert Schalmacher, Ungusta J. Roi, 21,
Christopher Robnion, Julia Christopher, 23, 29.
Reter Svifits, Mard Subrints, 24, 18.
Albert Kon, Hessen, 27, 21.
Christopher Johnson, Julia Crysten, 25, 29.
Bistian Craig, Margnerit Kice, 28, 18.
Albert Kon, Hessen, 21, 22.
Frant Noberts, Julia Andor, 35, 29.
Charles F. Touley, Gortens M. T. Beeder, 28, 25.
Charles F. Touley, Gortens M. T. Beeder, 28, 25.
Charles Gaston, Francis Ansten, 25, 19.
Connes Caston, Brannis Ansten, 25, 19.
Complet M. Bartbell, Union M. Riciellein, 88, 28.
Bistian Roemer, Gruma Andres, 25, 24.
Charles Collund, Mand Phisting, 21, 18.
Rarbert Maras Runa Copsetiona, 31, 19.
Deforech Martin, Cunice Kaines, 22, 20.
James Rees, Minnis Trogge, 28, 18.
E. D. Baumgarten, Mugusta Jimmermann, 38, 34. Bolgende Beirathe Licenfen murben in ber Diffice bes County-Cierts ausgestellt:

Todesfälle. Rächftebend beröffentlichen wir die Lifte ber Cent-ichen, über beren Tob bem Gefundbeitsamte pivlichen geftern Mittag und beute Racheicht juging: Louise Anderson, 78 3.
Billielmine Dorrot, Belmont & Weitern Abe., derr Guipbans, 892 Setmote Str., is J.
Raddios Urbanus, 440 Aorth Abe., 78 3.
Frankle Reis, 282 G. Korlh Abe., 6 3.
Lem Jack, 610 Einn Etr.
Billielm Schuns, 728 Cligrope Ape., 31 2.

Lotalbericht.

Berittene Poligiften im Canaldis ftrift.

Muf ber nächften Berfammlung bon Bertretern ber Ortichaften bes Canal= bistriftes foll bor Allem die Frage erörtert werben, wie ein genügenber Schutz gegen bas gesethose Glement unter ben Canalarbeitern geschaffen werben tonne. Es ift ber Borichlag gemacht worben, daß ein Comite fich nach Springfielb begeben foll, um für ben Erlag eines Gefeges zu plaibiren, welches ben Drainagebeamten bie Befugniß berleiht, eine ftarte Boligei= macht in ihrem Diftritte gu organi=

Gin Mitglied ber Drainagebehörbe ertfarte geftern, bag menigstens 25 berittene Poliziften angestellt werben mußten, um beibe Geiten bes Canals abzupatrouilliren. Außerdem follten eine größere Ungahl bon Burgern, Borleuten und anderen verantwortli= den Personen eingeschworen werben, um im Rothfalle Polizeidienfte berrichten au fonnen.

Augenblidlich find etwa 1000Man-ner an bem 20 Meilen langen Canal befcaftigt. Wenn jedoch Die Arbeit in vollem Gange ift, werben wenigftens 6000 bis 8000 Mann angestellt werden muffen.

### Criterion=Theater.

Im Criterion-Theater wurde geftern Abend bas Rreg'fche Bolisftud, "Der Millionenbauer" wiederholt. Der Bejuch war ein guter und bas Stüd erfuhr biefelbe freundliche Aufnahme, wie bei ben borhergebenben Mufführungen. herr Thomas gab ben reich geworbenen Bauern Sans Roppte mit großer Da= turmahrheit und erntete bafür reichen Beifall. Much alle übrigen Darfteller wurden ihrer Aufgabe volltommen ge= recht, hauptfächlich war es Gri. Ballus, bie fich wieber burch ihr munteres flottes Spiel auszeichnete.

Beute Abend gelangt ein Stud gur Aufführung, bas jebenfalls eine große Bugtraft ausüben wird. Es ift bies bas Characterbild "Therese Rrones". ein Stud, bas noch immer gefollen hat,

ı	we ca fue auffugung tun.
i	Die Rollenbesetzung ift folgenbe:
l	Thereje Arones Betto Dambofe
	Sartori, Direftor
	Gerbinand Raimund Gmil B ri
-	Ignah Edniter, Echanipieler Mar Walbe
1	Rorntbener, Echanipteler Richard Geor Bengel, Theaterbireftor
Į	Cebre
ļ	Paul, Deffen Dienet, Gar! Rrent
į	Gabriele
1	Madame Berbit
1	Leopold, Maler, beffen Rind, Aboli Sein
j	Mogi.ert, beffen Ring. !! Marie Lapvin
1	Chriftine, beffen Rind,
	Ehrengweig
ĺ	Beter Welf. Mucherer Gmil Thome
Ì	Sabn, Gerichterollziehet, Gris Raul
	Josephine Rellnerin,
Į	

### Borlaufig unichadlig gemacht.

Wie bereits mitgetheilt, hatten bie Gebeimpoligiften Gallagher, Dahonen, Stration und Ullmacher am Samftag Abend in bem Saufe No. 140G. Green Str. ein ganges Mäuberneft aufgehoben. Geftohlene Baaren im Berthe ron \$300 murben borgefunden. Die Berhafteten, gehn an ber Bahl, waren nach ber Desplaines Str. Station gebracht worben. Gieben berfelben murben geftern bon Richter Boobman we= gen "unordentlichen Betragens" au ei= ner Strafe bon \$75 und ben Roften, refp. 153 Tagen Bridewell, berurtheilt. Die Berhandlung gegen bie übrigen brei, welche fich bireit an berschiebenen Einbrüchen betheiligt haben follen, wurde auf ben 28. b. Dits. verschoben und bie Ungeflagten bis babin, ein jeber unter \$1000 Burgichaft geftellt. Die Namen berfelben find Thomas Swan, John Wall und Harry Gill=

### Meineidige Francuzimmer.

3wei farbige Frauenzimmer, Na-Moore wurden gestern bonRichter Lyon bem Criminalgericht überwiesen. Beibe Frauen follen im Berein mit Floffie Moore an ber Beraubung bon R. 3. Johnson, welche bor einigen Bochen in bem "Redmond Womans Some," ftatt= gefunden hatie, betheiligt gewesen fein. Sufan Redmond und Irene Moore follen nun, als ber Broceg bon Floffie Moore im Criminalgericht verhandelt wurde, ju Gunften ber Angeklagten wiffentlich einen falichen Gib gefchworen haben. Tropbem mar Floffie ba= mals zu 5 Jahren Zuchthaus berur= theilt worden.

### Aury und Ren.

\* Martin Roplan, welcher Gilbert Marlowe, Nachtclert in einem Clark Str. Sotel, angegriffen und mit einem schweren Stud Holz zu Boben geschla= gen hatte, fo bag ber Berlegte einen boppelten Urmbruch erlitt, wurde geftern unter \$1000 Burgichaft bem Criminalgericht überwiesen. Marlome hatte fich geweigert, bemRonlan Nacht= quartier au geben.

\* Salvator, ein reines Malgbier ber Conrad Seipp Brewg. Co., zu haben in Flaschen und Fäffern. Tel. Couth 869. \* Seute nahm bei James H. Walter & Co. die Eröffnung bes großen Berfaufs bonfrubjahrshüten unb Bonnets, Barifer und Londoner Fabritat, feinen Unfang. Derfelbe wirb morgen und

Unfang. Derfelbe wird morgen und übermorgen fortgesett.

\* George Lawrence, welcher vor eisnigen Rächten, uneingeladen, dem "Friendship Home, No. 97 S. Clinton Sir., einen Beluch abgestattet, und die Zintendschip hatte, wird este der nicht überwiesen.

\* Meder Plack.

\* Meder Plack abgestattet, und die Zintendschip hatte, wirden gestern von Richter Wooden der Erwing dass der Verdagen der Verd

Der Kenerdämon.

W. C. Jongs gebände ein Raub dor

Dier Personen erleiden schlimme Derletungen.

Ein Verluft von \$75,000 wird angerichtel.

Einzelheiten.

Rurg bor 6 Uhr geftern Abend brach in bem 6ftodigen Saufe No. 51 und 53 R. Man Str. ein Feuer aus, welches binnen wenigen Stunden bas gange ftolge Bebaude in Schutt und Mifche verwandelte. Nur die fahlen Mugenmauern find ftehengeblieben. Der Gefammiberluft wird auf \$75,= 000 geichätt. Das niebergebrannte haus war erft im Jahre 1891 mit einem Roftenausmande von \$37,000 erbaut worben. Der Gigenthumer bes Gebäudes ift Billiam G. Soag, mel= cher Die Parterreraume als ein Lager für Federn und Federwaaren benutte. Ueber ben Urfprung bes Feuers ber= lautet Folgendes:

Charles Alexander und ein anderer Mann befanden fich auf bem Boben bes Elevator=Schachtes, um bas Ra= bel zu repariren. Es, mar gegen 6 Uhr. Giner ber Manner hielt gufal= lig bie kleine Lampe, welche er in ber Sand hatte, ein wenig fchief, fobag eine Quantität Del herauslief. 3m nächften Augenblid ftanb ber gange Elebator-Schacht in Flammen. bem 5. und 6. Stodwerte befand fich ein großes Lager bon Papiermaaren, und, fobalb bas Feuer biefe erreicht hatte, machte es reigende Fortschritte und balb mar bas gange Gebäude nur ein einziges Flammenmeer.

Der Polizist Bowers von der Dessplaines Str.-Station bemerkte bie Flammen zuerft und fandte jofort einen Feueralarm ein. Dem erften Alarm folgte in wenigen Minuten ein Generalalarm, und bald mar fait bie gesammte Feuerwehr auf bem Plate. In ber Zwischenzeit hatte Alexander bergeblich berfucht, bie Flammen in bem Basement zu loschen. Er wurde jedoch von dem Rauch überwältigt und fiel bewußtios zu Boben. Man hob ihn auf und brachte ihn in's Freie, wo er erft nach längerer Zeit wieder gu fich tam. Er wurde barauf fofort nach seiner Wohnung befördert. Seine Berletungen find nicht lebensgefähr= lich. Zwischen 40 und 50 Mädchen waren in ben oberen Stochwerfen befchäftigt und maren gerade im Begriff, nach Hause zu gehen, als der laute Auf "Heuer" erschallte. In wildem Durcheinander flohen sie die Treppen hinab, ben einzigen Rettungsweg, ber ihnen geblieben war, ba bie Fahrstühle bereits außer Thätigfeit gefett maren. Es ift faft als ein Bunder gu bezeich nen, bag Alle unverlett entfamen.

In der dritten Etage befand sich tie Ofenhandlung von M. T. McKah & Co., beren Berluft nicht fehr groß ifi, ba bie Gifenwaaren bon ben flammen wenig beschäbigt wurden. Reich liche Nahrung fand jeboch bas gierige Clement in bem ameiten Stodwert, too ber Piano-Fabrifant 21. Schaaf feine Wertstätten hatte. Auch Die Pappschachtel=Fabrit von Clark & Pfifter in ben oberen Ctagen wurde bollftändig zerftort. Der Berluft, ben biese Firma erleibet, burfte \$30,000 betragen, wobon nur \$7000 burch Berficherung gebedt fein follen. Robert Johns, ein Fabritant von Bilber= rahmen, welcher bas zweite Stodwert inne hatte, beflagt einen Berluft bon \$20,000, wobon \$14,000 burch Ber= ficherung gebect finb. Um harteften burfte im Berhaltnig herr hoag, ber Befiger bes Saufes, betroffen fein, ba bie Berficherung auf fein großes Baa= renlager bor einigen Wochen erloschen mens Sufan Redmond und Frene und noch nicht wieder erneut worben mar. Das Lager hatte einen Werth

bon \$9000. Die Feuerwehr, welche bie ungeheu= erften Unftrengungen machte, um ben Brand zu befämpfen, hatte einen harten Stand, um fo mehr, als bas Feuer gerabe gu einer Zeit ausbrach, mo bie Arbeiter ihre Wertstätten verließen, und eine große Angahl Rengieriger fofort ben Plat belagerte und bie angrengenben Strafen berfperrte. Rur mit Duhe fonnte bie Polizei ben nothigen Raum für bie ungehinderte Arbeit ber braben Feuerwehrleute schaffen.

Leiber haben mehrere berfelben fcblimmie Berlehungen babongetragen. Eduard Fritiche wurden bie Beben bes linten Tuges faft vollständig ger= queticht. Charles Fispatrid berlor awei Finger ber rechten Sand, bie ihm burch Glasicherben abgeschnitten mur= ben. John Mundan erhielt fchlimme Bunben an ber rechien Sand.

In unmittelbarer Rahe bes bren= nenben Gebäubes befindet fich eine Ungahl fleiner hölgerner Wohnhäufer. Die Bewohner berfelben fürchteten mit Recht für ihr Sab und Gut, pacten bas Werthvollste zusammen und zogen auf bie Strafe. Glüdlicher Beife find ihre Befürchtungen nicht eingetroffen. Die größte Mühe toftete es. bas hinter bem brennenben Gebäube ftehende "hotel Minois" bor bem brohenden Berberben gu retten. Durch ben Brand haben mehr als 300 Ber=

Man Leaucht fein

DYNAMIT um ben Schmut lod ju werben.

Jedermann gebraucht

Wir offeriren jeht auferordentliche Bargains in Damen Cloats, Jaacts, Wrappbers Kleiderftoffen e. Lutter neue Waaren fermer Wähnere Kleider fertig gemach oder nachkan angefertigt, ichr billig Liften, Benduchtern. Echnuckagen und Tibermacken eine Specialität und unter Kaarpreizen verfauft.

The Manufacturers Depot,

175 &a Calle Str., Jimmer 48.

Finangielles.

Erste Hypothet

Gold 6% Bonds

von CHICAGO.

Datirt 1. Dezember 1892. Zahlbar in 10-20 Jahren,

Nennwarth \$500.

Epezielles Gircular, genane Ausfunft gebenb,

Wir offeriren, borbehattich Bertauf und Breis.

Breis 101 mid Binfen.

Bir bengen ebenfalls und offeriren \$1,2 509,000 erfter Claffe STADT u. COUNTY BONDS. Alles Rabers auf Rachfrage. bw

Berfonliche Anterredungen erwünscht.

N. W. HARRIS & CO.,

· · · Bankiers · · ·

163-165 Dearborn Str., Chicago.

Pocket Savings Banks Free.

Large enough for Quarters or Dimes, call and get one at the

Prairie State ATrust Co.

BANK AND SAFE DEPOSIT VAULTS.

Interest Paid on Deposits,
FOUR INTEREST DAYS EACH YEAR.

HOLEY to LO IN ON REAL ESTATE
On Monthly Payments at Fourper cent.
Other loans at reasonable rates.

45 So. Desplaines St., Chicago, Ills.
NEAR WEST WASHINGTON ST.

Household Loan Association.

85 Dearborn Gir., Bimmer 304.

Erine Wegnahme, seine Orssentlicheit ober Berphe-erung. Da wir unter allen Geschlichesten in bem Ber. Staaten bas größte Kapiral beinen, jo sonnen wir Tuch niedrigere Raten und längen, geit getäderen, als irgend Jemand in der Stadt. Untere Excellischaft ift serganister und macht Geschäfte nach dem Baugesell-schafts-Plane. Darteben gegen leichte wöchentliche der monatliche Micksung nach Beneuntlichkeit, Sprech uns. keber Ihr eine Anleibe macht. Brings Cure Möbel-Mercipts mit Euch.

EF Ge mirb beutich gefprocen.

Household Loan Association.

85 Dearborn Str. Rimmer 364 - Gegründet 1854.

E. C. Pauling,

149 ga Salle Str., Jimmer 15 und 17.

Geld zu verleihen auf Brund=

eigenthum. Erfte Sypothefen

zu verkaufen.

GHR. FRISCHE & CO.,

101 E. Washington Str., Chicago, Iil.

Cilla Billig, Schifferten im 3 wir factor Billig, Schifferten im 3 wir factor den Grafte und Graften und der Graften Graften Graften und Graften und Graften un Graften und Graften un Graften und Graften un Graften und Graften un Graften und Graften und Graften un Graften und Grafte

Wer Geld braucht,

fomme ju mir.

3ch verleibe von \$20 an, billig, auf Mobeln, Bias nof, Majdinen, Lagerfdeine, Belgwert u.i.m. Gede bere Summen auch auf Brunbeigenthum. 26mg, w

C. M. Hoise, Room 61-62, 162 Bashington Str., Jop FL

gegen fdlecht gablende Miether,

371 Barrabee Str.

Geld zu verleihen

CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW,

Simmer 1, 505 gincoln Mbe., Cools galle.

Geld ju verleihen - auf Mobel.

Bagen, Sanvereins. Ariten, erfte und gweite Grund-eigenthums. hypotheten und andere gut: Cideroeiten. 94 La Calle Str., Jimmer 13. Bejudt und. idreibt ober telephonitt und, Jefenhon 1275, und

Darleben auf perfont. Gigenthum.

wir werben Jemanden zu Ihnen schiches.

Bebraucht 3fr Belb?

- Geld auf Möbel. -

SAPOLIU.

Shirurgen jum Poliren ihrer Infirimente. Inderbader jum Schenern ihrer Pfannen. Danbwerker jum Blantmachen ihres Bertzengs. Mafchiniften jum Buten von Mafchinentheiten Biarrer jur Renovirung alter Kapelleu. Rufter gum Reinigen von Grabfteinen. Anchie an Hierbegeichirren und weißen Pferben. Danknidden zum Scheuern ber Marmorböben. Anüreicher zum Glattmachen der Wände. Künstler zur Reinigung ihrer Paletten. Köchinnen zum Reinunachen von Kücken.

Unf leichte Abgahlungen.

F Gingig ächter a

## J. C. FRESE & COMP'S Jamburger Thee

Jum Reinigen des Blutes.

Diefer Thee, welcher fich burch feine ausgezeichnete Die verlorene Gejundheit wieder berftellende, beitfrafti-gende Wirffamkeit eines Beitrufes eifreut, Dieut in Bejonderen als blutreinigendes und ficher wirfendis Abjührmittel bei Blutandrang jum Ropf, ichlagaeri: gen Bufallen, Meberladung bes Magens, belegter Bunge, mangelnbem Appetit, Jahn: und Ropficomer gen, huften: und Brufibefdwerben, Samorrbotbals Leiden, Leber: und Unterfeibs : Rrantheiten, Unfah jur Wafferfucht, Oppodondrie, Blafenleiben, indent er ben Blafenftein mit bem Urin abführt, gegen Bir mer, überhanpt als Braferbatiomittel gegen faft alle anftedenben Rrautheiten.

Breis 25 Cts. bas Badet in allen Apotheten

Sedes Badet tragt J. C. FRESE & CO. Shusmarte und bie Unterfdrift: Hopfensack 6 Augustus Barth, Hamburd. 164 Bowern. New Port, Ampor teur und Generalagent von J. C. FRESE & Co.'s Som burger Thee und Damburger Bftafter. 14m33m

Gifenbahn-Fahrplane.

3Uluois Central-Gifenbabu. Debots am Fuß ber Lafe St., am Jug ber 22. Str. und am Fuß ber 39. Str. Tidet-Office: 194 Clarf Str. Juge nach bem Westen mussen an Lake Str. bestiegen werben.

Singe nach dem Weiten mütten an Lake Str. besttegen werden.

Singe Mohart Anthuste
Thisago & Rew Octeans Vimited. | 2.00 K | 4.45 K
Eticago & New Octeans Vimited. | 2.00 K | 4.45 K
Eticago & New Octeans Vimited. | 2.00 K | 4.45 K
Eticago & New Octeans Vimited. | 2.00 K | 7.00 W
Tew Octeans Boshaga | 2.50 W | 12.00 W
Tew Octeans Boshaga | 2.50 W | 12.00 W
Eti. Louis & Tegas Expres | 8.00 K | 7.00 W
Rew Octeans & Wemphis Expres | 8.00 K | 7.00 W
Rem Octeans & Wemphis Expres | 8.00 K | 7.00 W
Renford. Dubuque & Siong City &
Etiour Halls Sameling | 1.30 K | 1.05 K
Renford. Dubuque & Siong City &
Etiour Halls Sameling | 1.30 K | 1.00 W
Renford. Dubuque & Siong City &
Renford & Freeport Bassagiery | 4.55 K | 10.40 W
Renford & Freeport Bassagiery | 8.50 W
Renford & Freeport Expres | 8.00 W
Lubuque & Norstord Expres |

BOSTON. ,DE MONON ROUTE Terot: Teaboru-Action.
Tiete-Office: 322 Carl St.
und Auditariam Ootel.
I. Lezember 1892.
Indianapolis und Cincinnati Te
Leibet\* 10.30 9 - \$20 R 

Crie:Kinie (Chisago & Grie Kiniendo & Glarf Str., Deardonn - Station, Dolf Str., Ede Hourth Ave.

Rein Port, Boston & Whattam 2:00 R 15:50 R 2:50 R 2:50

Baltimote & Ohio. Babubbfe: Grand Gentral Beifagier-Station, foreis Ogden Ave. Stadt-Office: 193 Clart Gtr.

Reine extra Hahrpreife verlangt auf ben B. & D. Linnted Jügen.
Bocal.
Rem Port und Washington Westibiled Finnted
Rem Port Washington und Visibiled Finnted
Rem Port Washington und Visibiled
Rem Port Washington und Wisibiled
Rem Port Washington und Visibiled
Rem Port Washington u acht-Erpreß. ... 11.10 ... 13.10. ... 13.10. ... 13.10. ... 13.10.

Bišconflu Centrali-Linien.

\*\*\*Union\*\*
\*\*\*St. Paul. Minneapolis & Pacific, \*\*\* 6.47 % \*\*\* 7.15 %
\*\*\*Epreğ. \*\*\*In 20 \*\*\* 9.59 %
\*\*\*Thiand. From Lovens und \*\*\* 6.47 % \*\*\* 9.59 %
\*\*\*Thiand. From Lovens und \*\*\* 6.47 % \*\*\* 9.59 %
\*\*\*Dulnth from Gau Caure Ez. \*\*\* 8.00 % \*\*\* 1.15 %
\*\*\*Edglich. From Caure Ez. \*\*\* 8.00 % \*\*\* 1.15 %
\*\*\*Edglich. From Caure Ez. \*\*\* 8.00 % \*\*\* 1.15 %
\*\*\*Edglich. From Caure Ez. \*\*\* 8.00 % \*\*\* 1.15 %
\*\*\*Edglich. From Caure Ez. \*\*\* 8.00 % \*\*\* 1.15 %
\*\*\*Edglich. From Caure Ez. \*\*\* 8.00 %
\*\*\*Edglich. From

Chicago & Gaffern Sainoto:Gifenbabn. Ticke: Office: Os Carl Set. Audiorium Dotel und am Paffagier-Tepot. Dearborn und Voll Str. Tätlich. 3Musgen. Sountag. Abfahrt Antunk. Terre hante und Evansville. \$8.00 V \* 6.55 V Terre Dante und Evansville. \$10.20 V \* 6.55 V Terre Dante und Evansville. \$4.00 V \* 10.40 V Terre Dante und Evansville. \$4.00 V \* 9.55 V Terre Dante und Evansville. \$4.00 V \* 9.55 V Terre Dante und Evansville. \$4.00 V \* 9.55 V Terre Dante und Evansville.

CHICAGO & ALTON-GRAND UNION PASSENGER DEPOT Canal Street, between Manison and Adams Sts.

### Bau-Erlaubniffcine

Schukverein der hausbesther Branch Branch 204 Mentworth Ab. Branch Letvilliger 794 Bilwaufce Ave. Offices: R. Beift, 614 Baetuc Ave. 21. F. Ciolte. \$254 T. paifted Str. auf Mobel, Bianos, Bfrebe und Bagen, jowie auf enbere Sichreiten. Reine Entfernung berGegenfande. Miebrige Anen. - Strenge Geheimbaltung. - Prompte Bediemung.

Marttbericht.

Chicago ben 21: Tary 1898. Diefe Breife gelten nur für ben Großbanbel. Liefe wertie geiten nur pur ven Berofiba Gem fie, Rothe Riben, \$1.—\$1.25 per Barrel. Borbe Beeten. \$2.25—\$2.75 per Barrel. Barrelfeln, "a ber Buibel. Barrelfeln, \$3.—\$3.50 per Barrel. Kobl, \$2.—\$10 per 100 Stud.

Befte Rahmbutter, 281-24. Boll-Rahm-Chebbar, 101-11he per Bfund. Mallard: Enten, \$3.50-\$4.00 per Tubend. Rieine Gnten, \$3.50-\$4.00 per Tubend. Chiepfon, \$1.25 - \$1.50 per Dubend. Chiepfon, \$1.25 per Tubend.

Subner. 12—13c ber Afund. Fruidilbere, 11—14c ber Afund. Ginen, 12—13c ber Hjund. Ginen, 12—13c ber Bfund. Ginen, 12—13c ber Bfund.

Brifche Gier, 15-16c ber Dubend. Grudte. \$2.50-\$3.25 per Barrel. Mejfina: Citronen, \$2.50-\$3.50 per Rife.

No. 1, Timotho. \$11-\$12. No. 2, \$3.50-\$10.50. Ro. 2, 35-37c. Ro. 3, 33-30c.

Die "Abendboft" bemuse fic, für ben bentbar niedrig ften Breis ein möglicht guech Biatt ju liefern. Dies ift bon Anfang am ihre einzige Concurrenzwafte gewofen.

Telebben Da. 1498 und 4046 ber Conntagebeilage. unfere Trager frei in's Sous geliefert n Borans bezahlt in ben Ber. 

Rebafteur: Gris Gloganer.

Ginige Muterichiede.

Das Hohngelächter, mit bem Die bhangige Bürgetbewegung ter Harrison und der Maschine rugt wurde, ift schnell genug berunt. In ungewöhnlich turger Zeit ber "Bang" ben Borfprung einift, ben er unzweifelhaft gewonhatte. Daß nunmehr auch die ibhängigen organifirt find, und bak oon jest an einen beiken Kampi n wird, zeigte die großartige Masersammlung im Auditorium. Die unterschied fich nicht nur burd) Angahi der Theilnehmer bon ber riion'ichen Bersammlung in der tern D. Es waren nicht blos unsleichlich mehr Leute ba, sondern r gud, eine gang andere Ciasse rdelubs 3. B., mit deren Hilfe fich

Salle leicht fillen läßt, fehlten Aubitorium ganglich. Und wäh-Auditorium ganglich. ber Battery-Werfammlung arrifon felber - wie überall Hauptredner, ja sogar eigents. der einzige Medner, war, während ber Platform um ihn berum nur itifer, Aemterinhaber und Stellener ichen, wurde Allerions Candi ir bon einem Dugend ber befannen und nüblichsten Burger Chica= befürwortet, und waren auker n Rednern noch Hunderte der orragendften Geschäftsleute, Berten, Künftler und Arbeiter anme-Jenes war eine Ring-, biefes eine Bolfsverfammlung. Benn man bie Geschäftspolitifer,

ceholders und Memterjäger bon Stabe Carter Barrifons abgiebt, fint verzweiselt wenig übrig. Wo benn bie Burger aus allen Stan-Die nicht ber Parteimaschine gu ate verpilichtet find ober verpflich= gu fein glauben und bennoch für Canbibaten ber Dafchine eintre-Trogbem Barrifon fich felbit beften Burgermeifter nennt, ben ago je gehadt hat, so traut er of= par boch nicht ber Dankbarkeit und Grinnerungsbermögen ber Bür-Er hatte offe bemptratifcen

predner in feinen Dienft gepregt, ftart verblagte Undenten feiiten wieder auffrischen zu laf-Da diese Thaten nicht für sich rechen toollen, so nrussen Anreben. Und wenn bie umente fehlen, fo fiellt gur rechten ein fauler Wil fich ein.

Wer die beiden Heere und ihre npfestweise mit einander vergleich. eine welchem bon beiben er ben st ischen follte. Und wenn bie beuten Stimmgeber Chicagos fo hann, wie sie seit Jahren gebacht und rochen haben, so wird bas heer ber utejager und politischen Bufchflepper mählich in die Flucht geschlagen

### Ablwardt im Reichstage.

Ginen sahönen Bogel haben augen=

einlich die preußischen Conservativen efangen, indem fie ben berüchtigten tor Ahlwardt in ben Reichstag geidt haben. Denn biefer Menich Die Unverletlichfeit, Die er als Misbertreter genießt, trefflich für ne Zwede auszubeuten und greift aud Diejenigen an, benen er feine wählung verdankt. Tropbem die gierung wiederholt öffentlich erflärt , daß Ahlwardis Angaben über bie offinten" größtentheile erlogen alt er bieselben in pollem 11mige aufrecht. Damit nicht zufrieden, auptet er jest, schriftliche Beweise für gu haben, baf unter ber Regieig Bismards Contracte mit Juden geichloffen wurden, durch welche bie eucrachier um Sunderte von Milnen Mark betrogen wurden. Natürfind die Junter über diefe freche rleumdung bes größten beutschen aaismannes und feiner Gehilfen entftet und emporte Da ber Schmut ihn felber bis an die Libben au fteigen bi, fo rufen fie "Bfui!". Gie lächelaber ftillvergnunt no fice plit, 10= ge bie Begereien und Berleumbunnur gegen "bie Juden" gerichtet

Der abscheuliche Standal, den Abl irbt im beutichen Reichstage aufgeert hat, ift allerdings beschämend, rd aber hoffentlich boch gute Folgen en. Denn man fann unmöglich iben, daß das beutsche Bolt es nicht ine Demithigung empfindet, fich rch folche Menschen bor aller Welt miren laffen gu muffen. Die Bogel, ihr eigenes Reft in fo unflathiger fe befdmugen und burchaus ben rud herborrufen wollen, baf bas Tide Seer, der deutiche Beamten= nd und felbst die deutschen Staatenifer ber sittlichen Fäulnift verfallen merben mohl balb ein zefangen und schablich gemacht werben.

### e Auswanderung aus Deutich= land.

Wie wir einem Berichte ber "Röln. g." entnehmen, hielt im Gürzenich Köln Handelstammer-Sefretär Dr. irminghaus fürglich einen Bortrag er "Die deutsche Auswanderung" Der Redner wies querft nach, baf

bag auch die Mus- und Ginmanberung ben gablenden Gewerbetreibenben find nach und bon europäifchen Sanbern feine bedeutenden Beranberungen ber= porbringe und daß hauptfächlich nur Die Muswanderung nach überfeeischen Ländern in Betracht tomme. In ber Beit bon 1871-91 find im Gangen etwa 1,830,000 Personen aus Deutschland ausgewandert, und zwar 1,800,= 000 nach ben Bereinigten Staaten bon Morbamerita. Diefe find alfo eigent= lich das Ziel ber beutschen Musmande= rung; neben ihnen tommen nur noch Brafilien und bie La Plata-Staaten in Beiracht, ber Abgang nach unfern überseeischen Colonien ift berschwin= bend gering. Die Auswanderung hat erft mit bem Beginn Diefes Jahrhunberts ihren Anfang genommen; eine Statistif von beutscher Geite aus ift erft bon 1871 an eingerichtet worben. Bon ben europäischen Staaten fteht bezüglich ber relativen Sohe ber Muswanderung Irland an erfter Stelle; bie frangösische Auswanderung tommt faum in Betracht; Deutschland nimmt eine Mittelftellung ein; bezüglich ber absoluten Biffer wird Deutschland aber nur noch bon Großbritannien übertroffen. Bemertenswerth ift noch, baf bie Bolfer germanifder Raffe -Deutsche, Defterreicher und Gtanbinabier - meift nach ben Bereinigten Staaten, Die Bolfer romanischer Raffe -- Italiener und Spanier nach Argentinien und Brafilien ausmanbern. Der Redner gab bann eine Reihe

bon Einzelheiten über bas Schmanfen ber beutschen Musmanberung unter hinweis auf die politifden Wandlungen in unferem Baterlande. Denn auch die politischen Berhältniffe einen nicht zu vertennenben Ginfluß ausgeübt haben, fo liegt ber Sauptbeweg= grund zur Auswanderung body in mirtbidaftlichen Berhältniffen, wenn einzelne perfontiche Grunde, wie Banbertrieb, Gewinnfucht und Abentuerluft, auch noch in Betracht gezogen werben muffen. Die wirthfchaftlichen Grunde liegen theils auf Geite bes Qualandes, theils bes Inlandes. Der Bug nach ben Bereinigten Staaten ift ftark, weil die Landvertheilung und Die hohen Löhne bie Auswanderer her= anloden. Das bie Grunbe auf Geis ten bes Inlandes anlangt, fo ift ber Sag, daß bie Ueberbevölterung bie Muswanderung bedinge, unbedingt gu verwerfen; benn wie eine Ueberficht über bie Musivanberungsziffer in ben verschiebenen Provingen ergiebt, meis fen die Landerstreden mit bunner Bepolierung bie meiften Auswanderer auf, während die Induftriebegirte mit fterter Bebolterung nur ein geringes Contingent bon Mustvanberern ftellen. Go iff 3. B. Die Musmanberungsgiffer ee rheinifd=westfälischen Industriebe= girte fehr niedrig, im Diten bagegen fehr hod; hier find es bas Gefinde auf beit Sofen ber Groggrundbefiger, bann ce: Arbeiter ohne Grundbefig und ber lieine verschulbete Grundbesitzer, Die hauptfächlich auswandern.

Die Folgen ber Musmanberung finb politischer und wirthichaftlicher Ra-Die Musmanberer find gum größten Theil fraftige Manner alter von 20-30 Jahren, Die alfo ber Wehrtraft unferes Boltes verloren an nicht lange im Zweifel baru- geben. In vollswirthschaftlicher Bebag Deutschland jährlich 100,000 Per jonen mit einem Baarbestande bon je 400 bis 800 Mart, alfo burchichnittlich etwa 60 Millionen Mart verliert. Dieje Camme ware im Berhaltnif nicht allgu groß, andererfeits muß man in Erwägung ziehen, daß jede auswandernde Berfon an und für fich einen wirthschaftlichen Werth barftellt, ber bon ben Bollswirthschaftlern auf verschiedene Weife in Rechnung geftellt wird. Jedenfalls bedeutet Die ftarte Musmanderung einen großen Berluft für unfer Baterland. Gewaltfam barf ber Staat berfelben nicht entgegentre ien; er tann fie nur burch Wegfchaf jung ber Beweggrunde berminbern, ima durch die Unlage bon fleinen landwirthichaftlichen Befigungen, burch Die Rentengitter u. M. Gine Beidran: fung der Freizugigfeit mare durchaus falid, Dit einem Sinweis barauf, bag ber Staat Die Berpflichtung gefühlt hat, gegenüber gemiffenlofen Mgenten ben Auswanderern feinen Schut noch auf dem Wege in die neue Beimath angebeiben zu laffen, foloft ber Redner feinen in vielen Gingelheifer gang neuen, intereffanten und mit vielem Beifall aufgenommenen Por-

### Gegen das Spiritus-Monopol.

Das von einigen fübbeutichen Brennerei-Befigern borgeichlagene Robipiritus-Monopol hat ben Ausschuß bes Berbandes fübweftbeuticher Branntwein-Intereffenten in Frantfurt a. M. veranlaßt, einen geharnischten Protest gegen jebes Spiritus-Monopol zu er= laffen. Das Rohspiritus-Monopol foll begweden 1. ben bereits in ungemöhnlicher Beife privilegirten Groß: brennereibetrieben einen hoberen Breis für ihre Production gu fichern, als bies unter ber herrichaft bes 87er Branntweinfteuergefeges im freien Metibewerbe möglich war; 2. ber Reichstegierung eine erhebliche Mehreinnahme aus bem Confumfpiritus gu gemähren. Siergegen macht ber Berband folgendes geltend:

Durch eine folche Doppelbefteuerung theils gu gunften ber Großbrenner, theils zu gunften bes Fiscus muß eine wefentliche Breisfteigerung bes Trintbranntweins bewirft merben. Infolges beffen wird ein ftarter Rudgang bes Berbrauchs bon Spirituofen eintreten. Die Monopolifirung bes Rohfpiritus und bie eintretenbenfalls baburd berbeigeführte Preissteigerung bes Branntmeins murbe gweifellos ben Umfah aller Gewerbetreibenben, welche mit ber Reinigung, ber Fabrication und bem Bertrieb von Spirituofen fich beimaftigen, auf taum die Salfte bes früherer Sinnenwanderung in Deutschland Absabes herabseten. Die Intereffen eine unwesentliche Rolle fpiele, biefer gablreichen, nach hunderftaufen-

alfo auf's Meugerfte bebroht. Dabei wurde die Absicht, welche die Antrag= fteller verfolgen, gar nicht erreicht werben, benn ber ftarte Rudgang bes Confums muß gu einer entfprechenben Probuctionseinschräntung führen, und ba bie Reichsregierung schließlich nur fo viel Spiritus taufen tann und will, als fie abzusegen bermag, fo wird fie febr balb Magregeln treffen muffen, welche bie Brenner gu Ginfdrantungen ihrer Betriebe gwingen, baburch werben biefe aber ichlieflich ftatt bes erhofften Bortheils fchwere Rachtheile zu gewär= tigen haben. Much für bie Reichstaffe wurde burch ben Rudgang bes Berbrauchs und bie badurch bewirtte Minbereinnahme an Steuern bas Mehr ber Steuererhöhung reichlich ausgeglichen merben. Um biefe bon ben Urbebern bes Robspiritus-Monopolprojects rich= tig erfannte Wirfung gu bereiteln, beantragten biefelben nun, baß ben Bertäufern bon Spiritnofen bon Reichs wegen Tagen vorgeschrieben werden, burd weiche feitens ber amtligen Drgane ber Reicharegierung ber Procentgehalt wie ber Preis von Branntwein festgesett werben. Damit geben bie Borichlage über ben Rahmen eines Rohipiritus-Monopol3 hinaus. Cie wollen bie Reichsregierung nicht nur zum alleinigen Räufer aller Rohwaare machen, fonbern burch biefelbe auch ben Bertauf ber fertigen Trintmaare regeln laffen. Gie führen, wie bies fchließlich auch gang folgerichtig ift, gur pollständigen Monopolifirung Branntweins. Der gesammte Bertehr mit Spirituofen wirde bemnach aus ber Bahl ber freien Gewerbebetriebe geftrichen, Broduction und Bertrieb in vollständige Abhängigfeit von ber Reichsberwaltung gebracht und Taufenden und Taufenden bon Gemerbetreibenben bie Möglichkeit entzogen merben, nach eigener Rraft und felbit= ftanbigem Ermeffen ihrelebenshaltung fid) gu fichern. Im Intereffe ber wirth ichaftlichen Gelbstftandigfeit bes Bolfes find berartigeVorschläge als burch= aus schablich zu bezeichnen und mit allen geseglichen Mitteln gu betämpfen.

### Lokalbericht.

### Sochbahnen für die Rordfeile

In ber Stadtrathsfigung am Freitag Abend wird Alb. Tripp eine Bor= lage einbringen, welche ben Zwed hat, ber "Chicago Northfibe Elevated Railroad Co." die Erlaubnig für bie Er= bauung mehrerer Sochbahnlinien an ber Rordfeite gu berfchaffen.

Die Borlage wird mit ber Bemerung eingeleitet, baf beffere, als bie bisherigen Berkehrsmittel für bielforbfeite eine absolute Nothwendigfeit geworben find. Dann folgt bas Gefud) um bas Begerecht für eine Saupt= und gwei Rebenlinien. Erftere foll an einem Buntte gwischen ber Late und South Bater Str. beginnen, gwifchen ber Clart und Franklin Str. nördlich geben bis gu einem Buntte nabe ber Wisconsin Str. Bon ba zwischen ber Menominee Str. und Garfield Abe. westlich bis zu einem Buntte gwischen Sheffield Abe. und Orchard Str., bon da nörblich bis nach Ebgecomb Court und Boron Str., zwischen biefen beiben is zu einem Muntte gwifchen Eponiton und Laturence Abe. und bon ba nach bem Endpuntte zwischen Evanfton und Alexander Abe.

Die erfte Rebenlinie foll fich amifchen ber Garfielb und Misconfin Gtr non ber Sauptlinie abzweigen, in nordweftlicher Richtung bis nach einem Buntte awifchen ber Fullerton Abe. und Berrh St. und bon ba nördlich bis gur Stadt= grenze geben.

Die andere Rebenlinie wird nach bem borliegenben Blane an einem Buntte gwifchen ber Wrightwood und Beimont Ave. beginnen und nahe ber

Beftern Mbe, endigen. Die Gefellichaft ift nach ber Orbinang berpflichtet, foweit als thunlich, Mllens zu benügen. Die nothigen Bruden bürfen erbaut werben. Gin Theil ber Bahnen muß in brei, ber anbere in fünf Jahren fertig fein und bie Gefellfchaft hat als Sicherheit bafür, baß fie bie Bedingungen einhalt, eine Caution bon \$100,000 gu binterlegen.

Der Bau barf nirgends niebriger als 14 Fuß fein, und bas Fahrgeld ift auf 5 Cents feftgefest. Der Freibrief foll ouf 100 Jahre giltig fein.

### Beichte Strafe.

Geit etlichen Wochen befinden fich bie Drechsler und Zimmerleute ber Firma Schweiger & Blumenthal, Ro. 22-24 Jefferson Str., am Strite. Dehrere Strifer follen nun bor einigen Tagen einen Arbeiter, Ramens Murphy, welder fich nicht an bem Ausftanbe bethei: ligt hatte, angefallen und in ichredli= der Beife mighanbelt haben. Geftern nun murbe William Miltenberg, ber als Urheber besStrifes angesehen wird und auch benAngriff geleitet hatte, bem Richter Blume vorgeführt. Der Richter befand sich jeboch augenscheinlich in gu= ter Stimmung; benn Miltenberg wurde nur auf 10 Tage unter eine Friebensbilirgicaft von \$300 geftellt. 3mei anbere Mitangeflagte, Rurg und Edbarbt, famen mit einer Bermarnung bobon.



### Lotal-Politisches.

Eine großurlige Versammlung der Unabhängigen im Auditorium.

Enthusiastischer Empfang des Bürgermeister-Candidaten Ullerton.

J. B. Peabody jum Vorfigenden ernannt.

Begabte Redner sprechen über die Ziele der unabhan-

lich ber Ratifications-Berfammlung ber unabhängigen Burgerberfammlung mar. Lange, nachbem bereits jeber Sig und jedes Plätichen in bem mächtigen nach bem Gingange, in ber hoffnung, fommen, in bas Innere gu gelangen und der Undrang hatte erft ein Ende, als die letten ber Befucher thatfächlich auf ben Stufen fteben bleiben mußten, unfahig, auch nur einen Boll weiter borguriiden. Dabei herrichte jeboch bie bolltommenfte Rube; fein Drangen, fein Menschen im Saale und ein weiteres Laufend im Corridor und auf ber Strafe.

Lyman 3. Sage bie Berfammlung und ftellte herrn Francis B. Peaboby als Prafibenten vor. Letterer ift Demofrat und ber Umftanb, bag er nicht nur bon feinen Parteigenoffen, fonbern auch pon ten Republitanern mit raufchenbem Beifall begriißt murbe, tennzeichnete

herr Beaboby übernahm ben Borfig in einer längeren Rebe, in welcher er ben 3med ber Berfaminlung flar legte. "Sch erfehe aus ber Großartigfeit Diefer Berfammlung," fagte er, daß zu ei= ner Beit, ba bas Wohl unferer Stadt in Gefahr ift, jener Batriotismus erwacht, ber, alle fleinstchen Riidfichten bei Geite fegenb, nur bie Mufgibe fennt jene Gefahren abzuwenden. Wir miffen, bag man beabfichtigte, bieBeute fcon im Boraus ju bertheilen, wir miffen, bag bie Sabgier ber Beutefuder und Memterjager uns bedroht, bag es biefen Beutegierigen gleichgiltig ift, ob burd ben ichauerlichen Buftanb ber Straffen Rrantheit und Tob uns bebroben, daß es Inspettoren zu Sunderten gibt, bie nichts weiter thun, als ihre Gehälter in Cnofang nehmen, bag Contrattoren, Die ihre Contratte nicht erfillen, niemale gur Rechenschaft gegogen werben, und wir wiffen endlich, baß bas Geichwille "Beutepolitit" nach und nach alle Departements der ftabti= fcen Berwaltung gu ergreifen broht. Mus biefen Grunden beabsichtigen wir, einen Mann an die Spige ber Bermaltung zu ftellen, ber nichts gewinnen

moblan: Unterftugen wir ihn mit al=

len unferen Rraften!"

Sam Merton.

3ch fiehe beute Abend weber als Demofrat, noch als Republitaner bor Ihnen, und ebenfo wenig als ber Bertreter einer ftritt politischen Bartei, fondern als ber Repräfentant aller berjenigen Bürger von Chicago, welche eine reine, ehrliche, fparfame und libe: rale Stadtverwaltung auf geichäfilider Bafis wünschen. Jebe Bartei betrachtet bie Erlangung einer guten Regierung als ihren Dauptzwed. Wenn aber die Parteiführer ben Ramen unb bie Grundfage ihrer Bartei für nichts weiter, als für ihre perfonlichen 3wede gebrauchen, bann ift ber 3med ber Bartei ein verfehlter und bie Mitglieber ber Partei feben fich nach befferen Bertretern um. Inbem ber um bas Bemeinbewohl beforgte Burger in unabhängiger Beife für eine gute Bermaltung forgt, schäbigt er fein Princip al3 Republitaner ober Demotrat burcaus nicht. Im Gegentheil: Er verfolgt bas höchste Biel feiner Bartei, nämlich eine

Ich wieberhole bier, baß ich als Ihr Canbibat über ben Barteien fiehe und wenn ich erwählt werbe, fo wird bie städtische Berwaltung nach obigem

Princip offlitet werben. Ich werbe mich bei ber Auswahl ber fen. Seine Fähigteit und nicht feine bolitische Gesinnung wird maßgebend sein. 3as. C. Pond, Bir brauchen luchtige Beute für die Gen. Baff. & Itt. Agt., Chicago, IC.

## nur in einer bestimmten Partei gu fin=

geführt mirb.

gigen Bewegung.

### Die Situation im Allgemeinen.

Sätte geftern Abend eine wichtige Rational-Convention im Auditorium stattgefunden, fo batte der Menschen= ftrom, der die Wabafh Abe. in ber Ab= ficht, Gige gu erobern, überfluthete, nicht größer fein fonnen, als er anlag= Saale befest war, ftromten bie Maffen pielleicht boch noch Gelegenheit qu be= Stofen, feineRobeiten, wie fie fonjt bie Begleitericheinungen berartiger Berfammlungen find. Nach oberflächlicher Schätzung befanden fich etwa 8000

Begen halb neun Uhr eröffnete Berr

ben Charafter ber Berfammlung.

mill, als bie Achtung feiner Mitburger, - einen Mann, auf beffen Wort wir bauen tonnen, ber einen flaren Ropf, einen feiten Charafter befigt, - Sam. Allerton. Wir haben ihn gerufen,

Der nächfte Rebner war Dr. Emil Sirich. Diefer fprach über bie Rothmendiafeit, Die Nationalpolitif pon ber Lofalpolitit gu trennen. Die StadtChi= cago habe für biefes Jahr bie gange Welt zu Gafte gelaben und muffe man zeigen, bag bie Bürgerschaft bes Bertrauens, bas in fie gefett worben ift, murbig fei. Man muffe einen Mann an bie Spige ftellen, ber feine politi= fchen Schulben gu bezahlen hat, beffen Chrgeig barin befteht, ber Stabt eine guteBerwaltung zu geben und ber nicht bas Burgermeifteramt bagu gebraucht, um fich den Weg für höbere, politische Memter zu bahnen. Gine Regierung ber Tolerang fei nothwendig und ber Mann, ber fähig fei, in ber Spige ei= ner folchen Regierung ju fteben, fei

Unter brohnenbem Beifall betrat hierauf herr Allerton felbit Die Buhne und hielt folgende Rede:

Mitburger! gute Regierung ju erlangen.

Departements-Borffanbe und ber Unterbeamten burd nichts, als burch meine leberzeugung bon ber Brauchbarteit eines Mannes beeinfluffen lafftabtifden Memter und biefe find nicht

"Unfere, jeben Bartei-Charafters entfleibete Platform ift einfach, beutlich und beftimmt. Alles, mas in ber= felben gefagt wird, ift ernfthaft ge= meint und ich werbe, wenn erwählt, ba= für forgen, baß fie boll und gang burch=

"Wir werben eine ehrliche und gewiffenhafte Bermendung ber öffentli= den Gelber haben; Strafen und 211= lens werben rein fein; wir werben eine politsthiimliche Bermaltung und eine geschäftsmäßige, liberale Erledigung ftabtifcher Angelegenheiten haben, mit voller Berüdsichtigung bes cosmopolitifchen Characters unfererBevolferung.

"Die Rechte aller Nationalitäten, Dr= ganifationen und Rlaffen werben anerfannt und beschütt merben. Un ber Spige ber Departements werben bie beften Leute fteben, bie Beichaftstennt= niß genug besiten, um bas Interesse unferer Stadt, Die nichts weiter als eine große Gefchafts-Corporation ift, genügend wahrzunehmen.

"Was foll ich sonst noch sagen? Un= fere Platform ift flar und beutlich: Die Chrlichfeit unferer Molibe und Abfich= ten fann Riemand angweifeln und meine Stellung habe ich beutlich genug erflärt. Wenn ich anders handeln follte, als wogu ich mich berpflichtet habe, fo wurde ich in ben Mugen meiner Mitburger als ehrlos dafteben.

Wir werden in dem Rampfe für ehr= geschäftsmäßige Berwaltung Schulter an Schulter fteben - Demofraten und Republifaner; wir arbeiten für einen gemeinfamen 3med, für bas hochfte Biel aller Parteien, - für eine aute Bermaltung!

Nach herrn Allerton, deffen Rebe en= thusiastischen Beifall hervorrief. Spraden noch bieherren M. C. Befing, J. C. McChane, Benry Greenebaum, John F. Finerth, Lyman 3. Gage u. I., morauf die Berfammlung vertagt wurde.

### Jung Jad Lin wird nicht gehängt.

Staatsanwalt Rern und ber Irrenorgt Dr. Clevenger ftatteten geftern bem wegen Morbes gum Tobe beruttheilten Jung Jad Lin einen Befuch in feiner Belle im Countne Gefangnig ab. Beibe famen nach vorgenommener Untersuchung zu ber Unficht, bag binreichend Grund borhanden fei, um bie Burechnungsfähigfeit bes Chinefen gu bezweifeln. In Unbetracht biefer Ilmftante beichloß Staatsanwalt Rern, bas Gericht zu ersuchen, bas über Jung Jad Lin verhängte Tobesurtheil umguftogen. Der Chinese foll bagu beranlaßt werben, fich schuldig zu bekennen und gu 15 Jahren Buchthaus berurtheilt werden. "Falls Jung Jad Lin wirklich irrfinnig ift," meinte Staatsanwalt Rern, "dann werden fich bie Symptome hiervon im Laufe ber Zeit ichon einstellen und er fann bann nach bem Irrenafpl für Berbrecher gebrach!

### Dem Criminalgericht überwiefen.

Der Farbige Joseph Lewis murbe geftern von Richter Rerften unter \$1000 Bürgschaft bem Criminalgericht überwiesen. Borgeftern Abend trafen ibn mpolicition (Sahmore unh Mi chardson an Clart und Division Str. Er trug ein großes Banbel und ber fuchte, flüchtig zu werben, als er bie Geheimpoligiften fab. Diefe nahmen ihn fest und ba er feine genügendeMus funft über ben Erwerb bes Bunbels geben tonnte, murbe er in ber G. Chicago Abe. Polizeiftation untergebracht. Das Buntel enthielt einen faft bollftandig neuen Anzug, ber, wie fich fpa= ter herausftellte, bon Lewis aus ber Wohnung Otto Wiegmanns, Ro. 472 Dearborn Str. geftohlen morben mar.

### Auguft Seberge Dingeidid.

Durch bie ichlechte Beschaffenheit mancher Seitenwege ift wieberum ein bedauerlicherUnfall herbeigeführt wor= ben. Als der 32 Jahre alte Schwebe Liuguft Ceberg Montag Abend an bem Neubau, No. 106 Auftin Abe., borüberging, fturgte er ploglich burch ein Loch in bem Geitenwage eine Sobe bon etwa 10 Juf; in bas Souterrain hinab. Er erlitt fo fchwere Berlegungen am rechten Fuftnochel, baf er in bas County-Sofpital gebracht werben mußte. Geberg logirte in bem Saufe No. 110 R. Auftin Abe.

## Lefet die Sountagsbeilage ber Abendpoft.

### Gin neuer Bither: Club.

Ein neuer Bither-Club wurde borgeftern Mbend von mehreren Damen und herren, in bem Locale bon B.3atob, 4840 Mibland Mbe., in's Beben gerufen. Der Rame beffelben wird in ber nächsten Berfammlung bestimmt merben. Brafidentin bes Bereins ift Frau Lilly Scholl, Gecretarin Frl. Bertha

Jatob und ber mufitalische Leiter Berr

### Gerade das Midtiac.

Carl hermann.

Diefen Musbrud bort man oft in ben Rreifen bes reifenben Bublifums, wenn es gerabe basjenige finbet, mas es wünscht. Gang befonbers patt biefer Musbrud auf bie Disconfin Central-Bahnlinien, welche jest allgemein anerfannt werben als "The Route" von Chicago nach St. Baul. Minneavolis, Afhland, Duluth und fammtilden Buntten bes Rorbmeftens. Ihre bopvelte tägliche Berbindung und bie elegante Ginrichtung ber Büge bieten Attractionen, bie nicht übertrof fen werben fonnen

Dies ift bie einzige Linie, welche burchgehenbe erfter Rlaffe Bullman Schlaftvagen, fowie Touriften-Schlafmagen von Chicago nach ber Bacifice Rufte obne Bagenwechfel beforbert. Wegen naberer Mustunft wende man fich an ben nächften Tidetagent ober an

Phincas Sanncah verhaftet.

Er entpuppt fich als ein geriebener Schwindler.

Phineas Sanncah, ein perfifcher Jude, befindet fich unter ber Unflage, Gelb unter Borfpiegelung falicher Thatfa= chen erlangt gu haben, in ber Central-Polizeiftation hinter Schloß und Rie-Sanncah ift etwa 25 Jahre alt. Er behauptet, daß fein Bater ein reider Teppichfabrifant fei und in Salmas, Berfien und in New York gwei große Beschäfte befige. Er felbft fei hierher gefommen, um unter feinen armen Landsleuten Gutes gu ftiften. Geftern Bormittag erichien er in

bem Tabatsgeschäft bon C.C. Fried= mann & Co., um Gelb für bie Unter= ftuhung vertriebener ruffischer Juben ju fammeln. Er gab an, bag er feine Beit und theilmeife auch feine großen Reichthümer bagu bermenben wolle, um Gelb für bie Gründung einer jubi= fchen Schule aufzubringen. Er zeigte einen Empfehlungsbrief bon Dr. 3. M. Wife, bem Prafibenten bes "Be brew Union College" in Cincinnati por, ber auch bon bem Kronpringen bonBer fien, bon allen General-Confuln von Conftantinopel und Berlin, Dr. 3. helbesheim von Berlin und gabireichen anberen hervorragenben Berfonen un= tetfchrieben mar. Cbenfo zeigte er eine Lifte por, welche die Namen bon Leuten enthielt, von benen er angeblich Beiträge erhalten hatte.

Trobbem aber icopfte herr Fried: mann Berbacht. Er forberte Sanncah auf, am nadiften Tage wieber borgufprechen und erfundigte fich auf teles graphischem Wege bei Dr. Wife in Gin= cinnati über die Berfon Sanncahs.

Diefer beidrieb Sanncab als einen abdefeimten Schwindler. Bor givei Jahren trieb er nämlich in Cincinnati fein Unmefen und beschwindelte bort auf biefelbe Beife, wie jest hier, gahlreiche Berfonen um taufenbe bon Dol-

Auf diefenachricht bin wurde Sann= cah geftern verhaftet. Wie fich jett herausitellt, hat er auch ichon bier eine reiche Ernte gehalten. Sier find bie Ramen einiger feiner Onfer.

1	" semmen comider lemes which	
-	Lagarus Cilberman, Bantier 8	320
-	Greenbaum & Sons	30
i	Ruh, Nathan & Fifcher	10
-	23. N. Eifendrath	5
İ	Abolph Moses	5
-	Ifaac Greensfelber	25
-	Charles Schaffner	10
D-Balling	Dr. Emil G. Hirfch	10
ĺ	Charles Rogminsti von 164 Ran=	
i		10
Ì	Sanncah mobnte hier in bem So	uie

Ro. 73 Jadjon Ctr. Wie aus Liften, bie in feinem Bimmer gefunden murben, herborgeht, hat er schon zahlreiche anbere Stabte beimgefucht, fo a. 3. Liverpool, Umfterdam, Ranfas City, Rem Port und Baltimore. In allen biefen Städten collectirte er Summen in ber Sobe bon \$5 bis \$500.

Die Polizei ift ber Unficht, daß ihm feine Schwindeleien mahrend ber lete ten brei Jahre minbestens \$300,000 eingebracht haben.

In Omaha hat es hanncah mit Silfe feiner Empfehlungsichreiben berftanben, fich in bas Bertrauen bes bortigen Millionars Dabis einzuschleichen und bor einigen Monaten foll er fich fogar, feinen eigenen Musfagen gemäß, mit beffen Tochter berlobt haben.

### "Abendpoft", lägliche Auffage 36,000. Gin großes Arbeiterfeft.

In ber Battern D" wird am nach= ften Camftag wieber ein großes Urbeiterfest gefeiert. Diesmal find es bie im United Carpenters Council vertretenen Zimmerleute, welche fich bor Beginn ber Beichäftsfaifon noch einmal nach Rräften amiifiren werben.

Bei Diefer Belegenheit wird bem Council bie feibene Jahne übergeben werden, welche bie Organisation bei ber letten Arbeiterparabe als Breis bafür gewann, daß fie unter allen anderen Organisationen ben besten Ginbrud machte. Außerbem wird ber neueContraft, welcher gwischen bem Carpenters Council und ben Baumeiftern auf Die Dauer von zwei Sahren abgeschloffenmurbe, berleien, beiprochen und ratifi= girt merben. Gin flotter Ball mirb ba3 Fest befdliegen.



### Rheumatismus.

herr E. G. Line- | 10 Jahre gelitten. berg, Durbam, A. Bebn Jahre litt C., fagt: Fur zwei ich an rheumatiund ein balb Deo- iden Comergen im nate war ich bett- linfen Urm unb lägerig, anentgund- war ich nicht im lichem Rheumatie- Ctante mabrent ber mus leirend. Coon lesten gmet Jahre bieerfte Annenbung mid angufleiten. bon Ct. Jatobs Del | 3mei Applitationen linterte bie Comer- mit Et. 3afobe Del gen, und es beilte beilten mich.-2Bm. mich folieglich voll- Goltman, Can Ger-Ranbig. mantewn, Ind.

### Reuralgie.

Princeton, 306., 8. Januar, 1891. 3m Frühling bes 3abres 1800 litt ich an neuralgifden Schmerzen im Gefichte. Eine einmalige Einreibung mit Et. 3g. tobs Cel beilte mid, und batt ich fet? ber Beit feine Comergen wieber gehabt. John ID. Bailen, Berausgeber bes Mepublican."

Dr. August Ronig's Mamburger &

Kræuterpflaster ift ein gang worzügliches Solimittel gegen fchwure, Conitronnben, Grant und Brühmneben, Groftbenten, Gobner-

25 Cid bed Bedet, Juiten Cienbelen ju beben THE CHARLES & MORELES OF BARRE

angen, sie.

## Reinigl Ener Blut

Jehl ift die Zeit, good's Sarsaparista za nehmen



Master Cassell Purcell Bigua. Ohio

## Beinahe Blind

Mit Weidmaren und Entjan. Dungen Der Augen

Mem fleiner Junge fiel pon einem boten Stubt verlette feine Rafe und eine famere Mugenentgundung ftellte fich ein Die Augen ibn en lange Beit web. Er tonnte bas Licht nicht vertragen und wir niuften ibn

in elnem duntlen Zimmer hatten. Es murbe ichtimmer und ichtimmer mit ibm ba wis fürchteten, er würde fein Amgenticht vollftandig velleen Negiticher Rich purd peridiredene Medicinen nürz-ten ihm nicht, dis nur börten, was hood's Gariadas rilla die finderen volldracht, nut nur es au verjucks definiten. Ich nich fagen Sood's Gariadarina

bewirfte Bunder.

Mahrend wir einer Rlaiden berbrauchten berichmanb be Entzitidung nach und nach feine Lingen murben frürler und er konnte bad Licht vertrag u. Gr war balb

### HOOD'S Sarsaparilla HEILUNGEN

vollftändig wiederhergeftellt. Mit Bergnügen empfible id dood's Zarfaparille in allen Rrant beiten. De burch meretme. Blut peruriacht me

filt, Kopfidmergen und Berftopfung. 25c.

# Kleider Damenmäutel und Rleider 21 Oren und Goldwaaren,

auf wöchenfliche oder menatliche Abzahlungen.

Leichte Bahlungsbedingungen. fillige Preise—ohne Blirglahaft.

KOEHLER'S Populares Albjahlungsgefchaft, 100 STATE STR. Offen Mbenbe.

### Dampf . Bader (Bigrer Aneip's Methode) im Baufe bes Patienten.



SC4 Blue Island Ave. Riur dieje Woche. \$10,000 - perfdjenkt - \$10,000. Dum inferen nenen Store angugeigen: Ein Set 3 Eine flüberbig urbe Theeloffer werth io. verichenkt nit jedem Phind beiten Thee. 500 das Alund. Jefting reiner Kaffer 20c-27c, Mioda-Java 30c per Minid.

241 E. Madifon Str., nahe Franklin. WER nich biffige Caffagescheine tan-len will möge fich jest melbed, benn Breife merben nachstens theurer. — Räheites bet:

THE CHINA - JAPAN TEA CO.,

Anton Boenert, general-Agent. Bellmachten mit confularifcen Beglaubi-gungen, Erbichatteconlleftionen, Baftaus-gahingen u. f. w. eine Spezialität. Jufteirte Weltausffellungefalender für iele gratis.

92 La Salle Str. Derfiehrt in juverläffigen Gefcaften ! Frank's Collateral Loan Bank, Offices: 163 Clark Str., zwischen Madison & Menroe. 259 State Str., zwisch. Jackson & VanBuren. Das gubertaffigfte und billigfte Dans in Chicago, win Geld auf Diamanten und Schmicklachen zu leihen.

The Schiller, Cafe und Reflantant, Brinftrafftabliffement Diefer Met in Chi ago.

Richt ebgeholte Tiamanten für die Galfte bes ge-wobellichen Preifes.

Amportirte und einheimifdie Biere. But Begurmlichkeit ber Theater Befucher birefter Eingang and bem Schiller Theater. Durch ben Eles bater mit allen Finduern bes Gefäudes verbunden POMY & CO. llingim

Chas. Ritter. Coloon und Restaurant. Belate beutige Ruche, verzügliche Getränte. 103. Clark Str., Chunge. 3a.

### THE CALIFORNIA WINES.

-82.00 per Gglane und guimarte, Beige ober Rothivein frei ius Saus geliefert. Chidt Boilfarte.

California Wine Vault. 157 5th Ave.

Brauereien.

### Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S

Flaidenbier für Familien Gebrauch. haupted fire: Cat Indiana und Leiblainel Cir.

WACKER & BIRK BEBWING & MALTING CO. Office 1 T I M. Der pfinfres Cfr., och Jubis Swargert: Rin Iri-18f A. Bestaternel Str. Indiamet Bo. 18t. - Lar II. Jefferfon Str. Boldere An Is-Can Justiana Str.

### Bergnügungs-Begweifer.

MIhambra-Mr. Botter of Tegas. Chicago Opera Soufe-The Lion Tamer. Columbia-Ariftocrach.

Criterior-Thomas-Enfemble (bentiche Bode.) Grand Opera Sonfe-The3sle of Champagne bahmartet-A Barlor Matd. Saberlb's Cafin o-Saberlps United Minftrels. Soolen 8-Gleonora Dufe.

Binbfor = Theater-Brint of Gociety.

### Die Belgifde Boltsabftimmung.

Mm Conntag, ben 26. Februar, hat in Belgien das Boltsrefe= rendum über bas neu einzufüh: rende allgemeine Bahlrecht unter reger Betheiligung ftattgefunden. Die Abstimmung bezog fich auf folgende fünf Untrage: 1) bas mit bollendetem 21. Lebensjahre auftebende aftibe all= gemeine Bahlrecht (Untrag Janfon); 2) das mit vollendetem 25. Lebens= jahre zustehende attive allgemeine Mahlrecht (Untrag Nothomb); 3) Uus= ichlug ber Unterftütten und Derer, welche weber lejen noch ichreiben können (Antrag Graux); 4) Abhängigkeit ber Wahlberechtigung bon dem Innehaben einer eigenen Bohnung und dem Rach= weis eines gewiffen Bildungsgrades (Regierungsvorlage); 5) Ausichlug Derjenigen bon ber Bahlberechtigung, welche feine Bolfsichulbildung befigen (Untrag Frere-Orban). Die Stimmenabgabe ift überall in großer Rube berlaufen. In Bruffel maren etwas mehr als die Salfte der Ginmohner in bie Liften eingetragen; bavon bethei= ligten fich etwa 25,000 an der Abstim=

Die Dehrheit ftimmte für ben Untrag Janfon. Die beträchtliche Bahl ber Stimmenthaltungen ift ben Ratholiten und ben gemäßigten Liberalen auguidreiben, welche feine raditalen Magregeln munichen. In den Arbeis tervierteln mar die Betheiligung infolge ber focialiftifchen Bropaganda eine größere. In einigen anderen Gemein= ben, besonders in den Arbeitercentren. war die Babl ber Abstimmenden ber= haltnigmäßig viel erheblicher, bor 211= Iem in Morlanwelg, Manage und Fleurus. Die tatholifchen Blatter fagen, man tonne aus dem Referendum, welches nicht ordnungsmäßig organifirt fei, feine Schluffe gieben; fie füh= ren an, daß viele Unregelmäßigfeiten und betriigerifche Machenichaften borgetommen feien.

Das Gefammtergebnig bes Boltsreferendums über bas Wahlinftem ftellt fich für Bruffel nebft Bororten wie folgt: Bon 111,700 in die Liften ein= gefdriebenen Berfonen haben 60,279 ibre Stimme abgegeben. Davon ftimmten für ben Untrag Janfon 48,= 600 Berfonen, für den Untrag Rot= bomb (bas mit bollendetem 25. Lebens= jahre zustehende attibe allgemeine Bahlrecht) 7684, für bie übrigen brei Un= trage gufammen 3935 Berfonen.

### Anzeigen-Annahmestellen. Rordfeite:

G. Beber, Apotheter, 445 M. ClartStr., EdeDibifion. D. Sante, Apothefer, 80 D. Chicago Ave.
D. Edmeling, Apothefer, 506 Wells Str., Ede Schiller. Gerimpfen, Rewsstore. 276 D. Northave. Germ. Editmpfen, Rewsstore. 276 D. Northave. E. Dieter, Upothefer, 620 Larrabee Str., nabe Gentre und Barrabee u. Duffion etr., Frig Brunhoff, Apothefer, Cde North und Subson

G. D. Alhiborn, Apotheter, Gde Bells u. Dibi-Genry Weinhardt, Apothefer, 91 Wisconfin Str.

Tek dublon Ave.

3. F. Bafeler, Apotheter, 557 Sedgwid Str. und 46 North Ave.

4. Dlob, Avotheter, Clarf u. Centre Str.

5. Abs. F. Pfannstiel, Apotheter, Bellevne Place und Kuld Sir.

4. And Hoele, Apotheter, Clarf Str. u. Rorth Ave.

5. E. F. Richter, Apotheter, las Fullerton Ave.

5. E. Kingter, Apotheter, Carbee u. Vidadbant Str.

6. Aury, Apotheter, Carbeels und Ohio Str.

6. Aury, Apotheter, Ede State und Ohio Str.

6. E. Aury, Apotheter, Ede State und Ohio Str.

6. E. Kury, Apotheter, Ede State und Ohio Str.

6. E. Kury, Apotheter, Ede State und Ohio Str.

6. E. Kury, Apotheter, Ede State und Ohio Str.

6. E. Kury, Apotheter, Ede State und Ohio Str.

6. E. Kury, Apotheter, Ede Str.

6. E. Kury, Ede Str.

6. E.

Bincoln Bharmach, Apothete, Bincoln und Ful-lerton Abe. Beftfeite: S. Lichtenberger, Apotheter, 833 Milwauter Ave.. Ede Pivision Str. Boltersdorf, Photheter, 171 Bine Island Ave. B. Borra, 620 Center Ave.. Ede 19. Str. Genry Schröder, Apotheter, 458 Milwautee Ave., Ede Chicago Ave. Otto G. Spaller, Apotheter, Ede Milwautee und North Aves.

Otto 3. Sartwig, Apotheter, 1570 Milwaufee Abe., Ede Beftern Abe. Bim. Chuite, Apotheter, 913 M. Rorth Ave. Mudolph Stangohr, Apotheter, 841 W. Divifion

Str., Ede Washtenam Abe. 3. B. Reer, Apothefer, Ede Bale Gir. und Bryan Ranges Apothete, 675 2B. Bate Str., Gde Boob G. B. Rlinkowstrom, Apothefer. 477 B. Division 21. Rafziger, Apothefer, Ede B. Division und Mood Str.

Behrens, Apotheter, 800 und 802 S. Halfted Str. Ede Canalbort Abe. 3. Schimet, Apotheter, 547 Blue Island Ave., Edel 18 Stc. Mar beidenreich, Apotheter, 890 20. 21. Str., Gde R. Bentid, Apathefer, Gde 12. Gir. und Ogben

3. M. Bahlteid, Apothefer, Milmaulce u. Center Aves.

Cagle Bharmach, Milmanke Ave. u. Roble Str.

F. J. Berger, Apotheker, 1486 Milmanke Ave.

C. J. Masbaum, Avotheker, 881 Bine Island Av.

Coligan & Co., Apotheker, 21. und Kaulina Str.

Brede, Apotheker, 363 M. Chicago Ave., Ede

Roble Str.

Noble Sir. Apotheter. 1061–1063 Milwanter Av. Elsner, Apotheter. Uhland u. North Ave. Pelsner, Apotheter. Athland u. North Ave. Phenix Pharmach, 459 W. Naddon Str. Emil Dito, Avotheter. 570 M. 14. Str. E. A. Truchl, 284 S. Halled Str., Ede Parrifon. E. Mihlhan. Apotheter. Horth u. Weifern Aves. E. Wichtel, Apotheter, Chicago Ave, u. Kaultas K. Jadiana Adood & Coal Co., 917 Blue Island Ave.

Rrembs & Co., Apotheter, Galfteb und Ran-boiph Str.

Dite Golgan, Apothefer, Gde 22. Gir. und Archer C. Rampman, Apothefer, Ede 25. u. Paulina Str. 3. 28. Trimen, Apothefer, 52 Mabajh Ave., Gde

Darmon Court.

D. A. Jorither, Apotheter, 3100 State Str.

J. R. Horbird, Abotheter, 629 3l. Str.

D. R. Hibben, Abotheter, 430 28. Str.

D. R. Hibben, Abotheter, 430 28. Str.

D. G. Hibben, Abotheter, 430 28. Str.

D. G. Hibben, Abotheter, 250 3l. Str.

D. G. Hibben, Abotheter, 258 3l. Str., Cde Richigan Abe.

Brichede, Apotheter, Eds Mentworth Wee, und 24. Str.

Rectal Manufacture, Conference and Conferenc

Bonie Jungt, Apotheter, 5100 Afhland Abe. M. J. Rettering, Apotheter, 26. und halfteb St. E. Breigier, Apotheter, 2814 Gottage Grove

Live.

13. Bitter, Apotheter. 44. und Halted Sir.

Bing & Co., Apotheter. 43. und Wentworth Ave.

Boulevard Bharmach, 5400 S. dalfted Sir.

Boulevard Bharmach, 22. und Wallace Sir.

Ballace Et. Bharmach, 32. und Wallace Sir.

Ballace Et. Bharmach, 32. und Wallace Sir.

Bobert Kiesling. 1138 63. Sir.

Chad. Cunradi, Apotheter. 3815 Archer Ade.

C. Grund, Apotheter. Cir 33. Sir. u Archer Ade.

Lafe Biew: M. G. Buning, Apotheter, Dalfteb und Belling-ton Str.

Der die "Moendopoft" lieft, erfährt alles Eifenwurt, palendopoft" lieft, erfährt alles Eifenwurt, politiere, 1162 Lintoln Ave.

Berlan & Brown, Apoliteter, 1162 Lintoln Ave.

Berlan & Brown, Apoliteter, 1665 K. Afpland Ave.

Grerheit den Weiten weite ohne die Evreu.

### Begräbnik-Ungeige.

Johann, Elifabeth und Rido:

Todes=Ungeige.

Freunden und Befannten die traurige Nachricht, das unier lieber Sohn u. Bruder W i 1 he l m Sch mu! im Altre don 31 Jahren und 7 Moors nach längeren Leiben geftorben ift. Die Beerdigung findet Donnerfing 1 Uhr, bom Trauerbanfe, 728 Eff. grobe Abee, and nach Boldbeim katt. Die trauern

lbe., aus nach zweichem bimi metebliebenen, bimi Robert Schmus, Bater, Carl Schmus, Bruber, Liggie, Emma Schmus, Schwestern. L. Richel und E. Engelbrecht, Etta Schmus, Schwägerin.

Todes-Muzeige. reunden und Besannten die trausige Rachricht, daß er vielgesliedter Bater, Mathias IIrbanus, e Worgen, den 29. März 1893, in feinem 7dten neljahr selft im Geren entsfälfen in. Die Secr-ung findet Tonnerdag Vormittag, den 23. März, 10 Uhr vom Trauerhante, No. 409 North Abec, der Et. Michaels-Kirche nud dan dach St. Dichenen Dichael E., Beter A., John D. G.,

Mathias G., Sonne. Mary M. Mittel, Tochter.

Endes-Muscige.

Freunden und Befannten die trautige Kachricht, daß unter vielgelieder, theurer Sohn und Bruder To d n. Be c m a n im Alter von 14 Jahren und Tagen am Sonntag, den 19. März, Morgens 7.30 ilder, gestorben ist. Die Veredigung findet am Tonnersag, 2 Ilder Kachmittags, dom Trauschaufe, 183 Spubson Aber, nach Graceland skier benrh und Freberide Bedmann, Jacob George, Dora und Minna, Gefchwifter. bimi

Freunden und Berwandten die traurige Rachrick, bah mein geliebter Gatte im Alter von 65 Jahren, mac langen keiden beute Morgen, den 21. März, gefterber ift. Die Beredigung findet am Donnerlag, den 23. März, unt 1 Uhr, vom Trauerbaufe, 892 Schmick Str., nach Waldheim Friedhof katt. Um

Freunden und Besannten die trausige Nachricht, daß under lieber Bater und Großvoter, Julius Saffram, nach surzem, aber ichvoerem Leiben, eitg im Geren entschleften ist. Beerdigung Somuers-tag, den 23. März, vom Trauerhause, 196 und Abe.

bliebenen Bauline, Guftab, heinriche Bauline, Guftab, beinriche Otto, Rinder.
3 obann Lucif, Schwiegersohn, nebit Entel.

Todes-Anzeige.

Freunden und Besaunten die traurige Rachricht, daß nier liedes Söhnchen Frant ie im Alter von Gabren und 9 Monaten, am 21. März, Bormittags 1.30 Uhr, nach furzer Krantbeit, less dem Seernutschläfen ist. Die Beerkigung sindet stat am 23. Kärz, Bormittags 1.30 Uhr. dom Tranerdause, 232. Korth Ave., nach dem St. Bontschusse Kirchhof. m sille Theilnahme bitten die tiesbetrübten Hinteriebenen.

Bürger : Berfammlung der 10. Ward. Donnerstag, den 23. Marj, Abens 8 Uhr

Ede ber 21. und Roben Str., eine Berjammlung im Interesse von Mug. 28. Miller, Republikanisider Cambbat für Alberman ber 10. Ward, fatt. Alle Bürger, die fich für ein gute und reine Regierung interessirer, folgen fommen. Gute Sprecher

Sennefelder Liederfrang. Großes

Jubiläums = Concert, -- gur --feier des 25jührigen Bestehens des Vereins,

Ofter-Sonntag, den 2. April, Mordseite Turnhalle.

Sans Balatfa. Dirigent.

So I ift en:
Frau Banla Lämmle. All.
Fr. John Friedt. Tenor.
Frl. Sophie Bohlin. Sopr. Dr. Schuld. Barton.
Frl. Alice Garthe, Sopran.
Gemischer Chor bon 150 Mitgliedern.
Grades Ordsches Ordsche Eintritt: 50 Cente @ Berfon.

# Biertes Stiftungsfest Schweizer Turnverein

verbunden mit Schauturnen, Concert und Ball, am & am ft a g, den 25. Märg 1893, in der Nordseite Turnhalle.

Tidets 25 Gents, Damen in Herrenbegleitung frei.
Anfang Abends 8 Uhr.
Mitglieder bon Auru- und Schweigervereinen haben gegen Borweisung ihrer Mitgliedskarten freien Eintritt.

# United Carpenters Councils.

Großer Empfang und Malifications . Ball,

- beranftultet in -BATTERY ,D'.

Bei diefer Belegenheit wird die feidene fahne, welche von der Organisation für des beste Auftreten am letzten Arbeitertag gewonnen wurde, übergeben werden. ferner wird das Uebereinkommen für zweijabrige Daner zwischen den Builders Ufficiations und den Carpenters gelesen und besprochen Tidets für Berrn und Dame: 50c.

An die Hausfrau!

Sie fonnen fich zwei bis brei Stunden anftrengende frbeit erfparen, wenn Gie "Blaner Montag"

Gebraudsanweifung: 

Fragt bei Eurem Grocer nach "Blauer Dontag" und besteht barauf, es gu erhalten. Brobefenbung auf Berlangen gratis. Allein sabricit bon

IDEAL CHEMICAL WORKS. 1017 N. LEAVITT STR. famount

Uhren - Schmudfachen -Rachdem ich bas Lager bon Schmudfacen und fon-fligen Baaren, früher Gigenthum bon

singen Waaren, fruher eigenthum bon

ED. REINKE,

bon mir der Sherisse-Verlauf erworben, verlauft habe,
habe ich beschisse-Verlauf erworben, verlauft habe,
habe ich beschieden beschickt weiterguführen, und
babe dehahd einen vollständig neuen Vorrath bon
Waaren im neuesten Geschmad aus meinem Wholeelle-Vedurtenen eingelegt. Ich verlaufe un Preisen,
die Ale Concurrenz unmöglich machen. Besondere Auswertsamteit wird Rebaraturen aller Art geschent,
welche den ersahrenen Arbeitern ausgestährt werden.
Mit Waaren und Redaraturen garantiert. In merden.

CRITERION THEATER.

Deutsches Eineater. Außerordentiider Erfolg des Thomas-Ensemble. Heat, Mittwoch, den 21. März: Betth Tamhoser!! Betth Tamhoser!! THERESE KRONES.

Charakeebild mit E-fang in 9 Bildern b. A.hafter.
Morgen, Donnerfag, B. März: "Der Registrator auf Reifen." — Freitag, 24. März: "Theerfe Kro-nes." — Samkag, 25. März, Matinee: "Einer bon unf're Leut." Abends: "Bornehme Kinder." Boputare Preife. Referbirte Sige find in Detmers Mufit-Store, Schil-er-Gebaude, ich Kanbolph Str., fowie an ber Thea-er-Raffe ju haben

CLARK STR.-THEATER. S. R. Jacobs. . Alleiniger Geschäftsführer. 23c-Matinees: Donnerstag, Samstag, Sonntag-256 WALTER SANFORD'S "MY JACK.

Rächften Countag : "Mr. Potter of Texas." Bu vermiethen:

Gin iconer Ed: Store mit Bohnung, bafenb für irgend ein Geichaft, billig. Bu erfragen 1787 R. Mihland Ave. 18malm Berlangt: Männer und Ruaben.

Berlangt: Gin Butcher Junge, 15-18 Jahre alt ber beutich und englisch iprechen fann; fatholische vorgezogen, 337 2B. Fullerton Abe. mbe Berlangt: Gin febiger Mann um Pferbe gu f gen' und Bierflafden ju mafchen. Stetige Arbeit. Bu erfragen 172 G. Ban Buren Str. Berlangt: Intelligenter Junge um Gravieren gu er lernen. Braucht fein Lebroeld zu bezahlen; mub mi Eltern boriprechen. 174 Fremont Etr., 2. Floor.

Berlangt: Auftreicher und Paper-Sanger. 5 Uhr. Solben Ctar Sotel, Plymouth Blace, zwijchen Boll

Berlangt: Ugenten, um ein gang neues bielge-judies Buch zu verlaufen. Rachzufragen in Grang Bres. 178 Montoe Str., 4. Floor, hinten; von 10 bis 11fz.

Berlangt: Gin gewandter, an Arbeit gewöhnter Junge von 16-17 Jahren, mut gut empfoblen fein. Nachgufragen 223 G. Mater Str. Berlangt: Gin Mann für Saus- und Ruchenarbeit 159 Wells Str., oben. Berlangt: Gin tüchtiger Schneiber au feinen Roden. 744 B. 14. Str., Front: Barterre.

Berlangt: Gofen Schneiber; mir guter Maun. The Methopolis Tailoring Company, 52 Clarf Str. - fa Berlangt: Gin ftarter Junge in Grocery. Ede Ro-Berfangt: Gin junger Mann' in Butderibop: muß fein Geichaft verfteben und englisch iprechen tonnen 1150 C. Weftern Mbe.

Berlangt: Gin frijch eingemanberter Butcher findet Stelle. 589 28. 13. Str. unbo Berlangt: Trimmers, Borrichter und Lehrmadden. 92 Fullerion Abe. Berlangt: Gin guter Baufchloffer. 32. Str. und

Berlangt: Gin Grobichmied und Belfer. 31. und S. Berlangt; Barbieriunge, um bas Gefchaft ju erler: Berlangt: Ingenieur, ber auch bei Cage arbeiten fann. 1013 R. Leavitt Str. Berlanat: Schreiner an Saloun-Firtures, fofort. 1013 R. Leabitt Str. Berlangt: Junger Menn für allerlei Sausarbeit. Sotel Chaefer, 967 R. Glart Str. Berlangt: Gin junger Dann für gewöhnliche Arbeit.

Berlangt: Ein Junge, in Apothefe gu arbeiten; muß in ber Nabe ber 21. und Leavist Str, wohnen. Ju erfragen 575 Blue Island Abe. mibofr Berlangt: Gin Junge im Butcher: Chop. 546 Cebg wid Str.

Berlangt: Gin Borter für Caloon Arbeit; muß fein Irbeit verfteben und Referengen haben. 122 G. Rin

Berlangt: Gin guter Cafes Bader. 2845 Arder Ub.

Berlangt: 2 ftarte Buriden für ein flafden-Beidalt, mas bom uffortitenberftegen. 1023 S. Clar Berlangt: Starfer Junge, als lette Sand an Cafes in Baderei, 588 Blue Island Abe.

Berlangt: Gin Rodichneider. Stetige Arbeit für inen guten Mann. 428 B. Barrifon Str. Berlangt: Junge, im Mild-Gefcaft mitzuhelfen. 605 Seminarn Abe.

Berlangt: Ein Junge, ungefähr 16 Jahre alt, um im Merchant Tailor Shop behilflich ju fein. 563 2B. Chicogo Ave.

Berlangt: Gute Manner jum Abbügeln und Bafting an Shoproden. 637 G. Morgan Str. mibofrmo Berlangt: Gin ftarter Junge, an Brod gu arbei: ten. 350 G. Rorth Abc. Berlangt: Ein junger Mann bon 17 bis 25 Jahren, ber Luft bet, in einem Fläschenbier-Gefchäft zu arbeis ten, faum fich sofort melben. 11311 Michigan Abez, nabe 113. Str., Roseland. Edward Lambrecht. mbo

Berlaugt: Männer für Bolt- oder Steueramt: es werden mehr verlangt, als Applicationen. Auskunft gegeben detress Framen. Antragen schriftlich: A., Royal Insurance Building 308, mit Stamp. Inzmisa?v

Berlangt: Gin Bügler an guten Shoproden. 25 Simi Berlangt' Gin Junge bon 15-16 Jahren, um Pferbe gu felorgen und fich allgemein nutfic gu machen. 213 barbabee Str. 213 lb

Berlangt: Gin fleibiger Junge, ber Geschid bat, im Store ju belfen. 231 E Rorth Abe. bimi Berlangt: Schneiber an Shopraden; auch ganb-madochen. I Grofial Str., nabe Lincoln, hinter 384 B. Division Str.

Berlangt: Gin guter Cfenfchibarger. Rentborf Sarbivare Co., 216 Cipbourn Abe. Dini Berlangt: Bugler. Gute Arbeit, Stetiger Plat. 96 Babe Etr., nabe Roble. bimibs

Berlangt: Gin guter Sattelmacher. John Riebl. 902 Clobourn Abe. bimibo Berlangt: Painters und Calciminers; nur gute branchen fich ju melben. 848 R. Salfted Str., nabe Bentre Str. Chas. Soffmann. Berlangt; Gin nüchterner, alleinftebenber Mann, um n ber Ruche ju arbeiten. Radgufragen 734 Sarrabee btr.

Berlangt: Gartner, unberbeiratheter Rann, ber gute Beugnifie aufzuweifen bat. Angenehmer Blas. 72 Ogben Blace. bui

Berlangt: Comiede Selfer und Finifer an Plat-form-Arbeit. 3355 G. Salfteb Str. Dimi Berlangt: Bosamentirer, Sandfiuhl Arbeiter; be-kändige Tekett, guter Berdienft, Chicago Fringe Worts, Wabash und Harrison. mbmi Berlangt: Plafterer, 19 gute Leute; \$5 per Tag. 61. Str., Bilio bon Illinois Central. mobimi

beitef wie mit Jänberei. 200 dis 300 Procent Arofit. Khemter berdienen 800 die Mode. Die duchen bebeitalts einen General-Agenten für einen betimmten Bezirf, um Unter-Agenten anzuftellen. Eine schrene Geiegendrich, Geld zu machen. Edneit um Bedienung, Monroe Erafer Mig. Co., X. 17. La Troffe, Wis.

Berlangt: 4 junge Männer, auf unseren Telegraphenslinden tekarabhiran zu ettennen, um padiende Etellen Jodort anzunehmen. Superintendent, 175 5. Ave., 3. Floot.

Berlangt: 30 farm hands zu guten Köhnen, nade ber Etadt, gute Aläbe und keitze Arbeitz- ebenfalls Männer Mit andere Arbeiten in Nob-Lador Agen., 2 E. Aartel Ein, 228 Seires.

Berlangt: 30 farm hands zu guten Köhnen, nade ber Etadt, gute Aläbe und keitze Arbeitz- ebenfalls Männer Mit andere Arbeiten in Nob-Lador Agen., 2 E. Aartel Ein, 228 Seires.

Berlangt: Hit andere Arbeiten in Nob-Lador Agen., 2 E. Aartel Ein, 228 Seires.

Socialer Turnverein. Seule Abend: "Aciflig-gemülhliche". Bortrag bon Fran Sedwig Seinrich Bilhelmi. Gintrilt fret.

egräbnifiblumen und Wlumenstücke getiefert in furzer Zeit. 108. STOCK, Florist, 619 S. Centre Avo., nahe 19. Str. 1631m

Berlangt: Frauen und Dadden. Laden und Fabrifen.

re Abe. Berlangt: 4 erfahrene Moldinenmadden für Hofen-afchen. Stetige Arbeit: 5-C Cents ein Paar. — Lambsfraft. 631—633 A. Western Abe., 3 Stod, nibo Berlangt: 6 Maschinenmädden an Hosen. 1297 B. 21m31w Berfangt; Gin Madden, welches gut naben ! nb ein Lebruabden, bei einer Rfeibermacherin.

Berlangt: Gine perfette Bugmacherin. 231 G. Rort! Berlangt: Franen an Sofen. 156 Grr Etr. Berlangt: Gleißiges Madden als Berfauferin. 231

pird mit nach Saufe gegeben. 244 Monroe Str. buib Briangt: Sand-Madden an guten Choproden. 51 Berlangt: Ginte Ginifhers: auch Mabden jum Ler-en und Anopfe anzunaber an Damen-Jaden. Guter obn. 673 R. Afbland Ave. bimi

Berlangt: Finifhers an Sofen. 58 Chatham Court,

Berlangt: Mabden von 15-17 Jahren für Tijch-arbeit, betommen Lohn mabrend des Erternens. Ste-tige Arbeit. North Weitern Trinnning Monufactor, Jimmer 290. Central Union Blod, N. B. Gorner Madijon und Market Ste: 18m32b

Berlangt: 6 Maichinen-Mabchen, um an Sofen gu naben. 1297 B. 17. Str., nabe Rodwell. 10:113, lin Sausarbeit.

Perlangt: Tücktige, steige Mädchen. Mädchen, jekt ift die Zeit, wo ibr euch eine gute, steige Stelle sür die Zeit, wo ibr euch eine gute, steige Stelle sür die Dauer der Rekltansisellung suchen solltet. Ich daber recht bele Erders dereindefommen, wo ibr größeren Lohn bekommen sonnt, als je devor dageboten ist. Dies ift die beste Gelegendeit, die euch je gedoten ist. Vringt Arbeitssfelieder, elleich uit. Frau Niedlind bringt euch un jeder Zeite, erles feut un Miedlind bringt euch un jeder Zeite. Erstles selfe euch Se, es mag sein in oder außerbalz der Erdes Leite sonnt und überzengt euch "Achtungsboll, Frau G. Miedlind, ST varradee Etc., Ede Wissonsin, Stellenbermittungs-Bureau.

Perlangt: Ein autes farke Mädchen für allge: Berlangt: Gin gutes fartes Dabden für allge ne Arbeit. 304 G. North Abe. Berlangt: Gin junges Madden, 16-18 3ahre alt ur Rinber und hausarbeit. 312 35. Str., Store. Berlangt: Gin tilchtiges Madden für allgemein bausarbeit; gutes heim. 160 Fremont Str., 3. Flat

Berlangt: Gin beutides Mabden ober Grau fiemobnliche Sausarbeit; guter Lohn. 561 Milwauf Berlangt: Tüchtige bentiche Mabden tonnen bi beften Rlage, mit gutent Lobn, diese Boche frei er balten im Bermittlungs Burcau: 388 Center Sit. 110fe Lincoln Part, dei Frau C. Fall. Berlangt: Ein Mödden für allgemeine Hausarbeit. 45 E. Rorth Ave., Top Floor. Berlangt: Ordentliches bentiches Maden, bas fo-den und waschen fann; fleine Familie. 929 Roscoe Str., 1. Flat.

Berlangt: Gin gutes Dabden für Sausgrbeit; guter obn. 256 Barren Abe. Berlangt: Gin Rindermadchen. 3327. Forreft 210 Berfangt: Madchen für fleine Familie; guter Cohn. 1567 Lift Mbe. 567 Lill Ave. Berlangt: Mabden für allgemeine Hausarbeit; oben \$4 per Woche. 1254 57. Str., zwischen Wabaib mibo

Berlangt: Ein wohlempsohlenes Dienstmädden, das valden, foden und digeln kann. Guter Lohn und amiliare Behandlung. 170 Eugenie Str., 2. Eige, midofr Midden, ungefähr 17. für Hausarbeit; eines, das in Lafe Biew wohnt, borgesogen. Borgtibrechen 1527 Lill Abe. Berlangt: Gin Dabchen für allgemeine Sausarbeit Berlangt: Gin tuchtiges Dienftmabden für allge-neine Sausarbeit. 3352 Calumet Abe. mibofr Berlangt: Gin beutides Dabden für gewöhnliche Sausarbeit. 385 28. guran Str. mibofr

Berlangt Ein Madden, um Bimmer rein gu halten. . . . . . . . . mibo

Berlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 125 Fremonk Str. Berlangt: Ein gutes beutsches Mödchen für gewöhn-ich Sausarbeit. 1747 R. dassted Str., Ede Rosce. lachzufragen im Salvon. Berlangt: Gin gutes Madden in fleiner Familie. 5 Seminary Abe.

Berlangt: Gin junges Madden in fleiner Familie ihne Rinder. 868 R. Halbed Etr., 1 Treppe. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit. 3206 Foreft Abe.

Berlangt. Gin Rinbermabchen. 202 Schiller Str. Berlangt: Gin junges Mabchen für Sausarbeit bei wei Leuten. 3:31 &. Salfted Str. Berlangt: Gin junges Mabden im Store: muß englijch und deutsch ibrechen und etwas bom Aleider= bugeln berfteben. 3425 State Str., Store.

Berlanat: Sunges Mabden. Raberes im Reftausrant, 1219 Milmaufee Abe. Berlangt: Gine alle Frau für leichte Sausarbeit. 1295 Milwaufee Abe., Sai von. Berlangt: Gin Madden für Qausgrbeit. 76 Clo-

Berlangt: Sofort, 50 Mabden, ebenfo frifd einge-manberte Mabden für Privatfamilien und Bearding-bailer. Sochter Lohn. Gran Beters, 225 Carrabee Etr.

Berlangt: Gis Madden für ellgemeine hausarbeit.
196 Evergren Ave.

Berlangt: Mädden oder Fran als danshalterin bet einem einzelnen herrn: muß gut tochen tonnen. Vobn \$5 per Woche. Kährers 587 Larrabes Str., Ce Wisconsin.

Berlangt: Ein tücktiges Müdden für zweite Arbeit. 652 La Selle Ave. Berlangt: Gin Madern für allgemeine Sansarbeit, Gde 14. und Morgan Str., Saloon bimibo

Berlangt: Gin gutes Madden bei fleiner Familie. 193 Linceln Abe., 2. Flat. but Berlangt: Gin beutides Madden, 14—15 Jahre alt, in Sausarbeit gu belfen. 14) G. Rortd Abe. bund Berlangt: Gin Dadocen für gewöhnliche Sausar-beit. 1216 Bellington Abe. Dni Berlangt: Gin Madden für toden, mafden und bugeln. 3244 Indiana Mbe. bmi Berlangt: Mudden für offgenteie Sausarbeit. : Germania Blace, Ede La Calle Abe. bin Berlangt: Refpettables afleinftebendes Madden, mit guter Singftimme, wenn auch nicht ausgebilbet. 308 Racine Abe. bmbo

Berlangt: Gutes Sausmadden in fleiner Pribat-familie; muß Referenzen haben. 300 Belben Abe. bm Berlangt: Gin Mabden fir Sausarbeit. 510 R. Paulina Etr. Retlangt Gin Madden für allgemeine Sausarbit. 683 Bells Etr. bini Berlanat: Gin gutes Madden für Sausarbeit. Raberes 2531 C. Salfed Etr., oben. bimi Berlangt: Gin beutiches Mabden fur Sausarbeit. 68 R. Desplaines Etr. Dimibo

Berlangt: Gin gutes Dienftanabden. 3492 Dichle bim Berlangt: 100 gute Madden für Familien, Cotels, Reftaurants und Boardingbaufer. 187 C. Salfteb Str. Scholls. 7m3, 1m

Berlangt: Köchinnen, Jimmermädden und haus-mädden für Hotels. Arftaneaus und Arivetamitien. derrichteten belieben vorsibrechen im Bermittlunes. Buren die Krau A. Maper, 137 B. Kandelby Str. Canniags. aften.

Sansarbeit.

Berlangt: Gine gute Orber-Rochin ober Roch, gutem Lohn. Fertig jur Arbeit. 496 R. Clark Berlangt: Ein Madchen von 14—16 Jahren Stühe der Hausfrau. Gutes Deim. 486 Larrabee ben. Mes. Mau. Berlangt: Gin gutes Rabden für allgemeine Arbeit. 1727 Port Blace. Berlangt: Gin Madden, welches gut toden, mafden und bugein fann. Gutes heim. 89 32. Etr. Berlangt: Gin Rindermadden. Raberes 587 Carra-bee Str., Ede Bisconfin Str. 2231m Berlangt: Junges Rabden für leichte Sausarbeit. 224 Brown Str.

Berlangt: Gin gutes Madden für Sausarbeit. 56 Fowler Etr., Wider Bart. Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 4720 Mibland Berlangt: Intelligentes Madden für größere Kinder, einfaches Raben und leichte Hausarbeit. Guter Lohn und heim. 28 R. Clart Str. mildo

Berfangt: Ein nettes Rabchen jur Sfiige ber Saus-frau, fur leichte Hausarbeit, jovbte ein Labenmabch, in einer Baderel, und ein Kindermaden. Adbres, 587 Latrabee Str., Office. Berlangt: Mabden für alle Urt Sausarbeit. Dod: ter Lobn. Gran Lebering, 467 E. Tivifion Str. Berlangt: Gin Radden für gewähnliche Hausarbeit und ein Stes Möbchen. 194 B. 12. Str. mdmi

Berlangt: Gute Mabden für Bribatfamilien und Boarbingbaufer für Etabt und Land Bernichten for lieben borguiprechen. Duste, 448 Milwaufce eine 20311 Berlangt: 500 Madden, Frau Roeller, 507 Cobg mid Etr., Employment Office. mbm Berlangt: Gin junges Mabden für allgemeinehaus. rbeit. 337 28. 13. Str. A. Illrich. Dimib. Berlangt: Madden für Gausarbeit. Gerricaften belieben porguiprechen. Mrs. Brobsty, 97 Billon Etr., (Canalport Abe.=Car.) 7m3,1m Berlangt: Gin gutes Dienstmädchen für gewöhn: liche Sausarbeit. 175 Conthport Abe. - mi

liche gausarreit. 1es Conneces ... Mabden für Daus-arteit und zweite Arbeit, Kindermädden und einges wanderte Madden sir die besten Plate in den seuns fen Kamilien dei vobem Lohn, immer zu baben an der Eithseite bei Frau Gerson, 215 32. Etr., nabe Bectaegt: Sute Rodinnen, Dlabden für zweite Ar-beit. Saufarbeit und Riubennabben. Derrichaften belieben bergufprechen bei Frau Echleib, 180 28. 18. Etc. 13inbw Bertaugt: Orderfödinnen, Gausualdden, Jimmer moden, Geidiremojdenätegen und Kindermadden, Lobn \$2 bis \$12 die Rade. Medlinds Stellenver-mittlungs-Bureau, 587 Larrabee Etc., nabe Gente. 2806.3m

### Stellungen fuchen: Danner.

Gesucht: Gin Junge, 16 Jahre, wünscht Arbeit in Reftourationsliiche, um tochen ju fernen, ju Saufe ichlafen. 181 G. Indiana Str. Gefucht: Ein junger Mann, Lunchtoch, möchte in iner Restaurationsfüche arbeiten, um Orberfoch gu ernen. Abresse: R. R. 802 & halfteb Etr., Ede

auch fonft paffenbe Stelle. Unftanbig gefleibet und \$50 tautionsfähig. Abreffe D. 86, Abendpoft. Beiucht: Gin Dann fucht einen Blat auf t 7, Abendpoft.

Gefucht: Junger, berbeiratheter Mann fucht Stelle als Aufer ober Janitor. 8 Jahre im Canbe; faun beutich und englich fperchen und Zeugniß bringen. 601 Elpbourn Abe., hinten. Gejucht: Ein junger deutscher Gartner wünscht Besichäftigung, am liebsten am liebsten als Privatgartner. Offerten: M. S4, Abendpost.
Gefucht: Etellung sucht ein Zuschneider für Dereren, gleich gut in Damen-Garberobe. Abr. B. 97, Abendbost.

Stellungen fuchen: Frauen. Bejucht: Gin gejegtes beutiches Madden, in Ruches Sansarbeit erfahren, fucht Stelle bei guten Leu-1 Leslie Str., Gingang Union Str. Dr. Gor-

Befucht: Gin Mabchen fucht Stellung im Reftaurant jum Gefchirrmafchen. 265 Bladhamt Etr. Befucht: Gine Krantenwärterin fucht Stellung bei Rranten ober Wöchnerin. 265 Bladbamt Etr. Bejucht: Gine Frau fucht für Montags Bafche. Gefucht: Stellung als haushälterin bon einer beuts ichen Bittve mit einem 2 Jahre alten Rinde. 168 R.

Gesucht: Junge Wittwe sucht Stelle als Zimmer-idden: spricht danisch, französisch und etwas eng-ich. 194 W. Lake Str., Flat E. Befucht: Stelle bon beutschem Dabden in fleiner, Befucht: Bifche im Saufe. Bu erfragen 20 Ceivarb Ctr., unten.

Befucht: Gin Dabde : fucht Stelle für hausarleit, Bu erfragen 436 Cipbourn Abe. bimi Gejucht: 50 nordbeutiche, lowie fübbentiche Mabden uchen Urbeit. herrichaften fonnen fich Dienstmadden leich mitnebmen. Mieblinds Stellenbermittlungs-lemptoir 557 Darrebee Str. 10m3.2m

Unterricht. Unterricht im Maschinen: und Architectur-Zeichnen, \$2 per Monat. Freo. Artos, 82 Aufen Ave. 2131w Englisch in 20 Etunden von einem erfabrenen Reherer. Lection 50 Cents. 3833 State Str., I Trephe. monifa Unterricht im Englischen, Le ver Monat. Ebenjo Unterricht in Stenographie, Budhaltung u. s. w. Tage und Abendfunden. Riffens Busines Gollege, 467 Milwaufee Abe., Ede Chicago Abe. Beginnt sett. 13milint

# Unterricht im Bucholten, Rechnen, ufv., 'tafta, gründlich, billig, Englische Sprache & per Monat. Tag- und Abendklaffen. Nordwest-Seite Bufinet-Golslege, 844 Milmauke Ave., Ede Division. Beginnt ieter.

Möbel, Sausgerathe 2c. Bu berfaufen: Parlor: Dien, Stuble, Bettftellen, Lampen. 77 Subson Abe., 2. Flat. Bu berfaufen: Gine Plufch: Parlor-Lounge und Coupba. 295 Cebgwid Str., unten. Seht ber: Jaft neue Lounge, \$5: eleganter Afeiler: Spiegel, \$6: munbericones eidenes Folding Bet mit Spiegel, \$22. 106 29. Abams Str. mbo E Richardion hat alle Sorten neuer und gebrauch: re Mödel. Billig gegen baar. Wer einmal gefauft at, fommt wieder und empfieht ihn feinen Kreunden. dergains fiets an Sand. Thends offen die 91 libr. ceutich wird gefproden. Schneibet dies aus und precht 127 Wells Str., nade Entario, von 19mill

Pianos, mufifalifche Juftrumente.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel zc. Bu rettaufen: Gin gefundes frommes Bond, gut jum reiten ober fabren. 102 Cibbourn Abe. Bu berfaufen: Pferb, 1050 Pfb. 91 Belle Etr. mfa Bu bertaufen: Pierd und Gefcafts: Buggt, billig. 1134 B. Chicago Abe. mido Bu berfaufen: Buter 3. Spring : Bagen. 22 Gbfon

Bu bertaufen: Billig, 5 Jahre altes Bferb. 68 Bebfier Abe. - fa Bu bertaufen: Billig, wegen Aufgabe bes Geschäfte, ichwere Ingpferbe, einzeln ober im Gangen, nebft befeihren, u. f. w. Gute Gelegenbeit für ben rechten Mann. Rachguiragen, 419—421 Webfter Ave. fr Bu bertanjen: 3wei gute Pferde, billig, wegen To-besfalls. 640 R. Paulina Str. bini Bu bertaufen : 2 gute Bferbe, billig. 979 Milmaus tee Abe. Dimigria Auftion: Begen Tobesfalls ift auf ber Stein'ichen Farm (Rächter Dannebohm), Plue Island, Auction.
2 Pferbe, I füllen, 2 Rübe, 2 Rüber und sammte iche Mergeräfte werben am Montag, ben 27. Mars, verfauft werben. Berlangt: Gin Madden fur zweite Sansarbeit. 3244 Indiana Moe. birti

In vertaufen: Die dierfannt beften Sorger Sin-ger, Buchtweibchen, Batpageien, Nottubgel, Spott-boget, Lerchen und viele andere Singvogel; fernet feine Tadben, grobe Musinahl aller Sorten Kafige, Samen und belte Asgel-Wedigin, lauft man nur am besten und beltig fein: hat Mountain Althe Close, 104 Bine Island Cive. Womatia Birb Close, 104 Bine Island Cive.

Gefhäftegelegenheiten.

Bu verkaufen: Eine gute Grocerp mit feinen Firstures und großem Borrath. Rur Barrverkauf. Gine Goldarube fur bifen Sommer. Billige Rente. Breis 2009. 1825 R. halteb Str. Eigenthümer geht in Livery-Geichaft.

Bu verlaufen: Gin feiner Caloon, wegen Aufgabe bes Befchafts. 604 R. Raulina Str. - fa Bu verlaufen: Boardinghaus, 33 3immer: Leufe bis 94; voll Boarbers, 62 BB. Ranbolph

Au versaufen: Im Austrage einer meiner besten guschimer ist ein Saloon und Liquor : Store unter gifteligen Bedeungen zu versaufen. Spicago Brewing Co., 64–80 W. Rorth Abe. Bu bertaufen: Gin Dry Goods: und Bu Beichaft in guter Lage; nachweislich gut gebend Abreffen erbeten unter D. 79, Abendpoft. --Bu bertaufen: Gin Grocery-Etore, Pferd und Da-gen; billig. 885 Dania Abe. nibo Bu bertaufen: Gine gute Baderei. 619 Bafbburne Abe. Reine Agenten, 21m31m Bu bertaufen: Gin icon eingerichteter gen llebernahme eines Sotels: Breis \$1000, Angab: ung \$600. 577 Lincoln Ave. mofr bal-Store: befte Gelegenheit für Reftaurant. Bells Etc.

Bells Str. nitgeneralt, 149 mid) Bu verfaufen: Altes Reftaurant, nabe großem Babne bof, muß fofort billig für \$400 verfauft wechen. 37 B. Woms Etc.
In verfaufen: Gigarren: und Canby, Store. Guter Blag. 142 Cornell Str.

Bu vertaufen: Gin fleines hardware-Gefdoft, billig, wegen Anfgabe bes Geichafts. 3250 E. Salfteb Str. Ru berfausen: Ed-Grocery, mit Pferd und Wagen. Keine Concurreng. 653 Shober Str., Ede Potomac Abe. mibo Ju berfausen: Schöner Ed-Zaloon mit Mohnung, Umftandshalber billig. Aberiffe: B. 93, Abendpoft. Bu verfaufen: Gin guter Butcher Shop, in einer ber beften Bocalisten an ber Nordwest Geite, binig. GBB B. Division Str.

\$250, wenn isfort genommen, für guten Telicare-iene, Cigarrene, Tabade und Candmetter. Grober Maarenborgate feine Ginrichtung: billice Methe, mit 4 iconen Immern. Sommt jofort. Much verlausen. 2407 Wentworth Abe. Ju berfaufen: Sin Candy: Cigarten: und Badereisebre, bernanden mit Laundry, u. f. w. u. f. w. bofria Rush soften berfauft werden: Für nur \$275, werth

3509, theilhorie an Abgahlung, lang etablicter, gut-gesegener Stocen-Spie, Keine Concurrenz, nabe 2 Meat Mark.is. Genher Maarenvorrath, feine Einrich-tung, billige Peiche, joone Wohnung. Radzustragen 489 26. Str. 480 26. Str.

Bu verkaufen: Salvon mit möblirten Zimmern, in ber Rabe von bret Depets, im Centrum der Stadt Umfande halber pottbillig. Ein Bargain, wie e wohl felten vorfomunt. Abreffe: B. 188, Abendooft, mitfi

Bu verfaufen: Cofort, gutgebenbes Schneiber-Ge-fchaft. Eigenthümer geht nach Europa. 443 Wells Bu bertaufen: Ein gutgebendes Boardinghaus-Gie fcat, wegen Geschäfts-Beranberung. Leage jo lang als gewilnicht. 616 BB. Superior Str. 2131u

Bu berfaufent: Gine gutgebende Birtbichaft auf ber Rorbfeite ift wegen anderweitiger Geschäfte billia gut werfaufen. Ruchgufragen zwiichen 6 bis 8 Uhr Abbs. bei Riefereggen & Thomas, 177 E. Rorth Abe. — bo Bu bertaufen: Caloon und Boardinghaus, 3mi-ichen Fabrifen. 135 2B. Late Etr. bmi Bu bertaufen: Arankbeitshalber, ein gutes Delica-teffen: Geichaft. Raberes 642 R. Salfted Str., im Shob.

It berfaufen: Saloon, billig; zwei Eingänge und Bohnung dabei. Mitthe. & 5 ber Monat. Nabe Sahnbof. Raberes, 2221 Archer Ave. bimi Bu berfaufen ober zu bermiethen: Ein guter Ed. Ca-loon, mit tleiner Angablung, Alles wellftanbig ober d nebute auch einen Partner, weil ich gang allein vin. Aochmt und überzeut Euch. 594 S. halfteb Str. bint

Beidaft. 388 Gargiere aue.

Bu berfaufen: Caloon, Eigenthümer geht aufs gand. 339 Cedymid Ctr. bimibo

Bu berfaufen; Grocerbstore und hausgerafte. Eigenthumer giebt aus ber Ctabt. 334 E. 22. Ctr. mo-ft Bu berkaufen: Ein Canby-, Cigarren- und Tabad: Store. 578 Wells Str. mobimi Bu berkaufen: 2 Figts mit 21 möblirten Zimmern; Legie bis 1894. 91 Bells Str. 1897t Bu verfaufen: Flaichenbier-Geichaft mit Bferd und Magen. Importirie und biefige Biere. Gute Brio. to Rundschaft. Wegen Krantheit des Bestiers. 304 G.

Rorth Abe. Bir taufen, vertaufen und vertaufden Grundeigen: bum, hotels Caloons, Groceries, Reftaurants u. f ib., leiben Geld (Bullding Loans) zu 5 Krocent. Lebens-und Feuerberfilerung. The German-American Ar-beftunt Co. Jiamur I, Ibhigs Floc, 19 R. Clark Etc. Scantags Bounittags offen. Siepli

Gefdäftstheilhaber. Partner berlagt. Bu lucrativem Bechaft: 506 er: forberlich. Rein Mifico. Abreffe: D. 82, Abendpoft.

# Partner verlangt: Sogleich, in einer gangbaren fa-brit. 3 Jahre etablirt. Keine Kenntniffe und nac fleines Capital ersorberlis. Rachzufragen 836 BB. Rorth Abe., Basement.

Bu bermiethen und Board. Bu bermiethen: 3wei unmöblirte 3 Gbeleute. Abreffe 4. 92, Abendpoft. Bu bermiethen: Rleiner Store für Lunch-, Cauby-ber Frucht-Stand, fowie Bafement für Laundrt, an ortage Grobe Abe. Raberes 129 22. Str., Barber-fiob.

Bu vermiethen: Bei enem finderlofen Geppaar ift ein freundliches Schlafzimmer an eine respectable Ludb zu bermiethen. 112 Cleveland Abe., Parterre. -fr Bu bermirthen: Gin-Dest-Room. 56 5. abe. Cf: fice 623. Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer, mit oder ohne Boarb. 703 R. Lincoln Str. Berlangt: Bogeders. Gutes beim und ante Beard ür ein ober gwei auffanbige Leute. 530 Blue Island Bu bermiethen: Econes Schlafzimmer mit Roft an gwet Deeren, 509 Laflin Str., nabe 18. Str. Bu bermiethen: Ctall für gwei Bferde. 353 Cebg: wid Ctr. wid Str.
Bu bermiethen: Gin möblirtes Schlafzimmer in fleiner Familie. 9 Rees Str., nabe Cipbourn Abe. mit Garrabee Str.

Bu betmiethen: 2 icone große Zimmer. 710 Bel-moin Abe. bimi Ju vermiethen: Möblirtes Zimmer. 320 M. Chicago Ave., im hinterhaus.

Bu vermiethen: Barn; Plat für 14 Pierde und Wagen; auch Flat von 8 Jinmern, \$25. Referenzen.
417 Armitage Ave. Bu miethen und Board gejucht.

Berlangi: Anftandige Boarbers. 263 Larrabce Etr., über bem Sattler Store. mibofr

Bu miethen gesucht: Wohnung ton 3-4 Simmer Rarbfeite. Offerten, mit Breis: D. 21, Mbenbpoft.

Rauf- und Berfaufs-Angebote. Sebt: Schones Buft, \$5; elegante Glas: Cichen-Bars tition, mit Puft, feinem Gelbichrant. Muß ver-faulen. 108 29. Abams Str. Bu berfaufen; Saloon-Figtures, billig. 1079 Dilwalles Abe.
31 verkaufen: Gin boppeltes Pult und Grenfion mib Tild, billig. 132 B. Randolph Err. mib Bu berfaufen: Rene beste \$65 Rabmafchine, um ftanbebalber fpottbillig, Rleine Angahlung. Abende G. 87, Abendpoft. Deutiche Bruchbanber ju Gabrifpreifen. 54 Fifth Ape, swifden Randolph und Late Gir. 22ibant

Grundeigenthum und Banfer. Bu verkaufen: Livdiges France dans, balber Blod bon der Straßenbahn. 2 Blod von Tepot. Sigens thinner 301 School Str., Groß Berk. Zu verkaufen dei S. Mohre. 2,9 G. Rorth Ave.: Gines der shöniken neuesi Badombäufer der Rordicite, wit allen medsenen Signischung der

Bu berfaufen: Cofort, eine Bot an Goirfiel nabe Chicago Abe. In erfragen 41f R. Bauli: Bu berfaufen; Gin moblictes 12 Bimmerba

Bu berfaufen: Gin nenes Mödiges Bridbaus -fir gar; bringt Sio Methe, 197 Barclay Etr., nabe ibifion Etr., Sumboftt Part. Ju verfaufen: Gin lindliges Wohnhaus mit Binen, geeignet für einiges Geichaft; binig. Abr. 17m. 5. 86, Abendpoft.

Belb gu berletben auf Möbel, Pianos, Pferde, Wagen u. f. to., Rteine Anteiben bon \$20 bis \$100 unfere Specialität.

wir nehmen Ihnen bie Albel nicht weg, wenn wie bie Anteihe machen, jondern lassen dieseln in Idrem Bestig.

Auf haben das größte deuriche Geschäft in der Strom.

Alle guten, ehrlichen Teutischen fammt zu uns, wenn Ihr Geld borgen wollt. Ihr heecht, es zu Eurem Bortheil sinden dem ir vorzubrichen, ehe Ihr anders wärts bingeht. Die siederste und zwertaffinste Bestandtra dingeht. Die siederste und zwertaffinste Bestandtra zugesiedert.

Menn 3 br Gelb zu leiben wünich auf Mobel, Nanve, Bianve, Berede, Nagen, Kutschen u.j.w., prechtebrein der Chitecher glebeiten Wortgage Von Go., 153 Monroe Str. Bet gelieben in Letzigken von \$25 bis \$10,000 in ben niedrigken Raten, prombte Bedieung, ohne Ocfsfentlichkeit und nit dem Abreccht, des Eure Cigenthum in Eurem Beith gerkiebt. Fiben in Eurem Beith gerkiebt.

3 Morro Gert.

153 Monroe Str., nabe La Salle Str. 14an if

Simmer 5, 161 28. Madijon Str. nabe Saffet 5 3.

Geld gelieben auf Möbel Pianos, Commercielles La pier, Wortgages, Diamanten oder gegen gute Sichrer beit; beliebige Summen, lange oder krite zeit. B. U. L. Thompson, beuticher Abvorker, 1003, Chamber of Commerce, La Salle und Majbington Ser. 3u verleihen: 250,000 Tollars. Grundeigenthums, Binfen, 5 und 5} Procent, R. Smith, 90 La Salle Err., Zimmer 43.

World's Medical Indicate, 56 5... Abe., Corner Ransbeld Str., Jimmer 715, belit grindlich alle Specials transbeiten der Männer, frische und chromische Häller eile Fromenleiden und Unregelmäßigkeiten den Gesche Krobe, kann der Gesche Krobe, noch eine Bunden, welche den andern Aerzien als undeilen Bezeichnet find, wir beilen sie in Anzer Jeit. Dies ist das einzige Anstitut in Edicaga welches Prinden Midgrarberfrimmungen, Berwoglungen, Klumpflüge, n. i. w., corrigirt und besti. Confinitation frei. — Etniden 9 sit Worgens dies 6 libe Abends, Constags: 10 bis 12 libr. Freitags von 2 bis 4 libr für Undemittelte Behandlung frei

\$50 Belobnung für jeden Fall von Gauttrankbeit, granulirten Augentiden, Ausschlag oder Schwarzeholden, der Galbenicht beit. 50e die Schackel. Ropp & Sons, 199 Kandolph Str.

Aferanders Gebeim politzeiell genetur, 181 29. Mobion Ete, Ged Galked St., Jummer 21, beingt irgend etwas im Griadrung auf pricatem Wecc. 1. 9. inde Verfohmundene Gatten, Gattimen oder Berlobte, Alle unglüdlichen Getannställe unterlucht und Teweise geiannmelt. Anch alle figlie bon Diebadh, Kadberei und Edwindrigen, Anchen das gezogen. Wolfen Sie irendum Esthafis Anderständ gezogen. Wolfen Sie irendum Esthafis Anderständ gezogen. Wolfen Sie irendum Esthafis Anderständ gezogen. Wolfen Sie irendum Esthafis in Iven abert dauft, so werden wir Ihren werden der Greiffen Aufenthaft und Tewe Irendum Spein und bei eine Beiten denne Prichte geliebet. In irgenducksen Berlegenbeiten sommen Eie zu uns und wir werden der Verläufen der Verläufen der die fünd die den nicht der Verläufen der Verläufen. Verein Kaab in Rechtschaft und bieder ihre die fund die eins zie beuriche Vollische Worklie für Sie fund domnt zug der der die Lie Alle Mittags. men und aufs Befte und Billigfe ausgesübet, 20f. Im Gustab Morgenstern, Mufifer aus frecenwalde, Hommern, melbe dich 374-Cipbourn Abe. —bo Mrs. Deffe, Feuer Inf. Agentin, 315 Larrabee & nach 160 Clobourn Ave. betjogen unbfai Cito Indouine and derziegen and and derziegen.

Cito Indo, beiniche mich gelegentlich obet ichreibe Abreffe: dunit Brandt, WM Attmost. Abe.

Tie Bürger der I. Ward, welche fich für die Wieders-Eruddlung des Albernian Aiwoll intereffiren versammeln fich beute Abend in Marts Julie, Cod Blue Issland ibe.

Biamos werden gestimmt für Al hi: Aeparates febr billig: beste Archeit: brownbre Bedienung. Edicago Tuning & Repairing Chabtisbusent, Isl Belanont Ab. dimt

Alle Schulben fofort collectift, R-94 La Solle Str., Room 37. ISwillso Alle Arten Crarardeiten ferfigt B. Gramer, Damens Frifeir und Berrudermacher, 334 Rorth Aus. 19iali

Berfoledenes.

Alle Corten Rabmojdinen, gerantirt für 5 3abre. Breis bon 210 bis 638. 346 C. hatfteb Str. Coute-Breis ben 210 bis 638. 346 C. hatfteb Str. Coute-Briller, 3230 Baternille Cte.

### Verkaufssiellen der Abendpost

Mordfeite. 2. Bos. 76 Cipbouen Mbe. 6. C. Burmann, 969 Clubouen Mpe. John Dobler, 403 Clybourn Mpe. Banbers Remsftore, 757 Clubourn Mue Q. Difer, 421 R. Clart Ctr., Brau Tivorn, 489 Clarf Etr. 6. Beder, 590 1f2 Glart Ste 3. Sand, 637 Clarf Etr. Frau Edbard, 249 Centre Str. u Albers, 256 D. Divifion Str. B. Balb. 467 D. Divifion Str. 28. Griedlenber. 282 Divifion Str. 6. Anberjon, 317 E. Divifion Str. 5. G. Relion, 331 G. Division Str. 8. S. Clark, 245 G. Division Str. 6. M. White, 407 1/2 G. Divinon Ste. Frau Morton, 113 Illinois Str. Remeftore, 149 3llinois Etr. herr hoffmann, 264 Barrabee Etr. 3. Berhang, 491 Parraber Etr. 6. Comibt. 577 Parrabec Str. D. Weber, 195 Carraber Etr. Q. Berger, 577 Parrabce Str. Edrober, 316 R. Martet Str. &. Edimpffi, 276 G. Rorth Mbe M. Bed, 329 G. Rorth Mpe. Frau R. Rreufer, 282 Sebgwid Etr 3. Ctein, 204 Cebgivid Str. M. Chacht, 361 Cebgwid Str. Grau B. Wismann, 362 Cebgwid St 23. F. Meisler, 587 Sebgwid Str. 6. Diller, 2) Willow Etr. Remsftore, 90 Bells Etr. Gran Renney, 153 Bells Etr.

6. 2B. Sweet, 707 Dells Str. Mordweftfeite.

Frau DR. B. Schmitt, 660 Beffs Str.

2. Ctapleton, 190 Wells Str

Greu Janjon, 276 Wells Etr.

Grau Gieje, 344 Bells Str.

Grau Whant, 383 Wells Etr.

Gran Balfer, 453 Bells Etr

5. Schmibt, 499 Mibland Albe. Dede, 412 Afbland Abe. Bederion, 402 Mibland Ave. Braib, 391 Mibland Abe. Drs. Q. Carlfon, 231 Afbland Ape Ches. Stein, 418 Chicago Are. 2. Cariftebt, 382 Chicago Abe. M. Treffelt, 376 Chicago Abe. Balob Matfon, 518 Divifion Str. B. C. Debegard, 278 Divifion Str. Joseph Muller, 722 Divifion Str. 96. Donogbue, 220 Indiana Etr G. 29. P. Reljon, 335 Indiana Str 6. C. Brower, 455 Inbiana Etr. 6. Jenfen, 242 Milwauter Abe. 3ames Collin, 309 Milwautee Abe. DR. R. Aderman, 364 Milwaufee Abe. Ceveringhaus u. Beilfuß, 448 Milwautee Drs. Lion, 499 Mifmaufce Mipe. Drs. Beterfon, 824 Milmaute elbe. 6. Remper, 1019 Difmaufee Abe. Emila Etruder, 1050 Milwautee Ave C. F. Müller, 1184 Milwantee Mbe. 6. Jafobs, 1563 Milipaufee Wibe Dehlert, 731 Rorth Abe. B. Can, 329 Roble Str. Thomas Gillespie, 228 Cangamon Str. Sacob Ecopt, WU Paulina Str.

Südfeite.

3. Ben DerSlice, 91 Mbams Str. M. Beterfon, 2414 Cottage Grobe Mbe Reweftore, 3706 Cottage Grove Mbe. 3. Taple, 3705 Cottage Grobe Mbe. C. Trams, 110 harrifon Str. 2. Rallen, 2517 G. Salfteb Etr M. Meiftner, 3113 6. Galfteb Str. 6). Cimpion, 3150 G. Salfteb Ete Dem, 3423 S. Salfted Etr. 2. Comibt, 3637 G. Salfted Cti Blemsftore, 3645 G. Dalfted Et: C. M. Gubers, 2525 G. Canal Etr. BB. Monrow, 486 G. Etgte Etr. Freu Frantjen, 1714 G. Ctate Str. M. Caibin, 1730 G. State Str. Frau henneffen, 1816 S. State Str. Frau Bommer, 2306 S. State Str. 10. Choly, 2442 G. State Gtr Gilenber, 3456 C. State Str. 3. Enepber, 3902 S. State Etr. Ray, 2028 Couthpart Ape. Ring, 116 G. 18. Str. & Bienold, 2254 Bentworth Abe Beeb, 2717 Wentworth Are. Sunershagen, 4704 Wentworth Abe.

Südmeflieite. M. 8. Fuller, 20 Blue 38fanb Abe. 3. Q. Duncan, 76 Blue 38land Mipe Mug. Futhmann, 117 Blue Island Abe M. Better, 198 Blue 3sland Mbe. 6. Rurt, 210 Blue 3sland Mbe. Ch. Ctard, 306 Blue Asland Mine. G. Beters, 533 Bine 3sland Abe Des. 3. Cbert, 162 Canalport Abe. DRrs. 3. Gbert, 162 Canalport Ape Buchfenfdmibt, 90 Canalport Abe. Des. Spons, 55 Cangloort Mpe. 66. Baffeleer, 39 Canalport Abe. Ris M. Bernun, 106 M. Garrifon Str.
G. Schroth, 144 M. Garrifon Str.
Tdomplon, 845 hinman Str.
E. Noienbach, 212 E. Galfted Str.
U. Jaffe, 398 E. Jaffed Str.
U. Jaffel, 398 E. Jaffed Str.
U. Hag Pidels, 644 E. Jaffed Str.
U. Hag Nidels, 664 E. Jaffed Str.
U. Hagen, 851 M. Lafe Str.
U. Hagen, 851 M. Lafe Str.
U. Halin, 81 M. Ranbolp Str.
U. Halin, 81 M. R.
U. Halin, 81 M. Ranbolp Str.
U. Halin, 81 M. R.
U. Halin, 81 M.
U. Halin, 8 Dis Dt. Bernun, 166 2B. Garrifon Str. G. Schroth, 144 2B. Darrifon Str.

Lake Biem. Aus. Ible, 845 Belmont Abe.
5. Thurm, 442 Streofn Abe.
Freu E. N. Dev, 549 Aineoln Abe.
Freu E. N. Dev, 549 Aineoln Abe.
F. Wagner, 597 Lincoln Abe.
B. Mechaboff, 724 Lincoln Abe.
M. S. Lubawig, 759 Lincoln Abe.
M. Imbrid, 789 Lincoln Abe.
G. Reubaus, 861 Lincoln Abe.
E. Lindfraus, 921 Lincoln Abe.
C. Chemier, 1639 Lincoln Abe.
L. C. Etephan, 1150 Lincoln Abe.
L. C. Etephan, 1150 Lincoln Abe.

Borftabte. !ngton Deigbts : Louis Jahnte, urn Bart : Guid Somibr. in : Guil Fraje, nbale: George Gobel. e 381anb : Bu. Ciban. tit Burificale.
in : Emil Frasc.
nbale: George Gobel.
e Island Prade.
if ral Parf: E. I. Dorder.
iehour: K. Miller.
ubbin Barf: E. F. Butenbaugh.
is vai Parf: E. F. Butenbaugh.
is vain es : Peter Tenner.
in hur ft: Wm. Mayer.
ngelwood de eig bis: Th. Deichler.
van hon: John Witt.
ullers burgh: Joachim Balnem.
ir and Croffing: R. Preih.
dam mond, Ind. E. Cicher.
darborne: C. Figmeyer.
dar . Chas. Gat.

. Chas. Gat.

. Chas. Gat.

. Chard E. Germ? Beufen.

Bullman: T. B. Etruhjader.

Baben & wood S. B. Clark.

Robe dill: B. A. Terwilliger.

South E bankon: John Bruker.

South E bankon: John Bruker.

outh Englewood: Grant Milbrath.

it eater: H. E. Minor.

outh Englewood: G. D. McClark.

mm arbaile: Greb James.

ornion: Sento Mimann.

rner; J. C. Meliner.

bingion Seight after league. Turner: J. G. Reitner. Maßbungton deigbts: G. Adden. Waufegan: Carl Lutter. Minfield: Gebrunnn u. Con. Britmatter: E. Man. Mooblawn: D. Gefeild. Mbenten: M. E. Jones.

Brunhilde.

Roman von Sans Pornfels.

(Fortfetung.)

MIS ber Rammerherr nach Saufe fuhr, begegnete ihm Biftor. Bater und Sohn hatten ein ftillschweigendeslleber= eintommen getroffen, sich gegenseitig möglichft wenig zu geniren, und ber= fehrten mit einander in einem mehr ta= merabschaftlichen als liebe= und ehr= furchtsbollem Tone. Der Kammerherr flieg aus und ließ feinen Wagen langfam boranfahren.

"Du willft nach Wildenhof?" begann er. "Gut, ich werde Dich nicht lange aufhalten, nur möchte ich Dir rathen, Deine Zeit fortan beffer gu benügen als bisher. Die Sequestration geht ih= rem Ende zu. Ich habe fichere Rachricht, baß man hier in ber Gegend Rupfergruben anzulegen beabsichtigt. Wird Wildenhofer Terrain von benAdern be= rührt, fo ift bie noch barauf haftenbe Schuld mit leichter Mühe fofort gebecft."

Dittor athmete auf; er hatte ge= fürchtet, Betthe megen interpedirt gu werben. Run gunbete er fich gleichmuthig eine Cigarre en und ermiberte: "Befter Papa, ich halte es auch in ber Liebe mit bem "Erft magen, bann wa= gen!" Bubem ift Brunhilde feines ber Madden, die fich bei erfter befter Gelegenheit überrumpeln laffen. Sabe ich fie früher unterschätt ober hat fie fich in furger Zeit überraschend entwickelt auf Chre, fie flößt mir Refpett ein."

"Liebe wäre mir angenehmer!" "Db aber auch ihr?" Ungebulbig flopfteRumer bem Sohne auf ben Urm. "Bas für thorichte Bebenten - ober etwa gar Ausflüchte? Du weift, ich habe Dich weniger über= wacht und im Zaume gehalten als hunbert andere Bater ihre Cohne; boch eben weil ich Dich Deine Jugend frei genießen ließ, barf ich erwarten, bag Du nunmehr meinem Rath und entfchiedenen Willen gehorchft. Es han= belt fich um einen Goritt, ber Dein ganges ferneres Leben beftimmt. Du haft zwischen bem glängenden Glend eis nes nur bon feiner Gage lebenden Df ficiers und ber unbefchrantten Freiheit eines Grandfeigneurs zu wählen. Ber-

giß bas nicht!" "Jammer, bag man es nicht bergef fen barf!" murmelte Bittor.

herr bon Rumer begnügte fich mit

einem Uchfelzuden. "Das ift bas Leben, mein Cohn, und ungahligen Unberen bietet es weit weniger noch als Dir. Du bift ber ein= gige junge Mann, mit bem Brunfilbe berfehrt, in ihren Sahren berlangt ein Mabchenherz nach Liebe. Gie fann Dir nicht entgehen und ift auch als Beib fcon genug, um bes Begehrens unb Werbens werth gu fein . . Dber willft Du, ein Officier, ein Ruwer, Dir von Muras ben Rang ablaufen laffen?"

"Der Direftor?" lachte Bittor. "3ch bitte Dich, Bapa! Daran bentt er eben

fo wenig als Brunhilbe." "Um fo beffer! Du haft mehr Gele genheit als ich gehabt, fie zu beobach= ten. Dergleichen Naturen, bie fich mit bem Nimbus catonischer Tugenb zu umhüllen wiffen, find ben Weibern oft am gefährlichsten; fie laffen fich bon ih= rer Gitelfeit berleiten, Die fcheinbare Gleichgiltigfeit gu befiegen, und geben bann, anftatt gu fangen, unbewußt bem fchlauen Regefteller felbft ins Garn. Bum Glud neigt Brunhilbe fich nicht zur Romantit."

Biftor fah ungebulbig nach ber Uhr.

"Es wird fpat, Papa." "Nur noch eines: 3ch hoffe, Du haft unsere Berhältniffe ftets genügend in Betracht gezogen, um Dich nicht in ern= fter Beife unpaffend gu litren. Jebenfalls erfuche ich Dich, eimaige Berbinbungen biefer Urt ichleunigft gu lofen," faate ber Rammerherr in fehr nach: briidlichem Tone, fouttelte feinem Cobne bie Sand und haftete feinem

Wagen nach. Gin wenig aus ber Faffung gebracht, fette Bittor feinen Weg nach Bilben= hof fort. Wie wild auch Betthe Leiben= ichaft ihn ent mmte, es tamen boch Stunden, in beren er fich mit ihm in bergleichen Ung legenheiten fonft frember Beforgniß fragte: Bas foll baraus werben? Betty war anders geartet, als bie Madchen, mit benen er bisher gefpielt, ihr Temperament erichredte ibn oft faft, und in fein Gludsgefühl mischte fich berits ein leifer Unflug ber Reue. Richt als ob er an feiner Liebe gezweifelt hatte, o nein! Aber er fühlte nur zu gut, bag bie Rraft feines Charafters nie ausreichen wurde, bie

Rluft zwischen ihnen gu überbrüden. Und nun biefe natürliche Mahnung, ber zu midersprechen er gar nicht gemagt hatte, ba er ihre Berechtigung beutlich felbft ertannte! Wie einen Musweg finben? Er germarterte fein Gebirn nach einem Rettungsmittel! Bergebens, nur zwei Wege lagen bor ihm: bie bauernbe Berbinbung mit Bettn, bas hieß die Urmuth, bie er mehr fürchtete, als ben Tob, ber unberfohnliche Bruch mit ben Geinen, mit benRameraben, Stanbesgenoffen und allen feinen Lebensge= mobnheiten, ber Gelbitmorb feiner Car= rierre und Erifteng - ober ber Bergicht auf die Geliebte . . . es schien ihm eines fo unmöglich als bas anbere.

Das finftere Geficht bes Lieutes nants wurde nicht eben heller, als ihm Burgburg nom Walbe ber in ben Beg fam und mit ihm Coritt hielt. Er abnte in ihm ben argwöhnischen Rebenbuhler. Bum Unglud tam ihnen am Partfaume Betty entgegen und wech= felte beim Unblide Burgburgs bie Farbe fo auffallend, bag bies auch ei= nem minber fcarfen Beobachter batte

auffallen muffen. "Glüdliche Jagd, ba uns eine junge Dame begegnet," rief ber Oberforfter mit einem eigenthumlichen, turgen Unflachen. Ein Troubabout, ber jum Stellbichein gebt, fonnte uns beneiben!" Die. Beite

Arzuet für alle Arten bon

Blut= Grantheiten, Aner's

Sarlaparilla ftellt bie Gefundheit

mieder her und bewahrt fie. Heilt Andere, wird bich heilen.

fnirschte einen Fluch zwischen ben Bahnen. Gin wenig auffällig zwei frifch: Patronen in die Bilcheflinte ichiebend, fprach Burgburg weiter: "Buten Gie Ihre Tauben, Fraulein Betty! 3ch fenne einen Falten, einen ichonen, eblen Bogel, ber ben unerfahrenen, jungen Felbflüchtern nachftellt. Webe ihm, wenn -" Das Beitere erftarb in einem undeutlichen Gemurmel. Er marf bas Gewehr wieder über bie Schulter, pfiff feinem hunde und schritt grußend ba-

Die Beiben fahen ihm betroffen nach. "3ch möhte ihm die Reitpeitsche um bie Dhren fclagen," grollte Bittor. "Und daurch alles berrathen!"

"Als ob er nicht fcon alles ahnte, müßte! Jebenfalls boch burch Dich." "Rein Wort tam über meinelippen. "Es bedarf nicht immer ber Borte,

um ein Geheimniß auszuplaubern. Du folltest Dich verborgen halten, als Du ibn bemertteft." "Und Du nicht biefen Weg berfolgen, ba er Dich begleitete. Ihr bliebt mir

burch bas Gebuich verbedt, bis ihr bor mir ftanbet." "Natürlich - an billigen Ausreben

ist nie ein Mangel." "Du thuft mir Unrecht, Biftor!" "Nein, Du mir, was Du freilich nach

echter Weiberart nie zugestehen wirft." Immer heftiger maren fich Rebe und Gegenrebe gefolgt. Run trat eine Baufe ein, ba Beibe fühlten, bag bas nächst: Bort einen ernsten Streit entfachen mußte. Mit gerötheten Wangen machte fich ber Lieutenant, beffen Grou burch bie Erinnerung an bas borbergegangene Befprach mit feinem Bater noch berfcarft wurde, am Zaunzeug feines Pferbes zu ichaffen. Betty fah ihm mit

gufammengepreßten Lippen ftumm gu. 3hr heftiges Temperament ertrug feinen Wiberfpruch. Nurduras mit fei= ner bestimmten Ruge bermochte biefem Feuergeift ftraffe Bügel angulegen. Endlich fagte fie leife, boch noch immer gurnenden Tones: "Ich werde jest ge=

"Ich auch," antwortete Bittor tro-

den. "Nach dem Schloß?" "Za!"
"Leb' woh!!"

"Nibieu!"

Ohne ihm bie Sand zu reichen, ging fie, bas Saupt ftolg erhoben, jebe Berfuchung, gurudgubliden, bem Geliebten ein berfohnendes Mort augurufen, trogig niedertampfend. Gie fühlte, bag er ihr nicht nachblidte, bas Berg b'utete ihr, doch eben dieses Magiofe ihrer Liebe berftartte noch ihren angeborenen Starrfinn; bas Bewußtf.it, biefem Manne ohne Rampf und Widerstreben ihre gange unberührte Geele gefchentt au haben, verlangte von ihm die gleiche Singebung. Der Bwift mare unmöglich gemefen, liebte er fie fo felbftlos, fo

überschwänglich wie fie ion. "Da maren wir nun gliidlich beim erften Streit angelangt. Wäre fie nur nicht fo fcon,liebte ich fie nicht fo toll ... berminicht!" murmelte Biffor, als er, fein Pferd am Bigel führenb, bem Schlosse zuging. "Da tommt bereits bie Duenna.... Ob sie mich nicht mit

einem Bibeifpruch empfangen wird?" Seine Ahnung trog ihn nicht gang= lich. Frau bon Leift, welche ihm bie Rampe herab entgegentam, rief mit ei= nem gen Simmel gerichteten Blid: "Der Berr fenbet Gie gu rechter Stunde .... Gesegnet fei 3hr Gingang!"

Trop feines Mergers bermochte Biftor nur mubfam fein Lachen gu verbeifen. 218 Gendbote bes Simmels mar er in feinem Lieutenantsbafein bod noch nicht begrüßt worben. Er füßte ber Dame bie hand und fragte geziemend nach ihrem Befinben.

Mit fläglicher Miene schüttelte fie ben Ropf. "Es scheint Unheil über uns zu tommen. Die Comteffe wird erfreut fein, Sie gu feben, Berr Lieutenant, ich glaube, fie ift tief gefrantt

merben.

"Bon wem? Beshalb?" "Büßte ich es boch! Leiber fcuttet fie mir nie ihr Berg aus, wie fehr ich fie auch barum gebeten. Aber ich ahne bereits" .... Sie schüttelte bie Sanb in ber Richtung bes Direktorenhauses und murmelte: "Die Soffahrtigen höhnen und fpotten, aber bie Rach: lauert auf fie, wie ein Lowe. Wer ei= nem Unberen ftellet, ber fanget fich felbft. Ber bem Unberen Schaben thun will, bem fommt es felber über feinen Sals, bag er nicht weiß, wober!" Es geht etwas bor, herr bon Rumer." "Bas benn, meine berehrte Frau

bon Leift?" "Darüber bermag ich Ihnen feine nicht, man wartet auf Sie," antwortete bie Dame in einem weit minber als ge= möhnlichen falbungsvollen Tone und ließ mit gefrantter Miene ben Lieute=

nant an fich borüber. Das Mabchen melbete ihn an, Brun= bilbe tam ihm bis auf ben Corribor rechnet, ift er jo gefällig, Euch überall hin, entgegen und reichte ihm beibe Sande. | wo 3hr hinwollt, ju fahren; er plau-

bennoch leuchtenber, unruhiger als ge= wöhnlich.

"Schon aus Frau bon Leifts unflaten Meußerungen entnahm ich, bagDir irgend welche Unannehmlichfeiten guge= stoßen," antworteteBiftor, inbem er bie Thure bes Bimmers hinter fich fcblog. "Ich hoffe, bag Du mir bertrauft und jebe Silfe, beren Du bebarfit, bon mir

annimmft." "Bon feinem Unberen," fagte fie und fcaute ihm fo fcarf in bie Mugen, baß er ihren Blid nur mit Dube ertrug. "Rur bon Dir, Biftor," wieberholte fie noch herglicher, ihm beibe Sanbe auf bie Schultern legend. "Ja, Du bift treu und ohne Falfch, Dir allein will ich fortan trauen, fonft feinem mehr, und mare ihm bie Tugend auf bie Stirn ge= fchrieben."

"Ich bante Dir, Du follft Dich in mir nicht täuschen ... Aber noch im= mer schwebe ich in bollfommener Unge= wißheit, was eigentlich geschehen ift."

"Gin Michts, eine Lappalie werben Weltfundigere, als ich bin, es nennen. Lag mich barüber ichweigen, frage Dei= nen Bater. Ich hatte geglaubt, in eine neue Welt zu bliden, in ber nicht name ober Rang, nur eigene Burbigfeit und Berdienfte gelten, ich begann eine Tugend und helbenhaftigkeit zu ahnen, die in bescheibener Gelbftverleugnung nie Bortheil noch Bergeltung fucht, ich hoffte baburch mich felbft empor gu ar= beiten aus bem Bann ber Borurtheile und bes falfchen Scheines, ber mich bis= her umfangen, und es war alles Trug und Lüge, ein schändliches Gautelfpiel, mich zu bethören und zu berauben."

Das ist ja eine gang colossalefrech= heit!" rief ber Lieutenant, bem noch immer jedes Berftandnig mangelte.

"Erlebte ich boch nie wieber eine fo unfäglich bittere Enttäuschung! D Bittor, verlaß Du mich nicht, fei Du mein Freund, Berather und Belfer, ich bin fo gang allein!" feufate Brunhilbe, und faft fchmerglich fühlte er ben noch beftigeren Drud ihrer Sanbe auf ben Schultern.

(Fortfebung folgt.)

der ,,Abendyoh" icheint aber die überwie gende Mtehrgahl der Chicagoer Deutiden gu-

Die "Gesellichaft" in Sonolulu. Wer als Rind, wie fo viele bon uns, feine Kenntniffe der Candwichs-Infeln und ihrer Bewohner aus Campes Reife= beidreibungen, beionbers aus bes Ent= beders Coot malerifchen Schilberungen gefcopft hat, ben wird es einige Mühe toften, feine Borftellung bes munderjamen Archipels nach den neueften Da= ten zu berichtigen. Die naiven Ranaden bon 1778, tie die europäischen Unfommlinge als Götter verehrten, find bon biefem Porurtfeil, bas bekanntlich ihnen und noch me'r ihren Beibern die ichlimmften Früchte trug, fehr ichnell grundlich turirt gewesen, und drei oder vier Generationen haben genügt, damit bie maderen Gudfee = Infulaner ben Rontinenten nicht nur ihre übertünchte Soflichfeit, fondern auch ihre Runfte und Lafter, ihre Wiffenschaft und ihren Lurus, ihr Chriftenthum und ihre polilischen Kniffe abborgten. Freilich hat ber "Fortichritt" damit die Reize jenes irdifchen Baradicfes, feinen emigen feine unreraleichliche Frucht-Friibling. barfeit nicht zu gerftoren bermocht in Folge beffen bilbet auch noch immer dolce far niente das oberfte Grundge= fet, dem die Bewohner der herrlichen Infeln bes Samaiienreiches ge-

Citte, wie in den Tagen des "Naturgu= ftands": ja, ließe man die Eingeborenen nur unter fich mit ber mobernen Ruftur fertig merben, fo murben fie mit ihr ohne Zweifel einen gang erträglichen Rompromig abichließen. Allein das Samaii-Bolt, binnen acht= gig Jahren burch bie Rultur auf ein Behntel feines Beftandes - von über 300,000 Geelen auf 34.000 - redugirt, fieht fich zugleich durch einen Strom gieriger Einwanderer überfluthet, Die an Bahl ben Gingeberenen bereits über=

horden, und herricht bort noch immer

trop aller Civilifation, trop feiner Cou-

len, Rirchen, Theater und Dufeen,

fanfte gutmuthige, garte und galante

legen find und gwar bie Ausfuhr bon Buder und Reis gewaltig erhöht, aber jugleich durch ihre Rante bas Reich in heillofe Parteizwifte und Wirren gefturgt haben. Die "Gesellichaft" ift in Damaii be-

greiflicherweife augerft "gemifcht" und besteht vorzugsmeife aus den "business men" ameritanifder, englifder und deutscher Abtunft; ihnen gunachft, aber nicht ftrift bon ihnen abgegrengt, fteben die "mechanies", Arbeiter und Sand= werter. Der "mechanic", wird "business man", fobald es ihm fein Bankconto geftattet, ift aber icon bor= ber ungleich beffer fituirt, als 3. B. ein frangofijcher Arbeiter; er arbeitet fürzere Beit, begiebt einen bedeutend hoberen Lobn und nimmt am geiftigen Leben bes Landes einen höheren Untheil. Er fteht auf bem Ctandpuntte ber Umerifaner, hat bas volle Bewußtfein feiner Burde und Unabhängigfeit, nennt fich felbft einen Gentleman und thatfachlich tritt er auf und fpricht wie ein folcher. "Gin junger Mann, ber ben Jag über bor ben Thoren ber Stadt barfuß ein Geld beadert hat, ericheint bes Abends in einem der eleganteften Galons in ichwarzem Grad, weißer Balsbinde und Ladftiefeln und fann ein geichätter Tanger fein. Der "mechanie" übt nach ameritanischer Art jeden Beruf aus, nur nicht den eines Dienfiboten, denn Diefer miderftreitet Mustunft gu geben, man bertraut mir | nach feiner Meinung feinen Brivilegien

eines freien Mannes .... "Der hamaiische Fiater, fehr reinlich, trefflich bespannt, hat zwei völlig gleiche, gededte Sige binter einander. der Rut= cher ift tadellos gelleidet. Gegen eine Bergütung, nach ber Perionengahl be-"Willfommen, taufendmal willfoms bert liebenswürdig mit den Damen, men! 3ch habe mich recht nach einem bietet herren eine Cigarre an, und treuen, ehrenhaften Serzen gesehnt, nach wenn er östers das Bergnügen Eurer Dir, Bittor!" ... Ihre Stimme tlang Betty erröthete abermals, Bittor zer- erregt, ihre Augen schienen umflort und ermangeln, Euch zu begrüßen, so oft

er Euch begegnet. - Diefer Triumph der Democratie und der Gleichheitsideen wird burch die gelbe Raffe - über 27,000 Chinefen und Napanefen - er= leichtert; fie hat die grobfte Urbeit übernommen und bilbet bas Proletariat. - Was die "Gesellschaft" betrifft, so reicht fie bom Rangler bis gum Bandlungsbiener; Die Bwifchenftufen nennen fich: Bantier, Beiftlicher (clergyman), Argt und Kramer. Bie in den Bereinigten Staaten, ignorirt man die gefellicaftlichen Schattirungen: es gibt feine Beichaftigungen, Die edler als andere find, fondern nur mehr oder weni= ger einträgliche. Der business man bifferengirt fich niemals in bestimmte Specialitäten; er tritt fehr jung in ein Beschäft ein und ift, wie es eben fein Gludaftern will, Der Reihe nach Buch= halter, Rommis in einem Bagar, Bollbeamter, Buchhandler, Generalpoftdi= rettor, Modewaarenhandler und Ban= fier. - Der Urfprung der "Gefellichaft" Bonolulus ift auf die erften ameritani= ichen Miffionare gurudguführen. 2113= bald nach ihrer Untunft, fie wohnten noch unter Butten, ftatteten fie einanber ernsthaft Bisiten ab und gaben fich Theegefellichaften. Die Miffionare hatten viele Rinder; Dieje wurden Beichäftsleute ober Befiger bon Grundftuden, Die fie außerft billig tauften und fammelten auf Diefe Beife beträchtliche Bermogen an;um fie ber ichaarten fich einige erfolgreiche !!= benteurer; Deferteure der auf dem Bege nach Japan und China in Honolulu aufahrenden Ballfifchfanger fiedelten fich an und gelangten zu gutem Ruf und Einfluß. Endlich führte ber Buderbau eine Menge Raufleute und Ingenieure herbei; ihnen folgte ein Schwarm von Advotaten, Mergten, Bahnargten Bro-

Man gewinnt auf den Infeln febr leicht Gelb und gibt es noch leichter aus. Dazu trägt bie Gewohnheit eines unbegrengten Gredits bei, und diefe ift eine Wirfung bes Befeges, welches dem gahlungsunfähigen Schuldner verbietet, das Ronigreich zu verlaffen; man baut ichone, lururios ausgestattete Baufer, führt aus San Francisco Equipagen und Pferde, aus Paris Roben und Bute ein. Jeder tennt ben Underen, und die "Gefellichaft" findet fich ftets bon Reuem auf neutralen Terrains gu= fammen: im Palais, im Club, bei den Geften auf ben Rriegsichiffen ober am 4. Juli beim Ball gu Ehren bes Jahrestags ber Unabhängigfeit ber Bereinigten Staaten; Die Manner im Beichaftsviertel und in ihren Bereinen, die Frauen bei ihren Staatsvisiten, Die bei 30 Grad Site unumgänglich in Falbalasroben abgestattet merben. Man behandelt einander fehr freundschaftlich, aber da man nicht gahlreich, von der übrigen Welt abgesperrt ift, oft brei Wochen lang ohne eine Nachricht bon außen, fo ift man auf feine eigenen geiftigen Bilfsquellen angewiefen, und darum herricht Meinstädtisches Wesen por. Man bilbet Coterien; die Abtommlinge der Miffionare halten fich bei Ceite; die Englander feben auf die Ameritaner bon oben berab; Diefe wieber berachten bie Salbweißen; man beobachtet, betrittelt, beeiferfüchtelt einander, erfindet Geschichtden über

fefforen aller Urt. Go entwidelte fich

Die hamaiische "Gesellschaft".

feinen Nächsten, entzweit und verträgt fich wieder. Glüdlicher Beife besteht bas Characterifticum der "Gejellichaft" von Sono= lulu in dem Bedürfniß, fich gu amufiren. Es gibt feine zweite Stadt, in der man fo bergnugungsfüchtig mare. Die Saifon ber Berftreuungen bauert das gange Jahr hindurch Diners Coireen, Concerte, Balle, Theater, lebende Bilber, Picnics, Ausflüge bei Tag und Racht, zu Pferde, zu Wagen und gu Schiffe. Alle diefe Bergnii= gungen haben europäischen Unftrich, aber dabei machen doch besondere Ruan= cen, ber eigenthümlichen Berhaltniffen bes Landes entfprechend, bem Glemente ber Eingeborenen und bem tropischen Clima ftarte Zugeftandniffe, fo dag bas Gange ungemein reigvoll auf den Frem-

den einwirft. Der Salbweiße, meift von einem fremden Bater und einer eingeborenen Mutter abstanmend, tritt mehr und mehr an die Stelle ber Ranaten, beren Rabl jährlich abnimmt. In ber Regel bewahrt er ben daracteriftischen Enbus feines Geburtslandes: in feiner Lebensweise hingegen adoptirt er die 2inschauungen, welche der unentgeltliche und obligatorifche Bolfsunterricht ihm bon Jugend an einpflangt. Biele Balb= weiße, fowohl Manner wie Frauen, haben ihre Erziehung in Amerita bollendet, Europa bereift, und find von angenehmem Umgang; fie bermischen fid) immer häufiger mit ben Gingeman= berten, welche fie, wie ich anertennen muß, auf dem Fuge einer volltommenen Gleichheit behandein. Gie reprafen= tiren im Gangen genau bas Land felbit: ein einfaches Naturproduct mit moder= ner Aufpropfung, in einem Rahmen des gleichen Stils."

Das befte Fortifitationsfuftem ift basjenige, beffen fich Leute in prefarem Buftanbe bedienen, wenn fie ihre Conftitution gegen ben Ungriff bes tudifditen aller Geinbe, gegen Rrantheit, wappnen mit Softettere Magenbitters, bas auf ange wappnen mit Holleters Magenbitters, das auf angennehme und doch fröftige Weife dem Feind die Abur vor der Rafe mischlagt. Vorsicht ist die Aburt vor Beisbeit: Kransbeiten vordeugen ift bester als sie instructure. Ein Apropeilül malariiden Schittelkroße, ein Ansal von Berdaumngsdichiserben, unregeinabiger Entild von Verdaumngsdichiserben, unregeinabiger Entild von Verdaumngsdichiserben, unregeinabiger Entild von Verdaumngsdichiserben, unregeinabiger Entild von Verdaumngsdichten Fürdungsdicht einer habenden Kransbeit, die ein verständiger Entild unbezählte lässen jollte. Holketters Magenditters schift dieseinen, vor Malaria, Dusdepfle, droutischer Hotzleiter Kohren, vor Malaria, Dusdepfle, droutischer Hotzleiter Kürren: und Aleienschuterzen und Ledersleiben. Tür netwöße, faboddilche ober in der Verdauflier, über netwößer, faboddilche ober in der Verdaufliter, für Tamen den empfinischer Constitution ist das Victor Liter für Tamen den empfinischer Constitution ist das Victors ein Stitters ein Side auf den gestätzt wird.

Dr. T. J. BLUTHARDT. Bobuung: 431 Gentre Str.; Teleph 906 Korth. Cifice: 34-36 Maibington Str., Enertau Puilbing. — Stunden: 3-5 Uhr Nachmittags. Telephon: 384 Main.

Dr. KUEHN.

früher Uffftenge Argt in Berlin. - Epecialargt für Saute, Satte und Gefchlechestkautheiren. Diffice: 78 State Ste., Simmer 29. Difice-Stunden: 8-7



Der Bring von Wales raucht. ER DURHAM Versucht ihn.

RAUCH-TABAK ift nicht wie andere Gorten. Er bat einen eigenartigen Wohlgeruch und eigenartigen Boblgeschmad. Geine eigenartige Gleichmäßigkeit verfchafit ftets eigenartiges Behagen und hat ibn eigenartig beliebt gemacht. Ueberall

zu haben. Rur fabrigirt von BLACKWELL'S DURHAM TOBACCO CO., DURHAM, N. C.

OR G. W. LAWRENCE. Manager. 20jabrige Erfahrung. Behandelnder Argt. 20jährige Grjabrung. The People's Dental Parlors, Bahne ohne Blatten. Rein Gas. Reine Educergen.

363 STATE STR., Ecke Harrison Str., Reopies Dental Parlors ift bas einzige unter Staatsgeigt incorporiere Julitur bieter Staat Beforderung und Praris ich mer zin be en bei if nuden zu bei if nude im fammitischen Branchen zu

debig belier gabne. \$7.00 Bolle Bebig, mit Gold ein gelegt. \$10.00

PEOPLE'S DENIAL PARLORS, 363 State Str. Ede Sarrifon Str. - Lewahtet bies auf für indtern Gesbrauch. Alle Platten repariet ober in India gerommen. Aligne bolint und gereinigt, fellog, ilnerendpung ber Jahne Spenifett. Deutsiche Bebien nung. Isja, misa, bw

# Der Wasserboltor

(Dr. CRAHAM)

behindelte, die befannt, seit den teten Jahren mit gestern Erfolg all die bartnödigen, bestimmgebeier, erzelteten und langiätriger Ramsbeiten und Leiden die in Tentichten, einesteten und langiätriger Ramsbeiten und Leiden die in Tentichten, ische bereichte Bethode von Unterschung des Aufflers Utrus). Sichere ville und glüdliche Wiederberftellung getanstirt in Angaga, geber, Rieren und Unterleibe Leiden; Rorupen leiden und Kreu und hat auch fie au ficht et en, joseie Aufterweifall. Weihilfun, Unfrachtbarfeit, Areugabeh, schwerzheite, untergennafter wonntliche Regeln, darifges Kallerlafter Schoelben und Bremm, Prängen nach unter und allen chronifgen, Beivalt und Cichleges leiden beider eines Erfolgen bei Gefähliches durch der Gebrauch von ihren und ellen chronifgen, Beivalt und Cichlegesleiden beiden Vern eines Geichen Pieblings Mrchlings Mrchlings wer eines

Cieben Bieblinge Diebitamenten. Cieven Piedlings Montanienteit.

1 benfeitigen Aranstoiten, wozu sie geeignet und füt eren gründliche Kur sie bestimmt sind.

— Taufende diesiger Jaunilien bestätigen mit Dankgungs Longanissen die benaderbare Seistelat seiner 
on dim personisse die benederten Seisaustel und eie 
erfanntlichen Auren, die erreicht wurden, nachben 
te anderen fehlten.

— Der Baffer-Detro bereitet seine eigene Medisia 
wo fieht beständt mit der Apostofe in seinerkei Beineume. bindung.

- Tiefe Lieblings-Medifamente fnricen nur iolde-Frantbeiten, wofür fle einzeln empfohlen find, und find allein zu haben in der

Diffice: 363 G. State Str., CHICAGO, - - - - ILL. Sprediftunben: 11-2 Ubr, Abends 6-8 Ubr, Connstags geichteffen. Unentgeltliche Conjultation.



Finanzielle Meferenz: GLOBE
NATIONAL BANK.
Mir permetien Ste guf Wir bermeifen Cte auf 3500 Batienten. Reine Operation.

M'ine Abha'tung bom Cefchaft.
Comriftide Garantie Brade aller Art bei berben
Beiniechtern vollifanbig zu beiten, ohne Meifer ober Ebringt, gang gleich, wie alt ber Brind ift. Unter-Unter: Sbringe, gang gleich wie alt der Brick in. Unte fuchung fect. In der der Brick in. THE O. E. MILLER CO., Ismailj 1106 Majonic Temple, Chicag

## Brüche geheilt!

Das berbesterte elastische Bruchband ift das einzige, weiches Tag und Nacht mit Bauemlichkeit getragen wird, indem es den Bruch auch dei ber färsten Kör-perbewegung purtikällt und ieben Bruch beilt. Gata-legue auf Berlangen feet zugesandt. 2514.11 Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. St., New York.

Wenn ihre Lähne nachgesehen werden mitssen, forechen sie zuerst bei Dr. COODMAN, Jahnarge, bor. - Bange etablirt und bardaus gu-terioffig. - Befte und britigite gabne in Chicago. Schmerglofes Juffen und Musgichen gu balbem Areife. Office: 135 23. Masifon Str.

Dr. P. WELCKER hat fich nach medriakriger Affilten; in beutschen dirs uraischen und Francu-Universitäts-Klinifen und weis terer Sabriger Erroris als Urgt, 29 und bargt

2450 Prairie ED ., ede 25. Ctr.

Sprechtunden über Colgau's Apothefe, Gae Archer und 22. Gtr. 28no, briabija BOISCH 103 ST.



emenliber Boft-Cifice. Dr. H. EHRLICH,

2 Lucens und Ohrenselrzt, heilt sider alle Augens und Obrens Leiden nach unzer ihmergloser Acthore. — Künste iche Augen nad Gieser verrößt. Sprecht und dieser verrößt. Sprecht und Ericken: Ids Aussell Augen, 8 kr. 9 libr Armitings, 5 die 7 libr Abende. — Comitic tation seet. — Webeng: Abs Abende. — Comitic value freit. — Webeng: Abs Abende. — Comitic

4 Jahre Affitengarzt an bentiden Angenkliniten. Sprechtunden: Bormitiags, Simmer 104—1662 Mos-jonit Temple. 1810—171 Uhr. 21 ann. 440 E. North No. 2—135 Uhr: Conntegs. 9—11 Vorm. Einli Eye and Ear Dispensary.
The aranteeten by ringer and Direct leaded. Ringhide Ragen out Befields questrained. The arangement of the second of t Alle strantherten der eingen und Dreit be-handelt. Annftiche Rugen auf Bestellung angeiertigt arnien angewift. 22 Rafbertbeitung trei. 22 lemgit 210 % Clart Str., Ede Mdams Str., Simmer I.

Dr. ERNST PFENNIC Bratnider Jahnary, 18 Clybourn Ave. Geinte Gebiffe, bon natütlichen Jahnen nie gu anterfeeben. Golbe und Emailtes fittle. Do nergen ju mabigen Breite. Comergefeles gabngteben. 23us, niftmo. If



## Männer-Schwäche.

Bollige Biederherftellung der Gefundheit und gefdlechtlichen Ruftigkeit

Sa Salleiden Mafidarm - Begandlung. Erfolgreich, wo alles Andere feblgeschlagen bal.

Die La Calleiche Methode und ihre Borgage.

1. Applitation der Mittel direft am Gig ber Rrant. 2. Bermeibung ber Berbauung und Abichmadung

ber Klictseuleit der Mittel.

3. Engere Amaderung au die bedeutenden unteren Dingere Amaderung au die bedeutenden unteren Dingere dim der Mittel.

5. Engere Amaderung au die bedeutenden unteren Dingere der Amaderung der Klickersteile der Gemberiger zu der Artes vonfälligefeit und der Anglie dehte in in eine geringen Koften ohne Arzi beritellen.

5. Jun Gebrund, erfordert keine Beränderung der Din Gebrund der der ber keinder in den fich geringen der Dingere der Gebrund geröndert keine Beränderung der Din der der haben absolut unichablich.

7. Sie sind bieht von Josen an Ort und Sielle einsufähren und wurfen numutrehder auf den Sie bestilbeits innerhald weriger als einer kalben Stunde. It den ist eine Gehörzelsendammen Mendere Auch der Ermde.

Bud mit Bengniffen und Gebrauchsan-weifung gratis. Man ichreibe an

Dr. Hans Trestow, 822 Broadwan, New York, N. D.

### Kinderlose Eben

find felten glüdliche.

Wie und wodurch diesem liebet in Turger Jeit adseshoffen werden fann, geigt ber "Wetz tungde Ander", 250 Seiten, mit gablreichen natungetreuen Wilcern, welcher von tem altem und bewichten Bentichen Seils-Instituti in Rew Port berausgegeben wird, auf die flarfie Mecke. Inng Leuie, bie in den Stand der Che treten wellen, follten den Struch Karfie Meise. Junge Gene hen Sprum Etand der Ehe treien wollen, sollten den Sprum Gestiller's "D'rum den Dr. ise, wer fich ewig bindet", wolf bederzigen und die dortreffiche Buch lesen, ebe sie ten wichtigken Schrittie de Lebend fun! Mird für W Genis in Vollmarten in beutscher Sprache, sorgfam verpack, sei versandt. Abresse; DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

到10.100mm,10.100mm,10.100mm。 Det "Rettungs : Anter" ift auch gu baben In Chicago, 3A., bei beint. Schimpfty, 276 Rorte

## Private, Chronische Nervoje Leiden

Sant-, Blut- und Gefdfediskrankheiten Sant., Blut. und heichlechtskrankheilen und die ichimmen Hogien ingendlicher Auslichweitungen, nervenishwade, verlosens Manndarkeit, n. i. w., werden erfolgreich von der dang indirität deutiken kerzten des Illinois Modicel Dispensary behandelt und witer Garantie far vonner turirt. Franceiskrantheiten, alligeneine Sinchafe, debarmatterleiben und allie Unregelmäßigletien verden vrompt und ohne Operation und heim Griebe behandelt. Arme Krute nerden Hreitags den 2 dis 4 Unfter debandelt, nich aben dem unr einen mäßigen Breis für Argueien an bezahlen. Confultation frei. Answärtige werden freich behandelt.

Sprech fün nien: Bon ollhe Morgens die 7.30 Abends; sonntags von 10 die 12. Abrei fei.

Illinois Medical Dispensary, 183 S. Clark Str., Chicago, III 7bs. 17

MEDICAL INSTITUTE

458 MILWAUKEE AVE., Edie Chicago Ave.

werben pon bewährten Mergten une ter Garantie geheitt. Behandtung, einschließlich Dedigin, nur \$6 per Monat. Machet und einen Befuch. Confultation fret. D.er KING MEDICAL INSTITUTE,

458 MILWAUKEE AVE., Edke Chicago Ave p echfinnden 9 Uhr B rin. bis 9 Uhr Abende onntags 9 Uhr Borm. bis 4 Uhr Nachm. 29 line 83 den Monaf. Die internationalen



beben mahrend des leiften Sahred
4222 Beripmen behandelt, dassen
tunden über 1250 danerad gehetet, idee 1850
find med in Keinnblung und von
tune bis iden Beridmen abeden nitüte
tun lich ieren leifen. Die Definere
merben auch ferner alle gewöhntichen Renufseiten für St ver Monat
keinnblung in der Schorere
merben auch ferner alle gewöhntichen Renufseiten für St ver Monat
keinnblung haben ihr gicht ihre Schorer
ich Renufseiten ihr gindt ihres Schorer
den, Kalls aber Kraufbeit unweitber ih, verben fie
es ihnen fer der nach auch den ihre Schorer fie
es ihnen fer der nach auch den den fielen keine kreinbera haben kennen in den keinen krienders den beiten 
heilt sider all Magen und Oreens side Magen und Oreens side und neuer. Immeratoler wiethote. — Kiaste inde Angen und Gister verbokt.

E drecht und einer terbokt.

E drecht und der verbokt.

E drecht und der verbokt.

E drecht und der verbokt.

En bei 3 fdir. — Reiden; 246 Linela Love, 8 bis 9 Angen. Garantie sit vollkemmens Deitung, ober steine Begahlma. Dir derbilder und, bad für die Etignatie sein.

Dr. B. C. WELCKER,

Magen Linelauf in der eine Große debt und der eine Begahlma. Der derbildere und baden. Abe Erabung gebru und der eine Große der der ein

Bichtig für Männer?

Hitel in '0 Ge heine Mittel furiren alle Geschafte. Nerben, Blute, haus vorr dronische Arankvira ieder utt ichnel, ficher hilb. Männerichmache. Unvermögen. Bandwurzt, alle arzeiten uhm nerben durch den Erbern uhm inerden durch den Erbern uhm inerden durch den Erbern der Arteiten und der Erbern der Stehen und bei Gebrauch unter Kittel. Bidtig für Manner

25 juli E. A. SCHMITZ, Dr. A. ROSENBERG

Lefet die Sountagsbeilage der Abendpoft.

### Franfreich berichnupft!

Seitbem bie Nachricht an bas Marine=Departement gelangt ift, bag Frantreich bei ber großen Columbiichen Flotten=Parade nur durch brei Kriegs= fciffe - zwei Holgfchiffe alten Styles und ein fleines Panzerschiff - bertre= ten fein wird, gerbricht man fich in Wafhington Die Röpfe barüber, welche Briinde die frangösische Republit ber= anlaffen, auf feine Reprafentation bei biefer Feftlichteit fo geringen Werth gu legen. Jest endlich glaubt man bas Richtige gefunden zu haben.

Bei Gelegenheit ber columbischen Feierlichteiten im October ift nämlich bem Comite, welches die Einladungen für bie verschiedenen Festlichkeiten gu berfenben hatte, ein fataler Lapfus paffirt. Damals lag im Safen bon New York eine spanische, eine italieni= iche und eine frangofische Flotte, lettere unter dem Commando des Contre-Ab= mirals de Libreau ftehenb. Bahrenb nun die für die spanischen und italieni= Sen Offiziere bestimmten Rarten recht= geftig und richtig an ihre Abreffen ge= langten wurden die für die Fran-zosen bestimmten auf irgendeine, bisher noch unaufgeflärte Beife berbummelt. Das Comite erfuhr von biefer Thatfache erft zu einer vorgerücken Stunde bes Tages, an welchem bas Diner stattfinden follte und fandte nun in aller Gile einen befonberen Bertreter zu bem frangofischen Abmiral. Der Gendling bes Comites entschuldigte fich und feine Auftragge= ber und überreichte dem Admiral feier= lich bie Ginlabungstarte. De Libreau mar äußerst berfchnupft und erflärte, bas Berfehen bes Comites für eine Beleidigung feiner felbit, ber frangofifchen Flotte und ber frangofischen Flagge und betonte, bag er bie ameritanifche Regierung - ber guteOntel Sam war boch sicherlich an der Dummheit jenes Fest-Comites gang unschuldig! - für Diefen Berftoß verantwortlich machen muffe. Um bem Fest-Comite noch wei= ter fein Migbergnügen ju zeigen, ent= fandte der Admiral gu bem Banfett feine zwei jungften Gubaltern=Offi= giere und gab biefen ben Befehl nicht in voller Uniform, fondern in der einfa= chen Campagne-Uniform zu erscheinen. Bur Ueberrafchung aller Gafte blieb bie Tange Reihe bon Sigen, die für bie frangofischen Offiziere vorbereitet maren, ben gangen Albend über leer und nur zwei junge frangofische Offiziere fagen gang unten an ber Tafel, einfam wie Spagen auf einem Telegraphen= braht.

Contre-Abmiral de Libreau hat na= türlich von bem Zwischenfalle seiner Regierung Melbung erftattet. Dag in ber Sache tein biplomatischer Noten= wechsel stattfand, ift nur bemlimftande zuzuschreiben, baß bas Bantett bei Lichte betrachtet nur ein locales New Porter Feft und feine große Staats= Affaire mar. Aber die schöne Gelegen= heit der Columbischen Flotten-Parade fann ber frangösische Marine-Minister boch nicht borübergeben laffen, ohne Umerifa zu zeigen, baß fich Frantreich "nicht an ben Wimpern flimpern läßt."

Die gange Geschichte entbehrt, wie man fieht, nicht eines gewiffen tomischen Anstriches: ein ganzes großes Reich schwer beleidigt, weil einer feiner Offi= giere feine Ginladung gu einem Abend= Effen erhalten hat. Daß eine Beleibi= bigung nicht beabsichtigt war, liegt boch flar auf ber hand und wegen eines Berftofes, ben fich ein Unterbeamter gu Schulden hat kommen laffen, gleich an ben Degen schlagen, bas fieht boch ein wenig a la Don Quirote aus!

### Balloufahrt in Berlin.

Bor Rurgem murbe in Berlin eine Probefahrt mit bem großen Ballon "Humboldt", ber mit Unterstützung bes Raifers erbaut worben ift, unternom= men. Ueber bie Fahrt wird berichtet:

Der Aufftieg erfolgte auf einem freien Plage binter ber phyficalifch= technischen Reichsanstalt in Charlottenburg. Rurg bevor mit ber Fullung bes Ballons begonnen wurde, erichien bie Raiferin mit ben brei alteften Bringen, ein Biertelftundchen fpater ber Raifer. Der ftattliche Ballon, bet im Gangen 2500 Cubitmeter Gas faßt, war bereits mit2300 Cubitmeter gefüllt und harrte ber Abfahrt. Unter ben gufchauern fah man berichiedene Berfonlichfeiten aus Softreifen, Gelehrte, Officiere u.f.w. An ber Füllung und Abwiegung bes Ballons hatte fich ber Luftichifffahrt= Ingenieur Robed betheiligt. Die Gon= bel war reich mit wiffenschaftlichen Infirmenten verfeben. Gine große Bahl Papierballons wurde in Bereitschaft gehalten, um bie Luftströmung gu prü= fen. Der Raifer begab fich alsbalb gu bem Ballon und ließ fich bie Gingel= heiten ber Ginrichtung bon Premierlieu= tenant Groß, bem Leiter ber Fahrt, be= fchreiben. Die Tragfraft bes Luftichiffes ift auf 2000 Rilogramm berechnet; bie tobte Laft wiegt 800 Rilogramm. Das untere Ende bes Ballons ift nicht offen, fondern durch ein empfindliches Bentil berichloffen, bas bei gu ftart werbenber Spannung bes Bafes ben Ueberschuß entweichen läßt. Für ben 3med bes Landens find befondere Ber= befferungen am Schleiffeile und Unter angebracht. Die Berfuchsballons tragen Poftfarten mit ber Abreffe bes Ronigl. Meteorologischen Infiituts und bem Erfuchen an ben Finder, DieRarte nach Ausfüllung einer Angahl bon bor= gebrudten Fragen gur Poft gu geben. Die Fragen beziehen fich auf Ort und Beit ber Auffindung u. a. m. Mis alles porbereitet war, ließen die Pringen biefe Papierballons fteigen. Dem auch unten mabrnehmbaren Winde entfprechend, fcwangen fich biefe in einer nördlichen, etwa um einen Grab nach Oft abmei= chenben Richtung auf. Nunmehr beftiegen Premier-Lieutenant Groß, Prof. Dr. Afmann und Dr. Rremfer bieGon= bel, und majeftätisch hob fich ber in ben Sonnenftrahlen golbig leuchtenbe Merofat, gunächft faft fentrecht, bann bem Winde nachgebend, zu ben dunnen wei-

gen Wolfen, Die namentlich nach Nor-

ben bin Theile bes fonft flaren, blauen Simmels berbedten.

DerBallon ift in berRabe bon Raugard in Bommern gelanbet. Leiber ging tie Landung nicht gang fo glatt bon Statten, wie ber Aufftieg und biegahrt felbit. 2118 ber Ballon bie Erbe ftreifte, fippte nämlich ber Rorb um, Profeffor Dr. Ukmann wurde berausgeschleubert und brach bas Bein.

Bon ben Bapierballons murben bereits brei gefunden und bie oben er= mahnten Boftfarten bem Meteorologi= fchen Inftitute gugefandt. Mertwürdi= ger Beife find biefe brei Ballons in Gegenben bon gang berichiebener Rich= tung gur Erbe gefommen.

### Menidenidlächtereien am Rhaffa-

Die letten aus Britifch = Oftafrita in London eingetroffenen Rachrichten, bringen Berichte über entfegliche Megeleien, welche bon Stlavenhandlern am Rhaffa= fee und deffen Umgebung verübt wer-

Der Mnaffafee liegt an ber Grenze bes ebemaligen "Deutid = Oftafrita", unterm 10 Grad füdlicher Breite.

Der arabifche Stlavenhändler M'Loze, welcher bor einigen Jahren ben Rrieg in Rarongas verurfacht und mit einer Angahl von Stlavenhandlern ge= gen den britischen Ginfluß Complotte geschmiedet hatte, ift wieder erichienen. Man hatte ihn todt geglaubt. Ueber feine Thaten wird bon Dr. Rerr Croß unter dem 21. Robember 1892 bon M'Geronge gemeldet:

"M'Loze befindet fich in Rienge, einem Lande, welches gehn Tagereifen bon bier entfernt ift, feit lettem Marg. Er geht damit um, den Tod eines Brubers zu rachen, und er beschäftigt fich bamit, Stlaven zu erbeuten. Er murbe geichlagen und gefangen genommen, dann aber wieder ausgelöft. Große Freude verbreitete sich, als das Gerücht tam, daß er todt fei. Leider mar bies nicht der Fall. Bor drei Wochen (im Robember) tehrte er nach feiner Bei= math M'pata mit einem großen Gefolge bon Stlaven gurud. Geine Begenwart halt bas gange Land in Chreden. Seine Leute tommen beständig nach den Dörfern, um Nahrung gu fuchen. Buweilen bezahlen fie bafür, öfter aber rauben fie. Bor vier Tagen hörten wir, daß eine Abtheilung bon Megoni (Bulus) Ginfalle in bas Watonde= Dorf Ranne gemacht haben. Gie ftell= ten por jedes Saus eine Bache und tödteten jeden Mann und jedes Rind, das aus den Baufern herausfturgte. Darauf banden fie die Frauen mit Striden. Mit Ausnahme von Weni= gen war die gange männliche Bevolte= rung erschlagen worden. 3weihundert Frauen murden ergriffen und gebun= ben. Rarongas, die Station der Ufri= fanischen Compagnie, ift 31 Stunden entfernt. Die sich daselbst befindenden drei Weißen machten fich, fobald fie davon hörten, fofort auf und zogen mit hundert Mann aus, um den armen Beidhöpfen Beiftand gn bringen. Gie erreichten bas Dorf, griffen die Megoni an und zwangen fie, fich -- mit Zurud= laffung ihrer Beute - aus dem Staube zu machen. Es wird jedoch berichtet, daß die Megoni, als fie faben, daß fie ihre Gefangenen nicht mit fich nehmen tonnten, ihre Speere durch die zweihun= bert hilflosen Frauen rannten. Es ift berggerbrechend, 311 feben, wie biefe unglüdseligen Beichöpfe fich an uns Beige - und durch uns an das civili= firte Europa — um hilfe wenden."

Die Frühlingssonne ift erwacht. Es ipriegen icon die Grafer, Und Alles freut sich, hüpft und lacht, Denn der Winter war ein bofer.

Mur eine Jungfrau blidt mit Groll In den Leng . - Warum? Das weiß ich Denn ach! der tommende macht voll Die verhängnigvollen Dreißig.

"Es ift fcredlich, fo flein gu fein," rief herr Rurg voll Bergweiflung aus. Meine Frau redet ernftlich davon, Die turgen Sofen meines jungften Cobnes für mich noch fürzer zu machen, damit fie mir baffen!"

- Als ein anderer Mann mit Frau Briggs burchging, rief Briggs aus: Well, ich tann's ihm nicht fo febr übel nehmen. Urmer Rerl! Bin ja felbft einmal narrisch in fie verschoffen gewesen!"

- Photograph: "Ihr Sohn hat diefe Photographie bei mir bestellt." - "Gie fieht ihm fehr ähnlich. Sat er auch bafür bezahlt?" - "Roch nicht." - "Das

sieht ihm noch ähnlicher!" - "Wie hat ber "Raufmann bon Benedig" im Weften gezogen?" - Schau= fpieler: "Gang gut, ausgenommen in Utah. Alls dort Lancelot Gobbo den be= fannten Ausspruch that: 'Es ift ein weifer Bater, ber fein eigenes Rind tennt, betrachteten die mormonischen Bufchauer dies als eine perfonliche Beleidigung und berließen das Saus."



3m Fluge berichwinden all' bie bem Frauengeschlecht eigenthümlichen Leiben, wenn bas ein-gig garantirte Mittel bagegen ge-braucht wirb, nämlich Dr. Bierce's Favorito Proscription. Für Frauen, welche an dronischen Frauentrantheiten oder Schwächezuständen leiden, "heruntergekom-men oder überarbeitet" sind; für Frauen, welche erwarten Mütter zu werden, oder welche einen hungrigen Gaugling ju ftillen haben; beim Uebergang aus bem Badfifch. alter jur Reifeperiode, und fpater, wenn ber fritifche Augenblid bes Uebergangs in's Datronenalter eintritt, ift es eine Arinei, welche sicher und bestimmt das System stärtt, auf-baut und fräftigt, es regulirt und kuriet. Thut es Das nicht, hilft oder kuriet es Sie nicht, fo erhalten Sie ihr Beld gurud.

Bessen Sie sicher find, wenn Sie Dr. Sage's Catarrhi Remocky gebrauchen, ift ent-meber die permanente und gründliche Besei-tigung Ihres Katarrhs, einerlei wie schlimm ber Fall sein möge, oder des Empfangs don \$500 baar. Die Eigenthumer diefer Arz-nei versprechen Ihnen das Gelb zu zahlen, wenn sie Sie nicht kurtren konnen.

DERNBURG, GLICK & HORNER



STATE AND ADAMS STS.

Waarenkennern unterbreitet.

Riesige Offerten. —Cloaks und Waists.

Wer fann etwas aufweisen. was diesem gleichkommt?

Gin Aleidungs: ftüd, welches jede Dame tragen fann.

Unfer eigenes ausschließ. liches Mufter-

Diefes Cape, wie Abbildung, aus rein wollenem feinem Broadcloth gemacht, Columbus Kras gen, Butterfly Cape, mit zwei ertra Capes, Tinfel oder Cord Edges, ein Bargai: 3u \$10.00 für



## Wailts—

50 Dutend 48c Waifts, in Dercale und Shirting, Jarbeau und plaited, für diefen Derkauf nur

25c

Penang, Percale, Sain, Lawn Waists, Jarbeau Effects, \$1.00 merth, für diefen Derfauf nur

50c

Wollene Benrietta, feine Denang, feiner Satin, fancy und glatt.

Beblumte Camn Waifts, Triton und Empire Effecte, \$1.50 und \$2.00 für diefen Derfauf nur

98c

Ungefähr 200 Seiden-Waifts, hochfeine Qualität,

glatt, Plaids, India, Japan-Surah, im Preife rangirend von \$5 bis \$8, für diefen Derfauf nur



# The Grano Cloak fo.

S .- 28 .- ECKE State & Adams Str. Das größte ausschließliche Mäntel geschäft in Amerika.

Sang befonders-Gur Donnerflag-und nur für Donnerflag-

### Ein riefiger Berkauf Bon erfter Staffe Aleidungsftuchen. ju fabelhaft Silligen Preifen.





Comn. \$2.25 Sang befonders gefdmadivol .

Euch-Jadets für Damen-

Avoridien-Augüge in den neuesten Frühjadra-Anstern, aus gestreiften umd gemischen Cheviots, Bengalme Cloth, Turk ruffled oder schirmförmiger Kleiderrod. Roman, Emdige oder Emprey Basses, hiddige Stickerten und Beiaß. Setr hiddig India und China Seide-Anzige, große Auffen. die Unternet. Unter Ind anderen geschmackoolen Wuskern klud-die Soldien Seide-Anzige, große Auffenod-bei Belied-beit Geschwählige zu debutären Preisen. Der Con-Anzug für 83—der Emdire-Anzug für 830—der Expentine-Anzug für 840—der Emdire-Anzug für 830—der Higheit-Anzug für 840—der Auffenoralie-Anzug für 830—der Higheit-Anzug für 840—der Auffenoralie-Anzug für 830—der Fighneit-Anzug für 840—der Auffenoralie-Anzug für 850.

Buch-Capes für Damenin den neuesten Schattirungen, tabacsfarbig, lobsarbig, brann, grün, marine und schwarz, Sammt Bultersty gefüttert mit seinster changeable Seide, Atlas Bow und Streamer, Werth \$12.50, Donnerstag....

ntes int Jumen.— in marme, lohjardig, schwarz, grün und tabackarbig, extra feines Zuch, mit fowohl Buttersty oder Triple Cape, Pingat Nermel, Werth \$10.00, Donnerstag Battis — 3000 feine geftartte. Chambray Baifts für Damen, plaited Front und Ruden, in Geliotrope, Rofe, Goblin und gewöhnlichen Schatzrungen, werth \$1,00, 

Sans-Aleiber, Brappers und Thee Cowns-Der empire Daufe Cown, eine Bartie bon 300 Dugend, bisher bertauft \$2.49 für 84.50 50 Dugend Ciberbe wa Babeanguge, echte Farben, werth 84.00, 100 Jubigo blaue Wrappers, Plaibs, Shirred, Pole, Batteau . Rüden, werrh 13.75, Donnerstag. Job Eine Combinations-Bartie bon waichbaren Bradbers in Gingham Bebiber und Cambric. mit bollem Bilbop. Arennel Jauch-Jacon-Hote. Matteau-Ridten, in helten dunften un mitteene Schaftriemgen leines unter 82.50 worth. Dannerhag \$1.25 Postanfträge für Rleider und die em Epezial-Berfauf prompt ansgeführt, wenn der Betrag der Bestellung beiliegt.

The Grand Gloak Co., SPANIER. Ecke STATE MINAME CT.

FISHOSEPH & Co

mmer Billigsten.

Special - Verkauf

Wir haben die fammtlichen Proben, über 5000 Urten, eines fabrifanten von neuen frühjahrs: facons in einfachen und fancy Strobhuten und Bonnets gefauft und ftellen die gange Partie morgen jum Derfauf aus ju den folgenden

THE REAL PROPERTY.	Bargain-Preisen:	
COLUMN TANGENT AND ADDRESS OF THE PARTY ADDRESS OF THE PARTY AND ADDRES	Büte,	27c werth
THE PROPERTY OF THE PERSONS	Hüte,	47c st.25
Total Supplemental	Hüte,	87c serth

Modifch garnirte Bute mit Spiten. Bändern und Blumen von \$1.37 bis 311 \$10.

Deilchen, wie die in unferen fenftern, werden verschenft an Alle, die morgen unserem Millinery. Dept. einen Befuch abstatten.

Bridescent Twills-Changeable Effects-

Eine volle Auswahl von Farben, werth 65c . . . . . . . . . . . . 40c Und eine Partie, werth 40c ..... 25c Cheviots— Und neue Spot:@ffette in

Werth 75c, für ..... 50c Werlf 60c, für ..... 45c Werth 30c, für ..... 21c 54-jöll. Worfted Serge Rleiderftoffe, in gemischten und farrirten Muftern, Maaren, die sonstwo für \$1.25 u. \$1.50 per Nard vertauft \$1.400 werben, gu

Bargains in



Edmere geripbte Derby Schulstrümpse 250



Derfauf. Speciell. Sanbiduhe, die bei unseren neuliden 69c-Sanbiduh-Bertäufen beschmust und zerdrückt wurden, alle Größen, schwarz und sardig, Luswahl 39c (Größen 514, 534, 6 und 614 - find befonbers fcon.) Zaffeta-Seibe Gauntlet3, fcmary und

Ausstattungen für Cauglinge. Jein gestidte Clips und Aleider für Säuglinge. Genridte Röde für Säuglinge. 25c. Planell. Röde und Spaufs für Säuglinge. 98c. Lange gestidte Casbwere-Mäntel. \$1 98. Seidene Kappen für Sänglinge, 43c, 69c und 99c. Gingham-Rieider für Kinder und Sänglinge, 69c und

aufwarts. Unfere faruntlichen feinen Schurgen für Rinder, gu 14 unter ben Preife. Specielles in Kattun , Wrappegs für Damen, rolle Epecielles in Kattun - Wrappers für Damen, tol Riden, 96c. Special-Verfauf von gestidten Damen-Gowns, 63c.

### Schmucklachen. Schwer-vergoldete Fob- Retten,

mit Perlen- und Gold-Dergierungen,merth \$1.50, bei diefem Derfauf,

50c Leinen. Bir merben 50 Stude beutiden

gebleichten Tafel - Tamaft ver- 450 faufen, 60 Boll, werth 75c, fur. Gream Tafel Damaft, 60 30U, werth 50c, Große Damaft- Sandtucher, werth 25c,

Wein= und Liqueur=Departement. Lisells IMD L'Igilells Lepatrelmeill. Fünfter Flur und Basement.
Epecial: Berkauf von Kentuch Bourdons und Benniplvania Rhe.
3 Jahre alter Kenindt Bourdon, Mart. 48c 4 Jahre alter Kenindt Bourdon, Mart. 61c 3 Jahre alter Krow. 61c 61c 9 Jahre alter Krow. 61c 8 Jahre alter Krow. 61c 8 Jahre alter Krow. 61c 9 Jahre alter Krow. 61c 8 Jahre alter Krow. 61c 9 Jahre alter Krow. 61c 10 Jahre alter Krow. 61c 10 Jahre alter Mag. Fo. Laplor, dolle Marts. 120 Jahre alter D. F. C. Laplor, dolle Marts. 120 Jahre alter D. F. C. Laplor, dolle Marts. 120 Jahre alter D. F. C. Laplor, dolle Marts. 120 Jahre alter D. F. C. Laplor, dolle Marts. 120 Jahre alter Marts. 120 Jahre Ball, was abgelagert in gebetzien Lagerdshiern. 120 der Dalj. Whistey in Waarts six webizinische Zweck, dolle Quart-Chapte.

17 bis 123 State Str., durch bis Wabash Ave.

Mäntel

Drei fehr bemerkenswerthe Offerten für heute und Morgen. Reich bestidte Capes von extra Qualität Ca-

dies Cloth, ichwarz, marineblau und lohfarbig, \$12 auftatt \$15. Die neuen Toreador Jadets, alle farben, die

\$10 Waare für \$6.75. Marineblaus Sturm Serge Eton-Unguge, \$12 Waare, für \$8.

Kleider=

40 Stude frang. Diagonals und 50 Stude frang. Whipped Serges, gang Wolle und die beften Mufter, 50 Cente die Dard heute und morgen - und 50c ift gerade halbpreis.

Im Basement die neuesten fruhjahrs: und Sommer-Moden in Changeables, Plaids, Cheviots, Bridescents, Glaces, Cafh: meres, Serges, foules, Sadings, Tricots, ac. gewöhnlich 60e bis \$1-alle find zu einem Preise marfirt, 49 Cente.

Gie fparen bestimmt 334 Brogent Der regularen Preife - bei Diefem Berfauf. Jedes Paar ift neu, von hochfeiner Qualitat, and hund nach der neuesten Mode in Betreff auf farbe, Mahte, Points 2c. Die Uffortiments find noch pollständig.

Damen 4knöpf. Glanz Glace-Handschuhe zu 90 Cents. 8knöpf. Mousquetaires, Glanz Glace, zu \$1.25. 8knöpf. Mousquetaires, Suede Kid, zu 90 Cents. Perrin's Lacing Stud Handschuhe zu \$1.00. Biarrit Glace Bandschuhe zu 90 Cents. Perrin's Elace Bandschuhe für Kinder zu 95 Cents. 3 Sock fasteners.

Perrin's El ice-Bandichube für Manner gu 95 Cents. Manner Perrin's Cape 31 \$1.25. Sechstaufend Paar ertra feine baumwollene

Strumpf= maaren für Damen.

und extra Qualitat 2-thread Lisle Strumpfe - die regulären 50c Qualitäten - fommen heute zum Derfauf für 31 Ccente das Baar. Jedes Paar ift frifch und neu - unfere eigenen Importationen. In echt schwarz, fchieferfarbig, lohfarbig und roth, fowie fcwarze Stiefelmufter mit farbigem Obertheil, fancy drop Stitches und Richelieu ribs. 31 Cente!

Mother hubbard Machtfleider, gutes Mus' lin, gefälteter Schultertheil, Stiderei und Bohlfaum. 75 Cents-und fie waren billig Unterzeug. 3u \$1.50. fünfzig Cents kaufen feine Cambric Cor-

fct Covers und ausgezeichnete Muslin-Beinfleider, welche gu 85c billig fein wurden; Stickerei-Befat, Spiten, frangöfische Tud's und Bohlfaume. 50 Cente.

Dromenaden-Rode aus echt ichwargem Sateen, mit Knife-Pleated flounce, werth \$1.35, für 98 Cents.

Kinder= Aarderobe.

Bonnets von gesticktem Muslin, mit Spigen-Pompon, gewöhnlich 62c, "fpeziell" für 35 Kinder-Kleider von ichottischem Gingham,

hubards und Gretchens, gestidt und tuded, 98 Cente, auftatt \$1.50.

Porzellan und Alas.

für Serren und Anaben

fertig ober nach Dag.

Damen-Jadets,

Moren, Diamanten u. f. w

auf ficine Abichlagszahlungen.

Offen bis 9 Ubr Abends: Camitage bis 11 Uhr.

NOTIZ:

Mir berlegen unfer Geichattslocal nach 178 Ctale Str.. 2. gloor, vis u-vis Baimer-

Schadenerlaklorderungen

für Unfalle durch Gifenbahnen, Strafenbah

nen, in fabrifen u. f. w. übernimmt gur Col-leftion ohne Dorfchuß oder Geldausgabe

The Casualty Imdemnity Bureau,

Bimmer 405, 84 La Galle Str.

(Orford Bibg.)

Wenn Sie Gelb fparen wollen,

faufen Sie 3bre

Möbeln, Teppiche, Ocien

und Sans-Ausftattungsmaaren, von

Strauß & Smith, 279 u. 281 W. Ma-

Deutsche Firma. 16a2 85 baar und 85 monatlich auf 850 werth Wöbeln.

Sinderwagen: Pabyif. CHAS.
T. WALKER & CO., 199 Die
Nerth Abe. Rütter, fauft Eure Kinkermagen in bieter diligiten fabrit fantagos. Wir vertanfen deje den gu efiannlich bildigen Breijen und ersparen
ben Räufern manden Dollar. Revoraraturen weden belorgt. Leberbeitaget biefer Angeige
erbatten einen büllichen Epigenschiem an einen büllen Epigenschiem an einen büllen Epigenschiem an einem Bungen.

173 S. CLARK STR., 2. Floor.

REDIT

COTHING

halber Preis heute und morgen für fechs ver-Schiedene Sorten Porzellan- und Glasmaaren. 6 weiße Kaffee = Taffen mit Untertaffen für 35 Cents-halber Preis.

6 decorirte echt englische Porzellan=Thees Teller, neue ,, Torfe" facon, für 35 Cents-

halber Preis. 6 echt frangofifche Porzellan- Teller für 80 Cents-halber Preis.

6 meiße emalirte Suppen Teller für 40 Cents-halber Preis. 6 gravirte Cryftal-Waffer-Glafer für 37 Cents-halber Preis. 6 Cryftal-Berry-Mappies für 20 Cents-halber Preis.

Gine gute Anlage. Wir offeriren auf ELMHURST LOTTEN, \$175 bis \$250. Reine Binfen berechnet. - Jahlungen 810 Baar, Reft 1 Dollar die Boche.

Befititel mit jeder Bot. Einhurft ift eine Stadt von 3000 Ginwohner, bat quie Schulen, Rirden etc., liegt nur 15 Weilen vom Gourthaus, an der Galena Division ber Chicago und Korthoeckern Effenbahn. Greurfionen täglich und Sonntags um 2 Uhr Rach

> = Brock = Plat für Jabrifen frei! Soch und troden.

DELANY & PADDOCK,

115 Teartorn Str., Bimmer 34 und 35.

Die neue Fabriffiabt an der Chicago & Northwestern nd der Bisconfin Gentral: und Rorthetn Bacifie Lotten \$200 und aufmarts.

Edreibt für Weltausftellungs: Convenire und Rarten BROCK LAND ASSOCIATION.
Wm. S. Young, Secr., Home Insurance Bidg. 1531m

Holz, Holz. — Billig. Wir verfanfen das beite Sartholz für Bader. Rwei Fuß lang, fertig aum brennen, troden. Zwölf goff langes hartes und weiches Solz für \$3.90 ne Load geliefert. — Sart: und Weicheschein un ben bliftiglien Kreifen immer an Hand. — Dreets bei Telephon oder Poftal-Card werden prompt geliefert. The Indiana Wood and Coal Co., Main Office: 917 Blue Toland Ave. Telephon: Canal 294. 2132m

Deutsche Rechtsbureau befindet fich jest in der Office von ANTON BOENERT, 92 LaSalleSt Erledigt: Erbicha issachen, Bollmachten, und alle Rechtsangelegenheiten. B. 28. Remps, Consulent. Countags offen bis 12 Udr. 141b, dw

Redisanwälte.

. M. LONGENECKER, früher Staatsanwalt. R. R. JAMPOLIS, 8 3ahre lang Gulfs-Staatsanwalt. LONGENECKER & JAMPOLIS. Rechte-Unwalte. Zimmer 406, "The Tacoma." Chicago. 3IL 2136m

JULIUS GOLDZIER. JOHN L. RODGERS. Coldzier & Rodgers,

Rechtsauwälte. Jimmer 39&41 Metropolitan Blod, Chicago R-W.-Ede Kandolph und La Salle Cir. MAX EBERHARDT

Friedensrichter. 142 B. Rabifon Etr., gegender Union Str. Wohnung: 436 Afbland Boulevard. Migd